



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 43 (124)

Ausgabe 31/2016

Freitag, den 5. August 2016

DETZEM



29. Rieslingfest 6. - 8. August 2016

Samstag, 6. August 2016	18.00 Uhr	Öffnung der Stände
	19.30 Uhr	Weinfröhlicher Abend Unterhaltung mit der Winzerkapelle „Moselstern“ Detzem
	22.00 Uhr	Stimmung und Tanz mit „Two4you“
	ca. 23.00 Uhr	Showeinlagen der WTG Detzem
Sonntag, 7. August 2016	10.30 Uhr	Festgottesdienst
	11.00 Uhr	Öffnung der Stände der Kunsthandwerker
	11.30 Uhr	Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Büdlich-Breit
	ab 12.00 Uhr	Mittagessen mit moselländischen Spezialitäten
	ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen Kinderbelustigung & Bunter Nachmittag mit Orts- u. Gastvereinen
	19.00 Uhr	Stimmung und Tanz mit Charly

Montag, 8. August 2016	17.30 Uhr	Große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ 2015er Jahrgangsweinprobe kommentiert von Alina Scholtes und der Moselweinkönigin Lena Endesfelder Showeinlage der Winzertanzgruppe Detzem
	21.00 Uhr	Stimmung und Tanz mit „Ilona & Wolf“



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier**
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:**
- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 19.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244
Nordallee 1, 54292 Trier
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder**
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,**
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord**
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,**
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsatznummer werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Frau Theis) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Schmitt) Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf Tel. 110
Polizei Schweich Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Ergänzung des Wegekreuzes am Heilbrunnen

Fast genau ein dreiviertel Jahr nach der Einsegnung des neuen Wegekreuzes am Parkplatz zum Heilbrunnen hat der 28-jährige Steinmetz & Steinbildhauermeister David Löw, der der Stadt Schweich das Kreuz gestiftet hatte, das Areal komplettiert und zusätzlich eine neue Sitzbank sowie einen Sitzhocker aufgestellt und das stimmige Ensemble durch einen in Udelfanger Sandstein gehauenen Falken ergänzt.

Die durch Herrn Löw konzipierte und von ihm selbst gebaute Bank besteht aus schwarzem „Nero Asoluto“, einem in Afrika abgebauten Tiefengestein, und dem hellen Udelfanger Sandstein. Sitz- und Rückenfläche wurden aus Fichte gefertigt, die mit Holzlasur imprägniert und mit Yachtlack gestrichen wurden.

Aus dem linken Sandstein-Seitenstück der Sitzbank hat Herr Löw das Schweicher Wappen herausgearbeitet, dazu am oberen Ende des Seitenstücks eine für unsere Region so typische Weintraube in mühevoller Handarbeit dem Stein abgetrotzt.

Den auf der schwarzen Gabbro-Stele ruhenden Falken hat Herr Löw besonders filigran aus dem bereits erwähnten Udelfanger Sandstein herausgehauen, so daß der Platz - der bereits durch das am 25. Oktober des vergangenen Jahres durch ihn aufgestellte Wegekreuz aufgewertet wurde - nochmals sehr an Attraktivität gewonnen hat.



Herrn Löw auch von dieser Stelle aus meinen herzlichsten Dank, daß er die Zeit und die Mühe auf sich genommen hat, um uns alle mit dem Ergebnis seiner handwerklichen Meisterarbeit zu erfreuen!

Schweich, 01.08.2016
Lars Rieger, Stadtbürgermeister



Stellenausschreibungen

Ortsgemeinde Bekond



Die **Ortsgemeinde Bekond** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Kindertagesstätte Sonnenblume

eine/einen Mitarbeiter/in in der Gruppe

**- Erzieher/in oder Kinderpfleger/in mit staatlicher Anerkennung,
staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in -**

**in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 50 v. H. (zurzeit 19,5 Wochenstunden)
befristet bis 15.10.2017.**

Die Kindertagesstätte Bekond wird mit zwei geöffneten Gruppen mit insgesamt 47 Plätzen, davon 12 Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr geführt. Es sind 26 Plätze als Ganztagsplätze ausgewiesen. Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team mit Raum für eigene Ideen. Wir erwarten Kreativität, Musikalität, Flexibilität und die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Team und in der Elternarbeit. Das befristete Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **26.08.2016** an die

**Ortsgemeinde Bekond
Herrn Ortsbürgermeister Paul Reh
Mehringer Weg 9, 54340 Bekond**

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße



Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht für das Schuljahr 2016/2017 für das Betreuungsangebot an der **Grundschule Leiwien**

eine Betreuungskraft

zunächst befristet bis zum 31.07.2017.

Die Betreuung ist freitags von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu leisten. Wir erwarten Erfahrung in der Kinderbetreuung und eine enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung sowie im Team der Betreuungskräfte. Das Arbeitsverhältnis, das als geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) vereinbart werden soll, richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **26.08.2016** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan

Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann..... Tel.: 06502/407-302

E-Mail: christmann.s@schweich.de

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10

Termine nach Vereinbarung

Ankündigung einer ungenehmigten Sammlung

Von Bürgern aus mehreren Orten unserer Verbandsgemeinde wurden wir darauf hingewiesen, dass mittels sog. Handzettel über eine Sammlung von Gegenständen aller Art bis hin zum kostenlosen Abtransport von abgemeldeten Fahrzeugen informiert wird. Das auf dem Handzettel eingedruckte Datum ist in der Regel handschriftlich korrigiert worden. Ein Absender ist nicht erkennbar, das eingedruckte Logo ist erfunden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Sammlung nicht genehmigt und in ihrer Art auch nicht genehmigungsfähig ist. Zudem stellt die Durchführung der Sammlung eine Ordnungswidrigkeit nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz dar.

Wir empfehlen daher, keine Gegenstände zur Abholung bereit zu stellen.

Für Hinweise über Verteiler der Handzettel bzw. Abholer an uns oder die Polizei wären wir dankbar.

Schweich, den 02.08.2016

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a.d. Röm. Weinstraße
Ortspolizeibehörde

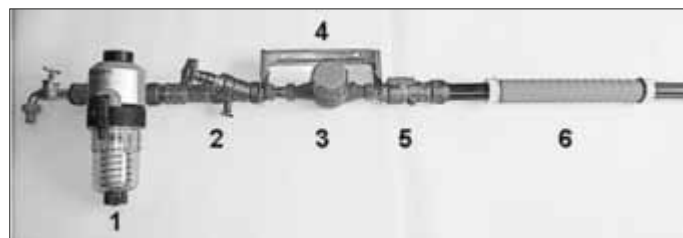
Bekanntmachung des Wasserwerks

- Austausch der Wasserzähler -

Infolge der Befristung der Eichzeit der Wasserzähleinrichtungen (Wasseruhr) müssen die Zähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden. Dieser Austausch verursacht dem Anschlussnehmer keine Kosten.

Allerdings ist es insbesondere bei älteren Hausanschlüssen erfahrungsgemäß regelmäßig der Fall, dass diese zum einen hinsichtlich der Armaturen (Hauptabsperrventil, Rückflussverhinderer, Wasserzählerplatte etc.) und zum anderen hinsichtlich der Anschlussleitung selbst - meistens liegt noch eine verzinkte Stahlleitung - den heute gültigen technischen und hygienischen Anforderungen aufgrund der rechtlichen Bestimmungen nicht mehr entsprechen. Sie sind daher - falls erforderlich - einzubauen bzw. zu erneuern.

Wie ein diesen Anforderungen genügender Wasserhausanschluss zu installieren ist, kann nachfolgender Skizze entnommen werden.



**Skizze (Foto mit Beschriftung/Erläuterung)
Wasserzähleranlage**

1. Rückspülbarer Trinkwasserfilter
2. Absperrarmatur mit Rückflussverhinderer
3. Wasserzähler/ Wasseruhr
4. Wasserzählerbügel
5. Hauptabsperrarmatur/ Kugelhahn
6. Mauerwerksdurchführung

Die Kosten für diese Erweiterungen, Umrüstarbeiten und die gegebenenfalls erforderliche Erneuerung von Anschlussleitungen im privaten Grundstücksbereich sind von den Anschlussnehmern zu tragen.

Die entsprechende Rechnung werden Sie vom Wasserwerk erhalten.

Mit den Austauscharbeiten der Wasserzähler ist als mindestfordernder Bieter einer öffentlichen Ausschreibung seitens der Verbandsgemeindewerke die Firma WEME GmbH beauftragt worden. Diese ist angewiesen, darauf zu achten, dass die rechtlichen Bestimmungen über die einwandfreie Installation der gesamten Wasserzähleranlage eingehalten werden.

Darüber hinaus wird dringend empfohlen, einen Wasserfilter einbauen zu lassen, damit Partikel, die eventuell im Wasser enthalten sein können und sich dort auch nicht verhindern lassen, zurückgehalten werden. Damit ist gewährleistet, dass Hausinstallationen vor Lochfraß durch das Eindringen von Feststoffpartikeln geschützt werden und die Funktion von Armaturen erhalten bleiben.

Die Kosten für den Filter incl. Einbau werden Ihnen vom Installationsunternehmen unmittelbar in Rechnung gestellt.

Wir bitten alle Anschlussnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Sie sind unumgänglich zum Schutz aller Verbraucher, damit Trinkwasser - als wichtigstes Lebensmittel - ständig in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität zur Verfügung gestellt werden kann.

Bei Fragen oder Schwierigkeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wasserwerkes gerne zur Verfügung.

Telefonisch sind wir unter der Nr. 06502/407701 oder 407704 zu erreichen.

Verbandsgemeindewerke Schweich

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Zirkus-Gala bei Ferienspaßabschluß
- A.R.T.: Plakataktion Deponienachsorge

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

An alle Steuerzahler

Wir möchten hiermit alle Steuerzahler, die **nicht** am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, daran erinnern, dass am

15.08.2016

eine weitere **Abgabenrate (Grundsteuern, Wasser- und Schmutzwassergebühren, wiederkehrende Beiträge, Hundesteuer u. a. sowie Gewerbesteuern** fällig werden.

Damit die Zahlungen pünktlich bei uns eingehen, bitten wir Sie, die Überweisungen rechtzeitig bei Ihrer Bank oder Sparkasse einzureichen. Bitte geben Sie dabei unbedingt die vollständige **Buchungs-Nr.** an, damit Fehlbuchungen vermieden werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie nochmals auf die

Vorteile des **Lastschriftinzugsverfahrens**

hinweisen.

Dabei werden von uns die Steuer- und Abgaberaten zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen von Ihrem Girokonto mittels Lastschrift abgebucht. Anhand Ihres Steuerbescheides können Sie jederzeit die Richtigkeit des eingezogenen Betrages kontrollieren.

Das Lastschriftinzugsverfahren ist für alle Steuern, Gebühren und Beiträge sinnvoll.

Durch die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren ersparen Sie sich die Überwachung der Zahlungstermine und damit unter Umständen im Falle einer verspäteten Überweisung die Festsetzung von Säumniszuschlägen und sonstigen Gebühren. Ferner erübrigt sich der möglicherweise zeitraubende Weg zu Ihrer Bank oder Sparkasse.

Sofern Sie am **Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen wollen**, bitten wir Sie, den **abgedruckten Vordruck** ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Der Vordruck ist auch im Internet unter

http://www.schweich.de/vg_schweich/Aktuelles/News/

abrufbar:

Schweich, den 05.08.2016
Verbandsgemeindekasse Schweich
Postfach 12 64
54334 Schweich
Telefon: 06502-407-550

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungspflichtige/r:

Name:	Vorname:	
Straße:	Ort:	PLZ:

Für Rückfragen:

Tel:

E-Mail:

Übersenden Sie uns die Originalausfertigung unterschrieben zurück. Eine Zusendung per Fax oder Email ist nicht mehr möglich.

An die

Verbandsgemeindekasse Schweich
Brückenstraße 26
54338 Schweich

Reste abbuchen:☐ ja☐ nein

Die Abgaben/Steuern

laut Bescheid für folgende Buchungs-Nr.: _____ :

(bitte Ihre Buchungs-Nr. lt. Bescheid angeben; oben rechts auf Steuer-/Abgabenbescheid)

werden ab dem _____ zu Lasten des unten angegebenen Kontos bis auf Widerruf im Lastschriftverfahren eingezogen.

Zahlungs- empfänger:	Verbandsgemeindekasse Schweich; Brückenstraße 26; 54338 Schweich Gläubiger-ID-Nr: DE63ZZZ00000084389 Mandats-Referenz-Nr: Wird separat mitgeteilt.
---------------------------------	---

Kontoinhaber:	☐ Name, Anschrift wie oben																															
	Name:	Vorname:																														
	Anschrift:																															
	IBAN <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>																															
BIC <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>																																
Name der Bank:																																

Mandat für Einzug von SEPA-Lastschrift:	Ich/Wir ermächtige/n die Verbandsgemeindekasse Schweich Zahlungen vom o.g. Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Verbandsgemeindekasse auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. ☐ Mandat gilt für einmalige Zahlungen (Pflichtfeld) ☐ Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen (Pflichtfeld)
--	--

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid, in einem sonstigen Schreiben und/oder im Kontoauszug des Kreditinstituts mitgeteilt. Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs beträgt die Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung mindestens einen Tag vor Belastung.

Ort, Datum_____
Unterschrift des/der Kontoinhaber/
Bescheidempfänger (falls abweichend)

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

*Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße*

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:

nach:
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit: Uhr

Rückfahrtszeit: Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Biete Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 08/2016
von: Schweich
nach: Bernkastel-Kues
Wochentage: Mo, Di, Mi, Fr.
Abfahrt: 07.15 Uhr
Rückfahrt: 12.00 Uhr
Beginn ab: sofort
Telefon: 06502/20825

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer

im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Kurze Beschreibung des kostenlos
abzugebenden Gegenstandes:

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Kennung
44/16

Ich biete an
Tonerpatrone Brother TN 2000
(neuwertig)

Telefon, E-Mail
06502/8886

Verloren/Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
Zur Zeit liegen keine aktuellen Verlustmeldungen vor.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
In Köwerich beim Jugendheim, wurde ein Schlüssel gefunden. In Kenn, Neustraße, wurde ein Kinder-Teeservice gefunden. In Schweich, im Bürgerbüro, wurde ein Armreif gefunden. In Schweich, beim Optiker Roman Wagner, wurde ein Regenschirm und eine Kappe gefunden.

*Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203*

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Föhren

Unsere nächste Übung findet am **Mittwoch, 10.08.2016 um 19.30 Uhr** statt.

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Donnerstag, 11.08.2016

ab 17.00 Uhr Aufbau Schlachtfest

Freitag, 12.08.2016

ab 17.00 Uhr Aufbau Schlachtfest

Montag, 15.08.2016

ab 10.00 Uhr Abbau Schlachtfest

Diese Termine gelten auch für die Jugendfeuerwehr Kenn. Wir bitten an allen Terminen um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Dienstag, dem 09.08.2016** findet um **20.00 Uhr** die Fahrzeug- und Gerätehausreinigung für die laut Dienstplan eingeteilten Kameraden statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Mehring

Am **Freitag, dem 05.08.2016** um **19.30 Uhr** findet unsere nächste Übung statt.

Freiwillige Feuerwehr Naurath

Am kommenden **Sonntag, dem 07.08.2016** besuchen wir das Fest bei der FF Dierscheid. Wir wollen dorthin wandern und treffen uns dazu um 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus (Polo-Shirt).

Freiwillige Feuerwehr Pölich

Unsere nächste Übung findet statt am **Montag, dem 08.08.2016** um **19.30 Uhr**. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Thörnich

Am **Sonntag, dem 07.08.2016** besuchen wir das Feuerwehrfest in Neumagen. Hierzu treffen wir uns um 11.00 Uhr am Gerätehaus in Thörnich. Anzugsordnung: Kurzhemd, Tuchhose

Freiwillige Feuerwehr Trittenheim

Am **Sonntag, dem 07.08.2016** findet um **09.00 Uhr** unsere nächste Übung statt. Im Anschluss fahren wir aufs Feuerwehrfest der Feuerwehr Neumagen Dhron.

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße

vom 05.08. - 11.08.2016

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
05.-07.08.2016	Klüsserath	Krippenmuseum geöffnet	Haus der Krippen, Hauptstr. 83; Freitag bis Sonntag 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintrittspreise Erwachsene: 4,00 Euro; Ermäßigt: 3,00 Euro; Gruppen: 3,00 Euro pro Person; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.
05.-07.08.2016	Longuich	Offene Kirche Longuich	Jeden Freitag, Samstag und Sonntag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
05.08.2016	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten: 8,00€ pro Person
06.-08.08.2016	Detzem	Detzemer Rieslingfest, Montag 17.30 Uhr öffentliche Rieslingweinprobe	Fährstraße und Bürgerhaus, Infos: buergermeister@detzem.de
06.-07.08.2016	Longuich	Treffpunkt Winzerhof: Summer Wine Party, Samstag ab 18 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr	Dorfplatz Alte Schule
06.08.2016	Longuich-Kirsch	Offene Kapelle Longuich-Kirsch	Jeden Samstag von Mai-Oktober öffnet die Kapelle in Kirsch von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
06.08.2016	Klüsserath	Die Mosel mit allen Sinnen genießen - Geführte Weinbergswanderung mit Weinprobe (6 Weine; Dauer: 2,5 Std.)	Infos: www.rudemsmaennchen.de; Anmeldung unter 06507-4658; Start: 13:00 Uhr im Weingut Rudemsmaennchen Klüsserath; Preis: 10,00€
06.-07.08.2016	Schweich	Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach - Es wird Wasser auf die Mühle gekehrt: Jeden Samstag und Sonntag öffnet die Molitorsmühle von 14.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung unter fachkundiger Führung ein.	Museumsmühle „Molitorsmühle“ am Föhrenbach; Weitere Infos unter: www.molitorsmuehle.de oder Info-Tel.: Hildegard Haubrich Tel.: 06502-1336.
06.-07.08.2016	Leiwen	Pfarrfest	Rund um die Kirche
06.-07.08.2016	Mehring	Schützenfest mit Königskrönung	Kulturzentrum "Alte Schule", St. Sebastianus Schützenbruderschaft
06.08.2016	Föhren	Tageswanderung	HuVV Föhren
06.-07.08.2016	Riol	Wein- und Informationsstand am Moselufer	Weingut Reichertshof, Peter Oberbillig, Tel: 06502-7795
07.08.2016	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Beginn: 11.30 Uhr an der Römischen Villa Rustica
07.08.2016	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Beginn: 10.30 Uhr an der Römischen Villa Urbana, Eintritt: 3,00 €/Erwachsene, Kinder sind frei. Gesonderte Führung möglich (Buchungen unter Tel: 06502-1364 oder buergermeister@longuich.de)
07.08.2016	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
10.08.2016	Mehring	Mittwochswanderung in Mehring - der Touristikverein Mehring lädt wieder herzlich alle Gäste und Mehlinger Bürger zu seiner kostenlosen Mittwochswanderung zur Huxlay - Hütte ein	Touristikverein Mehring; Treffpunkt: ab 9.45 Uhr vor der Tourist-Information Mehring. Ab 10.00 Uhr wandern wir ca. 2,5 Stunden zum Huxlay – Plateau und zurück. Auf der Huxlay-Hütte erwartet Sie ein kleiner Umtrunk. Voranmeldung ist nicht erforderlich.
10.08.2016	Leiwen	„Tausend Schritte durch die Leiwener Dorfgeschichte“: Führung mit Gästeführerin Ingrid Rosch für Leiwener Gäste durch den Ortskern von Leiwen mit Führung in der Pfarrkirche sowie im Heimat- und Weinmuseum, Ausklang bei einem guten Glas Leiwener Wein.	Touristikverein Leiwen, Beginn: 10.00 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information Leiwen, Dauer: ca. 1,5 - 2 Std. Anmeldung unter Tel.: 06507-3100. Die Ortsführung findet ab einer Teilnehmerzahl von 6 Personen statt.
10.08.2016	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr.
11.08.2016	Leiwen	„Kommt mit in das Reich des Rieslings“: geführte Weinbergswanderung für Leiwener Gäste mit Wanderführer und Winzer Klaus Porten.	Touristikverein Leiwen, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., Treffpunkt: Tourist Information Leiwen, Anmeldung unter: 06507-3100. Die Wanderung findet ab einer Teilnehmerzahl von 6 Personen statt.
11.08.2016	Köwerich	Rentnertreff	Gasthaus Alter Bahnhof, Beginn: 15.00 Uhr
11.08.2016	Föhren	Arbeitseinsatz "Rüstige Rentner"	Rüstige Rentner Föhren
11.08.2016	Föhren	Wanderung	HuVV Föhren

Drei Kandidatinnen und eine neue Krone

Mosel-Weinkönigin erhält neuen Kopfschmuck - Bewerberinnen aus Müden, Leiwen und Konz-Filzen treten zur Wahl an

Die Neue wiegt 115 Gramm, glänzt matt silbern und trägt als „Hingucker“ eine stilisierte Traube: Gebietsweinkönigin Lena Endesfelder und Weinbaupräsident Rolf Haxel präsentierten in Mehring die neue Mosel-Krone. Gleichzeitig stellten sie die Kandidatinnen um das Amt der Mosel-Weinkönigin 2016/17 vor. Lena Endesfelder wird die neue Krone noch bis 16. September tragen und dann ihrer Nachfolgerin aufs Haupt setzen. Lena Endesfelder wird die neue Krone in den letzten Wochen ihrer Amtszeit bei vielen Einsätzen für das Weinanbaugebiet tragen. Ab 16. September wird das Schmuckstück dann ein neues Haupt zieren. Zur Wahl der Gebietsweinkönigin treten Anna-Maria Dehen aus Müden, Lisa Schmitt aus Leiwen und Sarah Schmitt aus Konz-Filzen an. Eine dieser drei jungen Frauen wird am Ende des Wahlabends von Lena Endesfelder mit der neuen Krone gekrönt werden. Aus Leiwen stellt sich Lisa Schmitt der Wahl zur Gebietsweinkönigin. Die 21-jährige Winzerstochter studiert an der Hochschule Geisenheim Weinbau und Oenologie und ist amtierende Weinprinzessin der Römischen Weinstraße. Die Winzer und Weine ihres Heimatortes repräsentierte sie von 2012 bis 2015 als Ortsweinprinzessin und Ortsweinkönigin. Wer letztlich die neue Mosel-Krone tragen wird, entscheidet sich am 16. September in einer zweiteiligen Wahlveranstaltung. Zunächst stellen sich die Bewerberinnen einer Fachbefragung durch eine Jury aus Wein- und Tourismusfachleuten sowie Medienvertretern. Am Abend treten die Anwärterinnen auf die Mosel-Krone in der Europahalle Trier vor einem großen Publikum auf. In einem moderierten Bühnenprogramm mit Filmeinspielungen werden die Kandidatinnen sich Gästen und der Jury präsentieren und ihr Weinwissen sowie Rhetorik und Schlagfertigkeit unter Beweis stellen. Höhepunkt des Abends ist die Krönung der neuen Gebietsweinkönigin und ihrer Prinzessinnen. Eintrittskarten zur Wahl der Mosel-Weinkönigin in der Europahalle gibt es beim Moselwein e.V., Bianca Bechtold, Gartenfeldstraße 12a, 54295 Trier, bb@weinland-mosel.de, Telefon 0651/71028 17.



Mosel-Weinkönigin Lena Endesfelder freut sich mit Rolf Haxel (links), Vorsitzender der Moselweinwerbung, Sarah Schmitt, Anna-Maria Dehen und Lisa Schmitt (vorne von links) sowie Goldschmied Philipp Gröninger über die neue Krone.

Familienbündnis Römische Weinstraße



Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE

Ansprechpartner:

Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 460

Susanne Christmann
Telefon 06502 - 5066 450

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 8:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-Mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

.....

Zeitungsfang:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Biete „Kleine Hilfe“

Kenn-Nr.: 20160727

Ich **biete** Hilfe bei: Unterstützung von Senioren

Telefon-Nr.: 015126208992

Ort: Schweich

Zeitungsfang: ab 18:00 Uhr

Beginn: ab sofort

Soziale Dienste

Flüchtlingshilfe VG Schweich

Café Miteinander

Begegnungsstätte für Bürger & Flüchtlinge

"Im Alten Weinhaus"

Brückenstraße 46 · 54338 Schweich

Flüchtlingskinder benötigen Hausaufgabenhilfe

Eine bereits bestehende Gruppe von ehrenamtlichen Helfern möchte im nächsten Schuljahr eine Hausaufgabenhilfe für Flüchtlingskinder in den Klassen 5 bis 10 anbieten. Obwohl viele der Kinder schon recht gut Deutsch sprechen, sind sie mit der Anfertigung ihrer Hausaufgaben häufig noch überfordert. Mit unserer Hilfe wollen wir erreichen, dass sie den Anforderungen der Schulen möglichst schnell gewachsen sind.

Die Hausaufgabenbetreuung soll montags bis freitags im Stefan-Andres-Schulzentrum in der Zeit von 13.45 Uhr bis 15.45 Uhr stattfinden, evtl. auch am Samstagvormittag.

Wenn Sie an einem oder mehreren Nachmittagen pro Woche mit anderen Helfern die Flüchtlingskinder bei ihren Hausaufgaben unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei:

Regina Wagner
E-Mail: hintzwagner@online.de
Telefon-Nr. 06502 / 4682

Flüchtlingshilfe VG Schweich

Café Miteinander

Begegnungsstätte für Bürger & Flüchtlinge

"Im Alten Weinhaus"

Brückenstraße 46 · 54338 Schweich

Begegnungstreff

Ort: Café Miteinander / Altes Weinhaus
Zeit: Treffen an jedem Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: cafe-miteinander@web.de

- Hier im Begegnungstreff können sich Bürgerinnen und Bürger mit Flüchtlingen bei Kaffee & Kuchen in gemütlicher Runde treffen - diverse Kleinigkeiten sowie kühle und heiße Getränke werden kostenlos angeboten.
- Lernen Sie neue Leute kennen, knüpfen Sie Kontakte und schließen Sie neue Freundschaften.
- Während der Öffnungszeiten des Cafés stehen den Flüchtlingen auch die PCs, Lernhilfen und Bücher zur Verfügung, um für sich selbst oder mit anderen zusammen zu lernen.
- Oder Sie nutzen die ausliegenden Spiele zu einer geselligen Runde.

Da keinerlei öffentliche Mittel zur Verfügung stehen, freuen wir uns über Kuchenspenden und auch über kleine Geldspenden!

Wir brauchen noch dringend Helfer für unseren Begegnungstreff.

Sie möchten ohne regelmäßige Verpflichtung helfen oder einen Kuchen backen?

Dann freuen wir uns auf eine Nachricht von Ihnen an cafe-miteinander@web.de

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)
Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Bekanntmachungen

anderer Behörden und Stellen

Amtsgericht Trier

Geschäftsnummer: 23 K 106/15

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Föhren Blatt 2067 eingetragen, nachstehend bezeichneten Grundstücke

am Donnerstag, dem 01.09.2016, 08.30 Uhr

an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56 versteigert werden.

Gemarkung Föhren

BV-Nr. 4: Flur 14 Nr. 10/1

Verkehrsfläche, Hauptstraße (50,00 EUR)

3 qm

BV-Nr. 5: Flur 14 Nr. 10/3

Gebäude- und Freifläche,

Hessenberg 4 (101.950,00 EUR)

167 qm

Bei den in Klammern angegebenen Beträgen handelt es sich um die gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte (Verkehrswert als wirtschaftliche Einheit: 102.000,00 EUR).

Bekanntmachungen und Mitteilungen

der Ortsgemeinden



Bekond

buergormeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Vertretung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
während meiner Abwesenheit vom 7. August bis 28. August 2016 werde ich vom 1. Beigeordneten Hermann Müller vertreten. Die Bürgersprechstunde findet in dieser Zeit jeweils montags von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr statt. Ich bitte um Beachtung.

Bekond, den 31.07.2016
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer:

**06502/9147- 311, -335,-336
oder -713**

oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

**Detzem**

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Grußwort

Sehr geehrte Festgäste, liebe Weinfreunde,

es ist wieder soweit. Traditionell am ersten Augustwochenende feiert unser Wein- und Ferienort Detzem sein Rieslingfest, zu dem ich Sie im Namen der Ortsgemeinde und der Festgemeinschaft der Ortsvereine recht herzlich einlade.

Zum Markenzeichen unserer Veranstaltung gehört seit jeher die Vielfalt an hervorragenden Weinen und Sekten der Detzemer Winzer und eine breite Auswahl an moseltypischen Spezialitäten und delikaten Fischgerichten. In Kombination mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm mit Live-Musik an allen Tagen sind auch dieses Jahr wieder beste Voraussetzungen geschaffen für gemeinsames Feiern und gemütliches Beisammensein. Hierzu trägt auch das herrliche Ambiente des Kirchenvorplatzes und des Dorfplatzes am X. Meilenstein bei.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Weinstraßenfestes wird sicherlich die große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ sein, die am Montag um 17.30 Uhr im Festzelt präsentiert wird. Es werden hierbei 18 ausgesuchte Weine des Jahrgangs 2015 aus den Weinbaugemeinden Detzem und Thörnich verkostet, in Verbindung mit einigen Überraschungen unterhaltsamer und genüsslicher Art.

Liebe Gäste von nah und fern, besuchen Sie unseren Weinort Detzem und nutzen Sie die Gelegenheit, beim Rieslingfest die Sorgen des Alltags zu vergessen, zu entspannen und die angenehmen Seiten des Lebens zu genießen. Wir freuen uns auf ein kurzweiliges Wochenende und wünschen Ihnen vergnügliche und unterhaltsame Stunden.

Albin Merten

Ortsbürgermeister und Festausschussvorsitzender

Festprogramm 29. Detzemer Rieslingfest

6. - 8. August 2016

Samstag, 6. August 2016

- 18.00 Uhr Öffnung der Stände
- 19.30 Uhr Weinfröhlicher Abend
- Unterhaltung mit der Winzerkapelle „Moselstern“ Detzem
- 22.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Two4you“
- ca. 23.00 Uhr Showeinlagen der WTG Detzem

Sonntag, 7. August 2016

- 10.30 Uhr Festgottesdienst
- 11.00 Uhr Öffnung der Stände der Kunsthandwerker
- 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Büdlich-Breit
- ab 12.00 Uhr Mittagessen mit moselländischen Spezialitäten und einer großen Auswahl an Fischgerichten, serviert von Mosel-Hunsrück Catering U. Schmitt
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Kinderbelustigung
- 15.00 Uhr Bunter Nachmittag mit Orts- u. Gastvereinen
- Kindertanzgruppe der WTG Detzem
- Kindertanzgruppen „Bühnenflitzer“ Bekond
- Solomariechen KV Naurather Kuckuck
- Trachtengruppe Feilbingert
- Winzertanzgruppe Leiwien
- Chorgemeinschaft Detzem
- Winzertanzgruppe Detzem
- Sylvia Morbach
- 19.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Charly“

Montag, 8. August 2016

- 17.30 Uhr Große öffentliche Weinprobe
- „Bester Wein am X. Meilenstein“
- 2015er Jahrgangsweinprobe kommentiert von Alina Scholtes und der Moselweinkönigin Lena Endesfelder
- Showeinlage der Winzertanzgruppe Detzem
- 21.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Ilona & Wolf“

Termine der nächsten Sprechstunden

Am **Montag, 08.08.2016** findet keine Sprechstunde statt. Die nächsten beiden Sprechstunden sind wie folgt terminiert:

Donnerstag, 18. August 2016 und Donnerstag, 25. August 2016.

Die Sprechstunden werden **jeweils in der Zeit von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr**, im Gemeindebüro im Bürgerhaus abgehalten. Ich bitte um Beachtung.

Detzem, 31. Juli 2016

Albin Merten, Ortsbürgermeister



Ensch

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.00 Uhr

Arbeitseinsatz

am 27.08.2016

Für **Samstag, dem 27.08.2016** ist nochmals ein Arbeitseinsatz geplant. Im Bereich des Kahlenbach ist seit dem Starkregen am 30.05.2016 ein Kanalrohr der Außengebietsentwässerung verstopft, das wieder freigelegt werden soll. Außerdem werden mit

einem Bagger die Gräben entlang verschiedener Wirtschaftswege ausgehoben, um die Wasserführung wieder in geordnete Bahnen zu lenken. Im Bürgerhaus ist die Verlegung von OSB-Platten auf der Dachbodenisolierung ebenfalls noch nicht abgeschlossen. Ich bitte, den Termin vorzumerken und freue mich auf zahlreiche Helfer.

Ensch, 30.07.2016

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

ADAC Rallye Deutschland

Testfahrten in Ensch

Am Donnerstag, den 11.08.2016 und am Samstag, den 13.08.2016 finden die beiden letzten diesjährigen Testfahrten für die Rallye-Deutschland auf den Wirtschaftswegen in Ensch statt.

Die in der Kartenskizze eingezeichneten Wege sind in der Zeit von **08.00 Uhr bis 18.30 Uhr** für jeglichen Verkehr gesperrt. Ich bitte um Verständnis bei Winzern, Einwohnern und Gästen, dass die Zufahrten zu den Weinbergen schwierig und die gewohnte Ruhe an diesen Tagen gestört ist. Interessierte Motorsportfans sind zum kostenlosen Zuschauen gern eingeladen. Aus Sicherheitsgründen unterliegen sie den Anweisungen der Sportwarte.

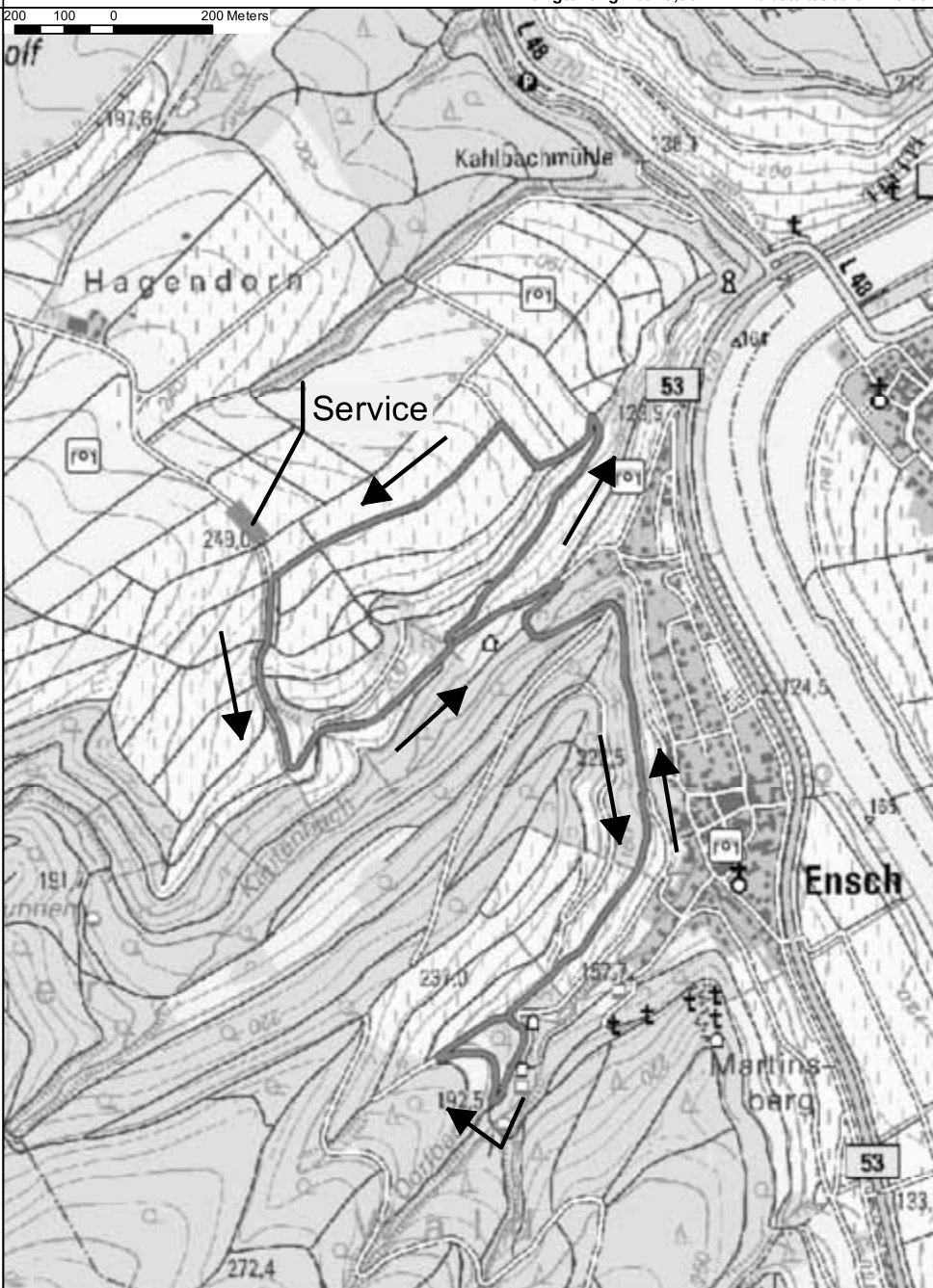
Ensch, 18.07.2016

Matthias Otto, Ortsbürgermeister

ADAC Rallye Deutschland 2015

TS Ensch

Länge/Lengh ca. 5,90 km Maßstab/Scale 1:10.000



Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderats Enschn am 04.07.2016

Unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Matthias Otto und in Anwesenheit des Schriftführers Jürgen Berg von der Verbandsgemeindeverwaltung versammelte sich heute der Ortsgemeinderat Enschn zur Gemeinderatssitzung im Bürgerhaus in Enschn.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 19:30 Uhr und stellte fest, dass die Mitglieder des Ortsgemeinderates in beschlussfähiger Zahl erschienen waren und gegen die Zustellung der Sitzungseinladung keine Einwände erhoben wurden.

Sodann erledigte der Ortsgemeinderat die Tagesordnung wie folgt:

- öffentlich -

1. Mitteilungen

- Der Vorsitzende verliest ein Schreiben der Kommunalaufsicht zur Kreditgenehmigung des Haushalts der Ortsgemeinde Enschn.
- Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde (VG) Schweich Teilfortschreibung Solar ist durch den VG-Rat beschlossen worden. Die Fläche am Golfplatz Enschn wurde mit aufgenommen.
- Aufgrund aktueller Rechtsprechung werden die Abgaben seit 2016 mit separaten Bescheiden objekt- und abgabenartbezogen erhoben.
- Im Moselvorland kommt es zu verstärktem Wildwuchs von „Bärenklau“. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt ist informiert.
- Die Kosten der Straßenbaumaßnahme Moselstraße liegen derzeit ca. 10.000,00 EUR unter dem Angebot.
- Beim Wanderweg „Extratour Zitronenkrämerkreuz“ musste eine Brücke repariert werden. Die Kosten i.H.v. 1.500,00 EUR werden unter 4 Gemeinden aufgeteilt.
- Der SV Enschn hat sich aufgelöst. Das Vereinsguthaben i.H.v. 1.900,00 EUR fließt der Ortsgemeinde Enschn zweckgebunden zu.
- Der Ortsbürgermeister verliest ein Schreiben des DLR v. 17.04.2016 zur Interessensbekundung an Bodenordnungsverfahren
- Bei der Hauptinspektion der Spielplatzgeräte wurde lediglich am Klettersechseck die Halterung der Rutschstange.
- Der Vorsitzende verweist auf die seit 01.07.2016 geltende Neuordnung hinsichtlich der Öffentlichkeit im Gemeinderat und Ausschüssen.

2. Sanierungskonzept im Rahmen des neuen Straßenbeleuchtungsvertrages

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Wagner von der Fa. Westnetz Trier und erteilte diesem das Wort. Herr Wagner stellte die Maßnahme vor und erläuterte diese anhand einer dem Ortsgemeinderat übersandten Tischvorlage.

Von einer Sanierung der Straßenbeleuchtung sind in der Ortsgemeinde (OG) Enschn 67 Leuchten vom Typ Bega 9587 betroffen. Hierzu werden 2 Sanierungsvarianten vorgestellt:

a.) Ersatz durch konventionelle Technik;
Diese Maßnahme ist für die OG kostenneutral, das gelbe Licht bleibt, Ersparnis pro Jahr 331,00 EUR.

b.) Ersatz durch stromsparende LED-Module;
Kosten für die OG: 7.462,73 EUR brutto, jährliche Ersparnis bei den Stromkosten: ca. 2.780,00 EUR. Die Amortisationszeit beträgt ca. 2,69 Jahre. Die Maßnahme wird außerdem durch das RWE/ Westnetz AG bezuschusst.

Die Lebensdauer der LED-Leuchten beträgt ca. 150.000 Stunden. Der Hersteller gewährt eine Garantie von 8 Jahren. Die Energieersparnis gegenüber der Variante a) beträgt 36,8 %.

Beschlussvorschlag:

Nach kurzer Diskussion erging der Beschlussvorschlag, sich für die Variante b) -Ersatz durch LED-Module- zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

3. Beratung Seniorennachmittag 2017

Der Seniorennachmittag kann ab 2017 nicht mehr wie gewohnt in den bisherigen Räumlichkeiten durchgeführt werden. Es muss daher nach einem neuen Konzept gesucht werden.

Zum eingeladenen Personenkreis zählten alle Enscher Bürger über 60 Jahre, insgesamt ca. 140 Personen, etwa die Hälfte nahmen die Einladung an.

Nach eingehender Beratung erging der Vorschlag, den Seniorennachmittag ab 2017 in den Sommer zu verlegen und in der Grillhütte durchzuführen, was die Zustimmung des Ortsgemeinderates fand. Eine Beschlussfassung war nicht notwendig.

4. Nachträgliche Beschlussfassung zur Genehmigung der Instandsetzung von Wasserläufen nach Unwetter

Nach dem Starkregenereignis auf dem Gutenberg bzw. Altenwald mussten als dringliche Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr die Umweltschäden auf den Wegen beseitigt und die Wasserführung wieder hergestellt werden. Die in Rechnung gestellten Kosten belaufen sich auf rund 1.700,00 EUR.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbürgermeister wird nachträglich ermächtigt, die aufgrund des Unwetters dringend notwendigen Wegeräumungsarbeiten in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

5. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 EUR eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzellsliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigelegt.

Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nicht-öffentlichkeit hergestellt.

Bis zum 30.06.2016 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	06.04.2016
Zuwendungsgeber	Festgemeinschaft Enschn
Anschrift	Martinstr. 16, Enschn
Betrag	1.711,68
Zuwendungszweck	Hauswasserwerk zur Versorgung der Grillhütte

Die Spende ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Enschn möge über die Annahme der vorgenannten Zuwendungen beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

6. Vorhaben „Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg“; Aufgabenübernahme durch die Verbandsgemeinde Schweich gemäß § 67 Abs. 4 GemO

Sachverhalt:

Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen ist eine wesentliche Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum, mehr Beschäftigung und die Beibehaltung der Attraktivität des gesamten Kreisgebietes, z. B. bei der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, bei der Vermarktung und Werterhaltung von Immobilien und der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Die flächendeckende Versorgung des ländlichen Raumes mit einem schnellen und leistungsfähigen Internet ist in den letzten Jahren so wichtig und unerlässlich geworden, dass diese Aufgabe inzwischen zu den zentralen Aufgaben der Daseinsvorsorge zu zählen ist. Auch zeigt sich, dass aufgrund der technologischen Entwicklungen und des Nutzerverhaltens zukünftig deutlich höhere Bandbreiten benötigt werden.

Im Kreisgebiet haben etwa 94 Prozent der Haushalte eine Grundversorgung von sechs Mbit/s, jedoch nur etwa 63 Prozent eine leistungsfähige NGA-Versorgung ≥ 30 Mbit/s und lediglich rund 44 % der Haushalte eine Versorgung von ≥ 50 Mbit/s (Quelle: TÜV Rheinland/ Stand Ende 2015). Um den Ausbau einer leistungsfähigen NGA-Versorgung voranzutreiben, hat die Bundesregierung in der Digitalen Agenda für Deutschland das Ziel einer flächendeckenden Verfügbarkeit breitbandiger Netze mit einer Geschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s bis zum Jahr 2018 definiert.

Vor diesem Hintergrund strebt der Landkreis Trier-Saarburg für das Gebiet des Landkreises den Ausbau eines hochleistungs- und

zukunftsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz) an, das eine nachhaltige flächendeckende Versorgung des Kreisgebietes mit hohen Bandbreiten zum Ziel hat. Hierbei soll zunächst (entsprechend den Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz) nach Abschluss der Maßnahme eine flächendeckende Versorgung (mindestens aber 85 % der Haushalte) mit einer Bandbreite von mindestens 50 Mbit/s im Download bzw. mindestens 30 Mbit/s für mindestens 95 % der Haushalte gewährleistet sein. In die Zukunft gerichtet soll jedoch die Versorgung mit weitaus höheren Bandbreiten realisiert werden.

Um einen kreisweiten Ausbau durchführen und an den Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene teilnehmen zu können, ist die Bildung eines Projektgebietes möglichst in der Größe eines Landkreises erforderlich. Die Förderaussichten sind nach den zugrunde liegenden Förderkriterien wesentlich besser, je größer das ausgebaut Gebiet und die Anzahl der teilnehmenden Gemeinden sind.

Nach § 2 Abs. 1 GemO ist die Breitbandversorgung eine Selbstverwaltungsangelegenheit der Ortsgemeinde, wenn sich kein privater Anbieter für einen NGA-Netzausbau findet (sog. „Marktversagen“). Für das kreisweite Vorhaben müsste in einem ersten Schritt die Aufgabe „Breitbandausbau“ von der Verbandsgemeinde übernommen werden und die Ortsgemeinde zustimmen.

Die Verbandsgemeinde kann Selbstverwaltungsaufgaben der Ortsgemeinden übernehmen, soweit deren gemeinsame Erfüllung im dringenden öffentlichen Interesse liegt. Die Übernahme setzt voraus, dass die Verbandsgemeinde und mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden zustimmen und in den zustimmenden Ortsgemeinden die Mehrzahl der Einwohner der Verbandsgemeinde wohnt (§ 67 Abs. 4 GemO). Von einem dringenden öffentlichen Interesse ist beim NGA-Ausbau als wesentliche Aufgabe der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum auszugehen, da die Leistungsfähigkeit einer einzelnen Gemeinde beim Ausbau eines zukunftssicheren NGA-Breitbandnetzes an ihre Grenzen stoßen wird. Der Zugang zu Bundes- und Landesfördermitteln von insgesamt bis zu 17 Millionen Euro und damit ein wirtschaftlicher NGA-Ausbau werden zudem nur ermöglicht, wenn sich das Projektgebiet auf einen Landkreis erstreckt.

Nach der Aufgabenübernahme durch die Verbandsgemeinden würde der Landkreis Trier-Saarburg im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung (öffentlich-rechtlicher Vertrag) mit den Verbandsgemeinden die sachlich begrenzte Aufgaben „Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis Trier-Saarburg hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz“ übernehmen. Hierzu zählen neben dem Planen und Umsetzen des Breitbandausbaus auch das Erteilen von Aufträgen und das Stellen von Förderanträgen. Die beteiligten Gebietskörperschaften verpflichten sich im Gegenzug, die nicht durch Fördermittel beziehungsweise Kostenbeteiligungen Dritter sowie sonstige Zuwendungen gedeckten Kosten an den Kreis zu erstatten. Vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Kreisgremien wird sich auch der Landkreis Trier-Saarburg mit einem signifikanten Anteil an den Ausbaukosten beteiligen.

Von der geplanten Ausbaustrategie profitieren nicht nur schlecht versorgte Ortsgemeinden; auch nach heutigem Stand vermeintlich gut versorgte oder kürzlich ausgebauten Gemeinden können von dem durchzuführenden flächendeckenden Ausbau auf einheitliche NGA-Standards leistungsfähigere Telekommunikationsnetze erwarten.

Die Kosten des Projektes stehen gegenwärtig noch nicht fest und können erst nach Vorliegen der Machbarkeitsstudie, die derzeit vom TÜV Rheinland für das gesamte Kreisgebiet erstellt wird, schätzungsweise bzw. nach erfolgter Ausschreibung, die im zweiten Halbjahr 2016 vorgesehen ist, genau beziffert werden. Die Machbarkeitsstudie des TÜV Rheinland beinhaltet u.a. eine Bestandsaufnahme der aktuellen Ausbausituation und soll zeigen, welche Gemeinden unter Berücksichtigung des für die Bundesförderung maßgebenden Ausbauziels (mindestens 85 % der Haushalte haben zuverlässig Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s im Download sowie mindestens 95 % der Haushalte mindestens 30 Mbit/s) noch unterversorgt sind.

Nach den entsprechenden Förderrichtlinien werden die Ausbaukosten vom Bund mit 50 % der förderfähigen Kosten und vom Land Rheinland-Pfalz mit 40 % der förderfähigen Kosten bezuschusst. Beide Förderungen sind kumulierbar, so dass insgesamt 90 % der förderfähigen Kosten von Bund und Land getragen werden. Seitens des Landes werden Fördermittel von bis zu sieben Millionen Euro in Aussicht gestellt. Die Bundesförderung kann bis zu zehn Millionen Euro betragen. Der kommunale Eigenanteil beträgt mindestens 10 %. Das Vorhaben „Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg“ soll -soweit möglich- bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

Beschlussvorschlag:

- Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ensch begrüßt das Vorha-

ben des Landkreises, die Breitbandinfrastruktur im Landkreis hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz zu ertüchtigen und stimmt der Übernahme der Aufgabe „Breitbandversorgung“ durch die Verbandsgemeinde Schweich nach § 67 Abs. 4 GemO zu.

- Die Ortsgemeinde Ensch erklärt sich damit einverstanden, dass die Einzelheiten des NGA-Ausbaus in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg und den Verbandsgemeinden im Landkreis geregelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

7. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Reparaturmaßnahmen aufgrund des Starkregenereignisses

a) Im Reichel sind im Jahr 1978/ 79 zwei Bauwerke (Geröllfänge) von der VG Schweich errichtet worden, die sich auch in der Unterhaltungspflicht der VG Schweich befinden sollen. Im Frühjahr 2016 wurde die VG Schweich bereits gebeten, die Geröllfänge zu räumen, was jedoch nicht geschehen ist. Dies führte beim Starkregenereignis am 30.05.2016 zum unkontrollierten Abfluss von Wassermassen, die den Wirtschaftsweg unterspülten und nachhaltig zerstörten. Nach Auffassung des OG-Rats Ensch sind die Kosten für die Schadensbehebung von der VG Schweich zu tragen.

Der Ortsbürgermeister Otto soll zunächst klären, wer Kostenschuldner für die Reparaturarbeiten ist.

b) Durch Starkregen wurde der Wirtschaftsweg zum Kahlenbach stark beschädigt:

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag

Vor Auftragsvergabe soll eine Begutachtung des Schadens durch den Bauausschuss erfolgen, um mögliche Reparaturen ggfs. in Eigenregie durchzuführen. Falls notwendig, wird eine anschließende Auftragsvergabe auf den Bauausschuss delegiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

8. Verschiedenes

Aus der Mitte des Rates ergingen Wortmeldungen zu folgenden Themen:

- Straßenschäden „In der Bornwiese“
- Prüfbericht des Baumpflegers
- Ruhebänke
- Heckenschnitt Kautenbach

Im nicht-öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

2. Jagdpachtangelegenheiten

Der beantragten Verlängerung des Jagdpachtvertrages bis zum 31.03.2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

3. Pachtangelegenheiten

Der Verlängerung des Pachtvertrages für die Grundstücke Gemarkung Ensch, Flur 16, Nr. 5 (2.427 qm) und 6 (1.639 qm) um weitere 5 Jahre wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Der Pachtvertrag für das Grundstück Gemarkung Ensch, Flur 15, Nr. 153 wird zum 31.12.2016 gekündigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

4. Bauantrag

Der Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Ensch, Fl. 15 Nr. 89/4 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer:

06502/9147- 311, -335,-336 oder -713

oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

**Fell**

buergemeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Fledermaus-Nacht am Besucherbergwerk Fell!

Sie sind unser Wappentier: kleine, lautlose Jäger in der Nacht, wenn alle anderen schlafen - die Fledermäuse!

Am **Samstag, 20. August 2016** lädt Euch das Besucherbergwerk Fell ein, einen spannenden Einblick in das erstaunliche Leben der nachtaktiven Flieger zu bekommen.

Rund um das Thema "Fledermäuse" wird dabei die Möglichkeit geboten, unter fachkundiger Führung, die Fledermäuse in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Die Fledermaus Experten vom NABU Trier zeigen auch, was jeder für den Erhalt unserer heimischen Arten tun kann.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, eine frühzeitige Anmeldung am Besucherbergwerk unter Tel.: 06502 / 988588 ist deswegen erforderlich.

Während der ganzen Veranstaltung liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern!

18.00/19.00 Uhr	Taschenlampenführung im Bergwerk
ab 18.00 Uhr	Bau von Fledermaus-Nistkästen für Zuhause
21.00 Uhr	Einführung zum Thema Fledermäuse
22.00 Uhr	Exkursion zu den Fledermäusen

Bitte denkt an warme, witterungsangepasste Kleidung, feste Schuhe und eine Taschenlampe!

Ort: Besucherbergwerk Fell

Zielgruppe: Kinder ab 3. Grundschuljahr und Erwachsene

Preis: 10,00 € pro Person

Veranstalter: Besucherbergwerk Fell in Kooperation mit dem NABU Trier

Telefon: 06502 / 988588 od. 99 40 19

Email: info@bergwerk-fell.de

Alle Infos auch unter www.bergwerk-fell.de

Ps.: „Bistro WeinStein“ ist geöffnet bis 21.00 Uhr (Würstchen v. Grill/Getränke)

Fell, den 15. Juli 2016

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsbeirates Fell-Fastrau am 08.06.2016

Unter dem Vorsitz von Ortsvorsteher Michael Löwen und Ortsbürgermeister Alfons Rodens sowie in Anwesenheit von Frau Nina Thielen als Schriftführerin versammelt sich der Ortsbeirat Fell-Fastrau zu einer Sitzung im Weingut „Kronz“ in Fell-Fastrau.

In dieser Sitzung wurde über folgendes beraten:

1. Mitteilungen

- Ortsvorsteher Löwen informiert über die natur- und artenschutzrechtlichen Untersuchungen sowie die fachliche Bewertung des Baugebietes und Erfassung verschiedener geschützter Tierarten.
- Ortsbürgermeister Rodens teilt mit, dass der Kostenrahmen aufgrund der erforderlichen deutlich erweiterten Untersuchungen hinsichtlich Arten- und Naturschutz für das Neubaugebiet Oberer Frieden erhöht wurde und die Ortsgemeinde mehr Kosten wie geplant zu tragen hat.
- Herr Rodens informiert den Ortsbeirat über die Materialbestellung sowie bevorstehende Erneuerung der Verkehrs- und Straßenschilder im Ortsteil. Insgesamt sollen 10 Schilder in Fastrau erneuert/ergänzt werden.

2. Verabschiedung des Ratsmitgliedes Paul Schlöder

Herrn Ortsvorsteher Löwen sowie Ortsbürgermeister Rodens bedanken sich bei Herrn Schlöder für die Zusammenarbeit und aktive Mitwirkung im Ortsbeirat seit dem Jahr 2009.

3. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Frau Nicole Faß wird von Ortsbürgermeister Rodens als neues Ratsmitglied des Ortsbeirates Fastrau verpflichtet und über die Rechte und Pflichten eines Ortsbeiratsmitgliedes informiert.

4. Sauerbrunnen, weiter Vorgehensweise zur Fertigstellung

Ortsvorsteher Löwen informiert den Rat über die Arbeiten am Sauerbrunnen. Er teilt mit, dass das Fundament steht und die Steine gesetzt und betoniert sind. Der Kies wurde geliefert und muss verteilt werden. Auch soll ein Edelstahlauflauf angefertigt werden. Aus

der Mitte des Rates wird vorgeschlagen, für die Anfertigung der Edelstahlkonstruktion eine ortsansässige Firma zu beauftragen. Es ist vorgesehen, den Brunnen vor dem diesjährigen Feller Markt fertigzustellen.

5. Besprechung Bebauungsplangebiet „Oberer Frieden“

Herr Löwen teilt mit, dass der Entwurf der Bebauungsplanänderung zur Information und öffentlichen Unterrichtung der Öffentlichkeit u.a. über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie deren Auswirkungen in der Zeit vom 22.06. bis 01.07.16 bei der Verbandsgemeindeverwaltung öffentlich zur Einsicht ausliegt. Eine öffentliche Bürgerinformation zum Bebauungsplan findet am 22.06.16 im Silvanussaal des Winzerkellers in Fell, Kirchstr. 41 statt. Hierbei wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es können Anregungen, Hinweise und Empfehlungen ausgesprochen werden.

Der Umlegungsausschuss der Ortsgemeinde Fell soll nach Abschluss der öffentlichen Bekanntgabe/Öffentlichkeitsbeteiligung die weitergehende Bearbeitung übernehmen.

6. Verschiedenes

- Ortsbürgermeister Rodens informiert ausführlich über eine positive Auswirkung und evtl. Installation von Geschwindigkeitsmessgeräten. Er schlägt vor, ein solches -sofern dies die Zustimmung des Ortsbeirates und des Ortsgemeinderates findet - am Ortseingang von Fastrau zur Probe zu installieren und bei positiver Erfahrung ein Messgerät zu kaufen. Dieses soll dann für bestimmte Zeitabstände an unterschiedlichen Standpunkten befestigt werden. Hierzu werden jedoch vorab noch weitergehende Verhandlungsgespräche geführt und Angebote eingeholt.
- Es wird vorgetragen, dass die Beleuchtung am Kirchturm in Fastrau noch nicht repariert wurde. Ortsbürgermeister Rodens wird die Gemeindearbeiter beauftragen, dies zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu erledigen.
- Ortsvorsteher Löwen teilt mit, dass der jährliche Wandertag der Freiwilligen Feuerwehr Fastrau nicht mehr von Aktiven der Feuerwehr organisiert werden kann. Er schlägt vor, die Organisation seitens des Ortsbeirates oder anderen freiwilligen Helfern durchzuführen. Im nächsten Jahr soll eine Interessensgemeinschaft gebildet werden um weitere Vorgehensweisen zu besprechen.
- Ortsbürgermeister Rodens teilt mit, dass das diesjährige Pfarrfest der Ortsgemeinde Fell an zwei Tagen stattfindet und dort die Renaturierungsmaßnahme vorgestellt werden soll. Auch soll die Brücke am Friedhof eingeweiht, gesegnet und benannt werden. Alle Ratsmitglieder sind im Namen der Ortsgemeinde herzlich eingeladen. Die schriftliche Einladung folgt.
- Aus der Mitte des Rates wird angeregt, dass die Seitentore des Friedhofes nicht mehr schließbar sind und repariert werden sollen. Ortsbürgermeister Rodens wird dies an die Gemeindearbeiter weiterleiten und diese mit der Reparatur beauftragen.
- Es wird mitgeteilt, dass einige Gräber auf dem Friedhof von Baumwurzeln beschädigt sind und Bäume gestutzt werden müssen, da sie über die Grabstätten ragen. Auch dies wird Ortsbürgermeister Rodens zur Sachstandsfeststellung an die Gemeindearbeiter weitergeben.
- Einige Hecken wachsen von privaten Grundstücken über die Straße. Es wird vorgeschlagen, dies an das Ordnungsamt weiterzuleiten. Anwohner sollen drauf hingewiesen werden, die Hecken zurückzuschneiden.
- Ortsbeiratsmitglied Gerhard Kronz trägt vor, dass der Wasserlauf oberhalb des Blumenladens Natur Pur durch Steine verstopft ist. Ortsbürgermeister Rodens bittet Ortsvorsteher Löwen, diesbezüglich um Kontaktaufnahme zum Ehepaar Amhof und der VG-Verwaltung.

**Föhren**

buergemeister@foehren.de

Tel. 06502/2769

Sprechzeiten: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Gemeindebüro in den Sommerferien

Die Sprechzeiten finden in den Sommerferien (18.07.2016-26.08.2016) **montags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr -sowie nach Vereinbarung- im Gemeindebüro** statt.

Föhren, 1. August 2016
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung

Ortsgemeinde Föhren
-Umlegungsausschuss-
Geschäftsstelle:
Vermessungs- und Katasteramt
Westeifel-Mosel
Im Viertheil 24
54470 Bernkastel-Kues

Sitzung des Umlegungsausschusses der Ortsgemeinde Föhren am
Dienstag, dem 16.08.2016 um 16.00 Uhr im Haus der Gemeinde
(Gemeindebüro), Hauptstraße 47, in 54343 Föhren

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Umlegungsausschusses durch die Ortsbürgermeisterin soweit sie nicht bereits nach § 30 Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet sind.

Nichtöffentliche Sitzung:

2. Bericht über den derzeitigen Stand des Baulandumlegungsverfahrens „In der Acht“
3. Annahme der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2016
4. Bekanntgabe der Genehmigungen nach § 51 BauGB (Verfügungs- und Veränderungssperre)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Grundstückswerte im Umlegungsgebiet
 - a) Einwurfswerte
 - b) Zuteilungswerte
6. Erläuterungen zum weiteren Verfahrensablauf
7. Verschiedenes

Bernkastel-Kues, den 21.07.2016

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses
gez. Volker Rohrbacher

Sonntagsmatinee zugunsten

Villa Kunterbunt und Flüchtlingshilfe

Die Ortsgemeinde Föhren hat gemeinsam mit der Kinder- und Jugendgruppe „Viva la Musica“ alle Musikliebhaber der klassischen Musik und Interessierte eingeladen zu einer Sonntagsmatinee im Klosterraum in Föhren am Sonntag, 3. Juli 2016.



Unter Leitung von Jewgenia Uchlina spielten die Kinder und Jugendlichen Werke von Beethoven, Bach, Telemann, Mozart, Pachelbel u.a. Frau Uchlina erzählte dazu Geschichten, so dass die zahlreichen Konzertgäste sich beim Zuhören der Musikdarbietungen klangvolle Bilder vorstellen konnten.

Der Eintritt war frei und es wurde um eine Spende gebeten. Der Erlös des Konzerts kommt direkt der Villa Kunterbunt e.V.-Nachsorgezentrum für krebs-, chronisch- und schwerstkranken Kinder und deren Familien in der Region Trier- und der Flüchtlingshilfe vor Ort in Föhren zugute.

Die Ortsgemeinde Föhren dankte der Kinder- und Jugendgruppe für das gelungene Sonntagsmatinee und die Spende zugunsten der Flüchtlingshilfe in Föhren.

Föhren, 11.07.2016

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Lebendiges Föhren

Rüstige Rentner

Zum nächsten Arbeitseinsatz treffen wir uns am 11.08.2016 um 09.00 Uhr an der Garage. Auf gehts!

Donnerstag ist wieder Liedernachmittag

Das nächste Treffen des beliebten Volksliedersingen, ist am Donnerstag, dem 18.08.2016 im Bürger und Vereinshaus in Föhren und beginnt um 15.30 Uhr. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie. Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen in geselliger Runde. Liedblätter sind wie immer vorhanden. Feinsinnige und heitere Textlesungen ergänzen das Ganze. Bei

Bedarf an Fahrdienst, wenden sie sich bitte an Sonja Müller (Tel.: 20326). Machen sie ruhig vom Fahrdienst Gebrauch, daran soll es nicht scheitern, im Gegenteil es ist den Veranstaltern ein besonderes Anliegen, das alle die möchten teilnehmen können! Besonders wenn sie nicht mehr so mobil sind, ist das kein Hinderungsgrund, aber eine schöne Abwechslung.

„Unter Uns“

Treffpunkt und Café zur Entlastung der Angehörigen und zur Aktivierung Demenzerkrankter, sowie für alle, die Lust haben dabei zu sein. Nächstes Treffen: 17.08.2016 von 15.00 bis 17.30 Uhr im Saal des Bürger und Vereinshauses. Wir bitten um eine kurze telefonische Kontaktaufnahme (Gerda Thielen, Tel.: 1687). Wir freuen uns auf kurzweilige Stunden in geselliger Runde.

AG Mobilität- weitere Fahrer gesucht

Wenn Sie Probleme haben z.B. zum Arzt, oder zum Einkaufen zu kommen, dann nutzen sie doch gerne unsere Fahrtenbörse. Melden Sie ihren Bedarf tel. bei Frau Sonja Müller (Tel.: 20326 oder 2280) werktags zwischen 11.00 -15.00 Uhr an. Da die Fahrtenbörse gut genutzt wird, suchen wir weitere, ehrenamtliche Fahrer. Wer sich hier engagieren möchte, soll sich bitte bei Sonja Müller wg. weiterer Informationen melden.



Kenn

buergermeister@kenn.de

Tel. 06502/2391,

Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr

bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände und der oenologischen Verfahren

Letzter Abgabetermin: 7. August 2016

I. Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen. Besondere Meldeverpflichtung bei Sektgrundwein: Sektgrundwein, der zur Schaumweinherstellung in Handelsbetrieben lagert (Sektellereien), ist unter „Schaumwein“ vom Verfügungsberechtigten nachzuweisen.

II. Meldung der oenologischen Verfahren

Die Meldung der oenologischen Verfahren ist für alle natürlichen und juristischen Personen, die gewerbsmäßig Wein erzeugen, verpflichtend. Nach EU-Vorgaben haben die Weinerzeuger den Besitz an Anreicherungsmitteln, die Erhöhung des Alkoholgehaltes, die Entsäuerung und die Süßung zu melden.

Die Meldeverpflichtung ist in einer einmaligen Meldung für mehrere Maßnahmen zusammengefasst. Zur weiteren Vereinfachung wurde diese Meldung in das Formular der Wein- und Traubenmostbestände integriert.

Bitte beachten: Auch wenn Sie aufgrund der Vorgaben zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände nicht verpflichtet sind, können Sie dennoch der Anzeigeverpflichtung der oenologischen Verfahren unterliegen.

Die Meldeformulare sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den Weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erhältlich und müssen dort spätestens bis zum 7. August 2015 eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit der Meldung ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen.

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Kenn, 01.07.2016

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Rückschnitt von Hecken und Bäumen

Aufgrund mehrerer Beschwerden über zugewachsene Wege weise ich darauf hin, dass auch innerhalb der Vegetationsphase vom 1. März bis zum 30. September Pflegeschnitte an Hecken und Bäumen durchgeführt werden dürfen.

Besonders die Hecken, die als Begrenzung zum öffentlichen Verkehrsraum wie Fußgängerwege und Straßen dienen, sind in der vollen Höhe auf das notwendige Maß zurück zu schneiden. Die Grundstücksgrenze ist hier das die Bemessungsbasis. Auch die Höhe einer Hecke ist gemäß Nachbarschaftsgesetz je nach Abstand zur Grundstücksgrenze entsprechend einzuhalten.

In vielen Bereichen sind die vorhandenen Gehwege entlang der Straßen, aber auch zwischen den Häusern durch Sträucher und Bäume stark eingengt und der Durchgang behindert. Im Straßenbereich sind durch Bäume und Sträucher Verkehrsbehinderungen und Gefährdungen festzustellen.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass die Hecken auch nicht auf Nachbargrundstücke wachsen dürfen.

Ich bitte darum, dass alle Grundstückseigentümer die erforderlichen Pflegemaßnahmen in der nächsten Zeit durchführen, um die kritischen und teilweise gefährlichen Situationen zu beseitigen.

Kenn, 22.07.2016

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Ortsgemeinde Kenn für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), in der derzeit gültigen Fassung, wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 11. Mai 2016 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	2.406.331 EUR		68.800 EUR	2.337.531 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.814.507 EUR	97.040 EUR		2.911.547 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-408.176 EUR	165.840 EUR		-574.016 EUR
2. im Finanzhaushalt				
die ordentlichen Einzahlungen auf	2.238.060 EUR		68.800 EUR	2.169.260 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	2.322.922 EUR	97.040 EUR		2.419.962 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-84.862 EUR	165.840 EUR		-250.702 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.574.000 EUR		30.000 EUR	1.544.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	246.000 EUR	456.500 EUR		702.500 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.328.000 EUR		426.500 EUR	841.500 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.436.012 EUR		364.060 EUR	1.071.952 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.679.150 EUR		1.016.400 EUR	1.662.750 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.243.138 EUR		652.340 EUR	-590.798 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	5.248.072 EUR		462.860 EUR	4.785.212 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	5.248.072 EUR		462.860 EUR	4.785.212 EUR
Die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 EUR		0 EUR	0 EUR

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 EUR auf 0 EUR
verzinsten Kredite von bisher	172.000 EUR auf 334.500 EUR
zusammen von bisher	172.000 EUR auf 334.500 EUR

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber, trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, bleibt unverändert bei 0 EUR

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleibt unverändert bei 0 EUR

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf	0 EUR
--	-------

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 EUR
2. Verpflichtungsermächtigungen	0 EUR

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern für das Haushaltsjahr werden nicht geändert.

Die Hundesteuer für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden, wird nicht geändert.

§ 7

Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals am 31.12.2013

8.964.689,04 EUR

Stand des Eigenkapitals am 31.12.2014

8.741.030,18 EUR

voraussichtlicher Stand zum 31.12.2015 lt. Haushaltsplan 2015

8.213.497,18 EUR

voraussichtlicher Stand zum 31.12.2016 lt. 1. Nachtragsplan 2016

7.835.321,18 EUR

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten sind.

§ 9

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die 1. Nachtragshaushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des 1. Nachtragshaushaltsplanes zu veranlassen.

*Kenn, den 20. Juli 2016
Gemeindeverwaltung Kenn
(S)*

gez. Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde gemäß § 97 Abs. 1 GemO der Kreisverwaltung Trier-Saarburg vorgelegt. Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 8. Juli 2016 erteilt.

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 334.500 EUR kann zurzeit nicht erteilt werden.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der 1. Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit

vom 8. August 2016 bis einschließlich 16. August 2016

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 13, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

*Schweich, den 29. Juli 2016
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
(S)*

gez. i.V.: Erich Bales, Beigeordneter

Unterrichtung der Einwohner**über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kenn vom 13.07.2016**

Unter dem Vorsitz von Herrn Ortsbürgermeister Rainer Müller und in Anwesenheit von Herrn Josef Weins von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 13.07.2016 im Rathaus in Kenn eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

Der Ortsgemeinderat nahm von folgenden Mitteilungen des Vorsitzenden Kenntnis:

1.1 Dorfentwicklungskonzept

Für die Erstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes liegen insgesamt 3 Angebote verschiedener Planungsbüros vor. Der Antrag auf Fördermittel (80 % der Kosten, höchstens jedoch 12.000,- EUR) wurde gestellt.

1.2 Fahrbahnsanierung L 151/A 602

Die Erneuerung/Sanierung der Fahrspuren im Bereich der L 151/A 602 hat eine Umleitungsstrecke über die Autobahnab- bzw. -auffahrten Kenn notwendig gemacht. Hierzu wurden Ampelanlagen installiert. Entgegen der ursprünglichen Befürchtungen gab es hierdurch bedingt keine größeren negativen Auswirkungen auf den Verkehrsfluss. Auch gab es seitens der Bevölkerung keine Beschwerden.

1.3 Verkauf Grundstücke im Neubaugebiet „Kenner Ley 2“

Im Neubaugebiet „Kenner Ley 2“ wurden bis jetzt 33 Grundstücke mit einem Gesamtvolumen von rd. 3,85 Mio. EURuro verkauft. Bisher wurden in diesem Jahr 8 Kaufverträge abgeschlossen.

1.4 Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Schweich

Seit geraumer Zeit ist das Schiedsamt im Amtsbezirk Schweich nicht besetzt, da bisher keine geeignete Person gefunden werden konnte. Die Verbandsgemeinde Schweich hat die Ortsgemeinden gebeten, bei der Hilfe nach einem Bewerber behilflich zu sein. Interessierte Personen werden gebeten, sich bei der Ortsgemeinde Kenn oder der Verbandsgemeinde Schweich zu melden.

2. Vorstellung und Beratung zum Hochwasserschutzkonzept im Bereich Geischbach

Ortsbürgermeister Müller begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dipl.-Geograph Frank Hömme vom Ingenieurbüro Hömme GbR, Pölich.

Einleitend teilte der Vorsitzende mit, dass bereits in den Jahren 2012/2013 auf Grund des Starkregenereignisses im Juli 2012 erste Schutzmaßnahmen am Geischbach durchgeführt wurden. Dadurch konnten mögliche Gefahren durch Überschwemmungen bei Unwettern wesentlich eingeschränkt werden. Nach wie vor sei es jedoch notwendig, noch weitere präventive Schutzvorkehrungen am Bachlauf zu realisieren, wie z.B. die Schaffung weiterer Rückhaltebereiche sowie eine mögliche Offenlegung des Bachlaufs im Bereich der Ortslage. Um diese Möglichkeiten zu prüfen, wurde vom Ing.-Büro Hömme ein Konzept erstellt, welches nunmehr vorliege und dem Rat vorgestellt wird.

Herr Hömme teilte mit, dass das von ihm erstellte Konzept nicht einzig und allein unter dem Deckmantel des „Hochwasserschutzes“, so wie im Tagesordnungspunkt aufgeführt, stehe, sondern seine Ausarbeitung trage die Überschrift „Offenlegung und Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit des Geischbaches“. Um in den Genuss einer höchstmöglichen Förderung aus der „Aktion Blau Plus“ zu kommen, sei es wichtig, dass auch ökologische Aspekte zur Entwicklung des Baches ausgeführt werden und dies wurde in dem vorliegenden Konzept realisiert.

An Hand einer Bildschirmpräsentation wurden sodann von Herrn Hömme die geplanten Maßnahmen am Geischbach vorgestellt.

Im Einzelnen waren dies:

- Schaffung von Wasserrückhaltemaßnahmen im Oberlauf

Es sollen verschiedene Retentionsmaßnahmen am Biotop „Ackersberg“, unterhalb der B 52 sowie unterhalb der Weinberge realisiert werden. Weiterhin soll die Weinbergsentwässerung dezentralisiert werden. Durch diese Maßnahmen soll eine Pufferung des Oberflächenwassers im oberen, eher flacheren Bereich des Gewässers erreicht werden.

- Realisierung von Erosionsschutzmaßnahmen im Kerbtalbereich

Im Kerbtalbereich des Gewässers sollen zusätzliche Kleinschutthalteräume entlang der Waldwege angelegt werden. Weiterhin sollen die vorhandenen Steinriegel im Bachlauf verdichtet sowie neue Querriegel in Holzbauweise angelegt werden. Durch die Querriegel soll die Fließgeschwindigkeit des Gewässers verringert und eine Rückhaltung von Geschiebe ermöglicht werden. Weiterhin sollte darüber nachgedacht werden, den im Bereich der Kerbtäler vorhandenen Gehölzbestand von Nadel- in Laubgehölz umzubauen. Dies deshalb, da sich in Nadelholzbeständen auf Grund der Beschattung keine Krautschicht bilden kann und dadurch eine Erosion begünstigt wird. Laubhölzer hingegen lassen genügend Licht durch, so dass sich eine Krautschicht bilden kann, die erfahrungsgemäß wirksam eine Erosion verhindert.

- Offenlegung des Bachlaufs im Bereich der Ortslage / Hochwasserschutz

Im Bereich der Ortslage ist geplant, das Gewässer in einem zweiten Arm über die Straße „Zum Wingert“, sodann über ein Privatgrundstück entlang der dortigen Garagen sowie den Wirtschaftsweg hinter den Häusern in der Schweicher Straße in Richtung Moselvorland offen zu legen. In die Straßenquerungen sollen Bauwerke zum Überfahren (mit Schwerlastrost-abdeckungen) eingebaut werden, wodurch eine optimale Belichtung des Gewässers ermöglicht wird. Weiterhin muss im Bereich „Zum Wingert“ ein Ausleitungs-/Steuerungs-bauwerk installiert werden, welches die Wasserdurchflussmenge in Richtung der „neuen“ Trasse regelt. Die alte „verrohrte“ Bachführung bleibt erhalten; durch die zweite Abflussmöglichkeit werden bei Starkregen Wassermassen kontrolliert und bestmöglich abgeleitet.

- Herstellung eines naturnahen Bachlaufs im Moselvorland

Nach Querung der Schweicher Straße soll der Geischbach im Bereich des dortigen Wirtschaftsweges naturnah hergestellt und sodann in Richtung Kenner Bach abgeleitet werden.

Nach einer ersten groben Kostenkalkulation belaufen sich die Gesamtkosten für die vorgestellten Maßnahmen auf rd. 900.000,- EUR. Aus heutiger Sicht kann, so Herr Hömme, mit einer Förderung aus dem Förderprogramm „Aktion Blau Plus“ mit bis zu 90 % gerechnet werden. Der zu tragende Eigenanteil belaufe sich somit auf rd. 90.000,- EUR.

Ortsbürgermeister Müller bedankte sich bei Herrn Hömme für die ausführlichen Ausführungen und Erläuterungen und stellte den Tagesordnungspunkt sodann zur Diskussion.

Ratsmitglied Klaus Olejnik teilte mit, dass das vorgestellte Konzept schlüssig aufgebaut und die vorgestellten Maßnahmen sehr zu begrüßen seien. Insbesondere der Bereich der Ortslage werde durch die geplanten Maßnahmen im Ober- bzw. Mittellauf eine wirksame Entlastung erfahren. Hinzu komme, dass durch die Offenlegung des Bachlaufs ein zusätzlich wirksamer Schutz vor Überschwemmungen bei Starkregen erreicht werden kann. Es bleibe abzuwarten, inwieweit das Konzept umgesetzt werden könne, da ja im unteren Bereich Verhandlungen mit privaten Grundstückseigentümern durchgeführt werden müssen. Die CDU-Fraktion befürworte das Konzept und die Vorbereitungen zur Umsetzung sollten schnellstmöglich auf den Weg gebracht werden.

Ortsbürgermeister Müller fragte nach, ob für die Anlieger im Bereich der neuen Trasse zukünftig zusätzliche Gefahren durch Überschwemmungen bestehen.

Herr Hömme teilte hierzu mit, dass dies nahezu auszuschließen sei, da die in den neuen Arm abfließende Wassermenge durch das installierte Steuerungsbauwerk vorgegeben wird. Das Steuerungselement lasse immer nur eine bestimmte vorgegebene Wassermenge in die offengelegte Trasse und dadurch könne es hier nicht zu Überschwemmungen kommen.

Ratsmitglied Thomas Flesch wies darauf hin, dass bei Wegfall des Wirtschaftsweges entlang der Schweicher Straße oberhalb der Häuser dort eine Unterhaltungs-/Zufahrtsmöglichkeit für die angrenzenden Bereiche nicht mehr möglich sein wird. Hier denke er auch an mögliche Wildschweinschäden in diesem Areal, die so dann nicht mehr beseitigt werden könnten. Er sehe bei einer Verlegung des Bachlaufs keine Möglichkeit mehr, dort hin zu kommen. Herr Hömme führte hierzu aus, dass eine Unterhaltungsmöglichkeit

in jedem Fall gegeben sein wird und der offengelegte Bachlauf in diesem Bereich mit Sicherheit nicht den kompletten Wirtschaftsweg in Anspruch nehmen wird.

Ratsmitglied Jens Rosenbaum teilte mit, dass auf Verbandsgemeindeebene schon mehrere Gewässer renaturiert und offengelegt wurden. Die Erfahrungen aus diesen Projekten waren durchaus positiv und die Projekte kamen in der Bevölkerung gut an. In anderen Orten war es auch vielfach so, dass offengelegte Gewässerbereiche auch eine Naherholungsfunktion erhalten haben, die zum Spaziergehen oder zum Verweilen einladen sollen. Diesbezüglich bitte er um Auskunft, ob eine solche Funktion auch für den Geischbach denkbar sei. Weiterhin bitte er um Mitteilung, warum die Straßenquerungen mit einem Schwerlastrost abgedeckt werden müssen. Sei es auch denkbar, die Überführung in Betonbauweise herzustellen?

Herr Hömme führte hierzu aus, dass es auf Grund der beengten Verhältnisse sowie der vielen Privatgrundstücke schwierig sein wird, eine Naherholungsfunktion für den offengelegten Bereich vorzusehen. Um in den Genuss der Förderung aus der „Aktion Blau Plus“ zu kommen, müssen sämtliche Überführungsmöglichkeiten offengelegter Gewässer mit einem Schwerlastrost abgedeckt werden. Aus ökologischer Sicht sei es unverzichtbar, in die Betonschalen Tageslicht einzulassen, damit auch dort Mikroorganismen leben können, die die Wasserqualität wesentlich verbessern. Nicht zu vergessen sei, dass Rostabdeckungen immer auch den positiven Nebeneffekt bieten, dass eine Reinigung der Betonschalen problemlos möglich sein wird.

Ratsmitglied Johann Hilsamer schlug vor, die Trasse des neuen Arms nach Unterquerung der Schweicher Straße nicht entlang des dortigen Wirtschaftsweges zu führen, sondern entlang der Schweicher Straße in Richtung Kenner Bach. Hierdurch könnten erhebliche Ausbaukosten eingespart werden, da die Bachtrasse in diesem Fall in Richtung Kenner Bach viel kürzer sei.

Ratsmitglied Bernd Kettermann teilte mit, dass das Konzept eine Trassenführung aufzeige, die denkbar sei, die aber die nicht die finale Lösung sein müsse. Es sei nun Aufgabe des Rates, das Konzept auf seine Realisierbarkeit zu prüfen und ggfls. nach Alternativen zu suchen. Da die Umsetzung, insbesondere hinsichtlich der Eindämmung möglicher Überschwemmungsgefahren, keine weitere Zeitverzögerungen dulden, sollte mit den nächsten Schritten zur Findung und Umsetzung einer tragfähigen Lösung baldmöglichst begonnen werden.

Ratsmitglied Dieter Wilbert war ebenfalls der Meinung, dass das Gesamtkonzept schlüssig sei und daher schnellstmöglich mit einer Umsetzung begonnen werden sollte. Insbesondere der Dialog sowie die Verhandlungen mit den privaten Grundstückseigentümern seien von enormer Wichtigkeit und hiermit sollte schnellstmöglich begonnen werden.

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass dem Vernehmen nach davon ausgegangen werden kann, dass die Anlieger der neuen Trassenführung der Offenlegung zustimmen werden. Ob die von Ratsmitglied Johann Hilsamer vorgeschlagene geänderte Trassenführung die Zustimmung der Anlieger finden wird, bleibe abzuwarten.

Ratsmitglied Thomas Flesch fragte nach, ob das Konzept auch in Teilbereichen umgesetzt werden kann oder ob zwingend das Gesamtkonzept ausgeführt werden muss.

Herr Hömme teilte mit, dass aus zuschussrechtlichen Gründen nur eine Umsetzung des gesamten Konzeptes zulässig sei, d.h. es müssen sämtliche Einzelmaßnahmen von der Quelle bis zur Mündung ausgeführt werden.

Ratsmitglied Katharina Porten führte aus, dass es sinnvoll sei, zur Vermeidung von Überschwemmungen in der Ortslage eine zweite Abflussmöglichkeit für den Geischbach vorzusehen. Vielleicht sei es ja auch denkbar, den offengelegten Bereich hinter den Häusern entlang der Schweicher Straße mit großen Steinen so zu gestalten, dass zukünftig Wildschweinschäden in diesem Bereich minimiert werden können.

Ratsmitglied Johannes Gasber teilte mit, dass bekanntermaßen auch das Oberflächenwasser der Landesstraße die Wassermengen im Geischbach nachhaltig beeinflussen. Von daher stelle er sich die Frage, ob beispielsweise nicht auch das Land Rheinland-Pfalz als Straßenbaulastträger an den Kosten für die Renaturierung des Geischbaches beteiligt werden kann.

Herr Hömme erklärte, dass möglicherweise eine Kostenbeteiligung des Landes denkbar sei, aus praktischen Erwägungen sollte jedoch davon abgesehen werden. Insbesondere was die zeitliche Umsetzung des Projektes betreffe, so sei in diesem Fall davon auszugehen, dass langwierige Verhandlungen die Umsetzung des Projektes unnötig blockieren. Zur generellen zeitlichen Umsetzung teilte Herr

Hömmle mit, dass davon auszugehen ist, dass ab Antragstellung ein Zeitfenster von ca. 3 Jahren für die Umsetzung des Konzeptes realistisch sei. Diese Zeitvorgaben seien natürlich hauptsächlich davon abhängig, wie die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern verlaufen.

Ratsmitglied Bernd Kettermann schlug vor, die Sommerpause zu nutzen, um das vorgestellte Konzept innerhalb der Fraktion weiter zu beraten. In der nächsten Sitzung sollte sodann der entsprechende Umsetzungs-Beschluss gefasst werden, damit die Antragsunterlagen zur Bezuschussung des Projektes aus dem Förderprogramm „Aktion Blau Plus“ erstellt werden können.

Ortsbürgermeister Müller wies darauf hin, dass hinsichtlich der Trägerschaft der Maßnahme noch Gespräche mit der VG Schweich geführt werden müssen. Auch seien möglicherweise noch Beschlüsse des Verbandsgemeinderates Schweich erforderlich. Der Vorsitzende sagte zu, die Präsentation von Herrn Hömmle den Ratsfraktionen zur Verfügung zu stellen sowie mit den Grundstückseigentümern erste Gespräche bezüglich der Realisierbarkeit des Projektes zu führen.

Ein weitergehender Beschluss wurde nicht gefasst.

3. Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg; Aufgabenübertragung an die Verbandsgemeinde Schweich gemäß § 67 Abs. 4 GemO

Ortsbürgermeister Müller verwies auf die vorliegende Beschlussvorlage mit folgendem Inhalt:

Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen ist eine wesentliche Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum, mehr Beschäftigung und die Beibehaltung der Attraktivität des gesamten Kreisgebietes, z. B. bei der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, bei der Vermarktung und Werterhaltung von Immobilien und der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Die flächendeckende Versorgung des ländlichen Raumes mit einem schnellen und leistungsfähigen Internet ist in den letzten Jahren so wichtig und unerlässlich geworden, dass diese Aufgabe inzwischen zu den zentralen Aufgaben der Daseinsvorsorge zu zählen ist. Auch zeigt sich, dass aufgrund der technologischen Entwicklungen und des Nutzerverhaltens zukünftig deutlich höhere Bandbreiten benötigt werden.

Im Kreisgebiet haben etwa 94 % der Haushalte eine Grundversorgung von sechs Mbit/s, jedoch nur etwa 63 % eine leistungsfähige NGA-Versorgung ≥ 30 Mbit/s und lediglich rund 44 % der Haushalte eine Versorgung von ≥ 50 Mbit/s (Quelle: TÜV Rheinland/Stand Ende 2015). Um den Ausbau einer leistungsfähigen NGA-Versorgung voranzutreiben, hat die Bundesregierung in der digitalen Agenda für Deutschland das Ziel einer flächendeckenden Verfügbarkeit breitbandiger Netze mit einer Geschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s bis zum Jahr 2018 definiert.

Vor diesem Hintergrund strebt der Landkreis Trier-Saarburg für das Gebiet des Landkreises den Ausbau eines hochleistungs- und zukunftsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz) an, das eine nachhaltige flächendeckende Versorgung des Kreisgebietes mit hohen Bandbreiten zum Ziel hat. Hierbei soll zunächst (entsprechend den Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz) nach Abschluss der Maßnahme eine flächendeckende Versorgung (mindestens aber 85 % der Haushalte) mit einer Bandbreite von mindestens 50 Mbit/s im Download, bzw. mindestens 30 Mbit/s für mindestens 95 % der Haushalte gewährleistet sein. In die Zukunft gerichtet soll jedoch die Versorgung mit weitaus höheren Bandbreiten realisiert werden.

Um einen kreisweiten Ausbau durchführen und an den Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene teilnehmen zu können, ist die Bildung eines Projektgebietes möglichst in der Größe eines Landkreises erforderlich. Die Förderaussichten sind nach den zugrunde liegenden Förderkriterien wesentlich besser, je größer das ausgebaute Gebiet und die Anzahl der teilnehmenden Gemeinden sind.

Nach § 2 Abs. 1 GemO ist die Breitbandversorgung eine Selbstverwaltungsangelegenheit der Ortsgemeinde, wenn sich kein privater Anbieter für einen NGA-Netzausbau findet (sog. „Marktversagen“). Für das kreisweite Vorhaben müsste in einem ersten Schritt die Aufgabe „Breitbandausbau“ von der Verbandsgemeinde übernommen werden und die Ortsgemeinde zustimmen.

Die Verbandsgemeinde kann Selbstverwaltungsaufgaben der Ortsgemeinden übernehmen, soweit deren gemeinsame Erfüllung im dringenden öffentlichen Interesse liegt. Die Übernahme setzt voraus, dass die Verbandsgemeinde und mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden zustimmen und in den zustimmenden Ortsgemeinden die Mehrzahl der Einwohner der Verbandsgemeinde wohnt (§ 67 Abs. 4 GemO). Von einem dringenden öffentlichen Interesse ist

beim NGA-Ausbau als wesentliche Aufgabe der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum auszugehen, da die Leistungsfähigkeit einer einzelnen Gemeinde beim Ausbau eines zukunftssicheren NGA-Breitbandnetzes an ihre Grenzen stoßen wird. Der Zugang zu Bundes- und Landesfördermitteln von insgesamt bis zu 17 Millionen Euro und damit ein wirtschaftlicher NGA-Ausbau werden zudem nur ermöglicht, wenn sich das Projektgebiet auf einen Landkreis erstreckt.

Nach der Aufgabenübernahme durch die Verbandsgemeinden würde der Landkreis Trier-Saarburg im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung (öffentlich-rechtlicher Vertrag) mit den Verbandsgemeinden die sachlich begrenzte Aufgabe „Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis Trier-Saarburg hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz“ übernehmen. Hierzu zählen neben dem Planen und Umsetzen des Breitbandausbaus auch das Erteilen von Aufträgen und das Stellen von Förderanträgen. Die beteiligten Gebietskörperschaften verpflichten sich im Gegenzug, die nicht durch Fördermittel beziehungsweise Kostenbeteiligungen Dritter, sowie sonstige Zuwendungen, gedeckten Kosten an den Kreis zu erstatten. Vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Kreisgremien wird sich auch der Landkreis Trier-Saarburg mit einem signifikanten Anteil an den Ausbaukosten beteiligen.

Von der geplanten Ausbaustrategie profitieren nicht nur schlecht versorgte Ortsgemeinden; auch nach heutigem Stand vermeintlich gut versorgte oder kürzlich ausgebaute Gemeinden können von dem durchzuführenden flächendeckenden Ausbau auf einheitliche NGA-Standards leistungsfähigere Telekommunikationsnetze erwarten.

Die Kosten des Projektes stehen gegenwärtig noch nicht fest und können erst nach Vorliegen der Machbarkeitsstudie, die derzeit vom TÜV Rheinland für das gesamte Kreisgebiet erstellt wird, schätzungsweise, bzw. nach erfolgter Ausschreibung, die im zweiten Halbjahr 2016 vorgesehen ist, genau beziffert werden. Die Machbarkeitsstudie des TÜV Rheinland beinhaltet u.a. eine Bestandsaufnahme der aktuellen Ausbausituation und soll zeigen, welche Ortsgemeinden unter Berücksichtigung des für die Bundesförderung maßgebenden Ausbauziels (mindestens 85 % der Haushalte haben zuverlässig Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s im Download, sowie mindestens 95 % der Haushalte mindestens 30 Mbit/s) noch unterversorgt sind.

Nach den entsprechenden Förderrichtlinien werden die Ausbaukosten vom Bund mit 50 % der förderfähigen Kosten und vom Land Rheinland-Pfalz mit 40 % der förderfähigen Kosten bezuschusst. Beide Förderungen sind kumulierbar, so dass insgesamt 90 % der förderfähigen Kosten von Bund und Land getragen werden. Seitens des Landes werden Fördermittel von bis zu sieben Millionen Euro in Aussicht gestellt. Die Bundesförderung kann bis zu zehn Millionen Euro betragen. Der kommunale Eigenanteil beträgt mindestens 10 %. Das Vorhaben „Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg“ soll, soweit möglich, bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

Der Ortsgemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss: Das Vorhaben des Landkreises, die Breitbandinfrastruktur im Landkreis hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz zu ertüchtigen, wird begrüßt. Der Übernahme der Aufgabe „Breitbandversorgung“ durch die Verbandsgemeinde Schweich gemäß § 67 Abs. 4 GemO zu wird zugestimmt.

Die Ortsgemeinde erklärt sich damit einverstanden, dass die Einzelheiten des NGA -Ausbaues in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg und den Verbandsgemeinden im Landkreis geregelt werden.

4. Antrag der FWG-Fraktion zum Betreuungsangebot an der Grundschule Kenn

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass dieser Tagesordnungspunkt auf Antrag der FWG-Fraktion in die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufgenommen wurde.

Der Antrag wurde sodann von Ratsmitglied Dr. Burkhard Apsner begründet. Er teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt eigentlich nicht auf eine konkrete Beschlussfassung ziele, sondern eher als Informationsantrag zu verstehen sei. Derzeit werde an der Grundschule Kenn ein Betreuungsangebot zur Betreuung von Kindern in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 16.00 Uhr angeboten. Die Eltern haben nach seinen Informationen die Möglichkeit, die Zeiten der Betreuung individuell auszuwählen, d.h. es sei in dem Zeitfenster zwischen 12.00 Uhr und 16.00 Uhr eine Betreuung über eine Stunde bis längstens vier Stunden möglich. Entsprechend diesen Vorgaben seien auch die Elternbeiträge gestaffelt. Derzeit werde zur Betreuung eine Fachkraft eingesetzt. Es sei aufgefallen, dass die Betreuung gut organisiert sei und dem Grunde nach auch gut laufe. Die FWG-Fraktion sei jedoch der Ansicht, dass möglicherweise das Angebot noch verbessert werden könnte, und zwar in folgenden

Bereichen: Zum einen, was die räumliche bzw. bauliche Situation des Raumes betreffe, in dem die Betreuung stattfindet. Hier wurden zwar seinerzeit durch bauliche Maßnahmen, insbesondere durch den Einbau von Schallschutzvorkehrungen, Erleichterungen geschaffen, jedoch sei der Raum aus Sicht der FWG-Fraktion zu diesem Zweck nicht optimal geeignet. Die zweite Sache, die aufgefallen sei, sei die Tatsache, dass Kinder, die beispielsweise ihre Hausaufgaben erledigt haben, keine „alternative“ Betreuung z.B. auf dem Schulhof angeboten werden kann. Dies sei z.Z. nicht möglich, da nur eine Betreuungskraft zur Verfügung stehe und von daher sollte überprüft werden, ob es sinnvoll sei, möglicherweise über die Einstellung einer zweiten Betreuungskraft nachzudenken.

Ortsbürgermeister Müller führte aus, dass die Bemessungsgrenze für die Bildung einer Betreuungsgruppe bei 20 Schulkindern liege und diese Gruppe sodann von einer Betreuungskraft betreut werde. Wenn man sich einmal die Zahlen der zur Betreuung angemeldeten Schulkinder für das Schuljahr 2016/17 ansehe, so ist davon auszugehen, dass lediglich an 2 Tagen für das Betreuungsintervall von einer Stunde diese Zahl überschritten werde; hier wären dann 21 Kinder zu betreuen. Während den übrigen Zeiten liegen die Zahlen der zu betreuenden Kinder bei ca. 15-16 und somit deutlich unter der Obergrenze von 20. Seiner Meinung nach liegen somit die Voraussetzungen zur Bildung einer zweiten Betreuungsgruppe und damit der Einstellung einer zweiten Betreuungskraft nicht vor. Sofern eine zweite Kraft eingestellt werden soll, dann kämen auf die Gemeinde nicht unerhebliche Zusatzkosten zu, was sich natürlich auch auf die Höhe der Elternbeiträge auswirken werde.

Ratsmitglied Bernd Kettermann teilte mit, dass es der FWG-Fraktion in erster Linie darum gehe, von Seiten der Ortsgemeinde die für die Betreuung bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen. Hierzu gehören nun mal die räumliche Situation und das Personal. Um die Sache weiter zu überprüfen bzw. um nach Lösungsansätzen zu suchen, schlage er vor, die Angelegenheit an den Schulträgerausschuss zur weiteren Beratung zu verweisen. Seitens des Ausschusses soll geprüft werden, welche weiteren baulichen Veränderungen in der Grundschule zur Optimierung des Raumangebotes durchführbar sind sowie ob es sinnvoll und finanziell machbar ist, eine zweite Betreuungskraft einzustellen.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, den Schulträgerausschuss zu Beginn des Schuljahres 2016/17 zu einer Sitzung einzuladen.

Ein Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt wurde nicht gefasst.

5. Bauanträge, Bauvoranfragen

5.1 Bauvorhaben auf dem Grundstück Gemarkung Kenn, Flur 22, Flurstücks-Nr. 114

Der Antragsteller beabsichtigt, das auf dem Grundstück bestehende Wohngebäude umzubauen und zu erweitern.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss bei 3 Enthaltungen einstimmig, das Einvernehmen zu dem Bauantrag zu erteilen.

5.2 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Gebäudes auf dem Grundstück Gemarkung Kenn, Flur 19, Flurstücks-Nr. 151/1

Der Antragsteller beabsichtigt, auf dem Grundstück ein Wohnhaus zu errichten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss mit 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen sowie 4 Enthaltungen, die Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens zu der Bauvoranfrage zu vertagen. Der Antragsteller soll aufgefordert werden, den genauen Gebäudezustand sowie den Stellplatznachweis auf dem Grundstück zeichnerisch darzustellen.

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nahm Ratsmitglied Bernd Kettermann wegen Sonderinteresse gem. § 22 der Gemeindeordnung (GemO) nicht teil. Er hatte zu diesem Zeitpunkt in dem für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungssaals Platz genommen.

5.3 Bauvorhaben auf dem Grundstück Flur 11, Flurstücks-Nr. 304

Der Antragsteller beabsichtigt, die auf dem Grundstück bestehende Doppelgarage für eine gewerbliche Nutzung umzunutzen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, das Einvernehmen zu dem Bauantrag zu erteilen mit der Auflage, dass ausreichend Stellplätze für sämtliche Nutzungen auf dem Anwesen nachgewiesen werden.

5.4 Antrag auf Änderung der Außenanlagen auf dem Grundstück Flur 22, Flurstücks-Nr. 147

Der Antragsteller beabsichtigt, die Außenanlagen auf dem Grundstück umzugestalten. Im Hinblick auf die für den dortigen Bereich erlassene Veränderungssperre sind wertsteigernde Veränderungen genehmigungspflichtig.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, das Einvernehmen zu dem Antrag zu erteilen.

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nahm Ratsmitglied Christoph Rhein wegen Sonderinteresse gem. § 22 der Gemeindeordnung (GemO) nicht teil. Er hatte zu diesem Zeitpunkt in dem für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungssaals Platz genommen.

6. Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden folgende Anfragen und Anregungen behandelt:

6.1 Ratsmitglied Bernd Kettermann

Fertigstellung der Arbeiten am Wassertretbecken

Auf Nachfrage teilte Ortsbürgermeister Müller mit, dass die Instandsetzungsarbeiten am Wassertretbecken voraussichtlich in ca. 3-4 Wochen zum Abschluss gebracht werden.

6.2 Ratsmitglied Christine Inglen

Straßenschäden „Im Höhberg“, zwischen Unterführung L 151 und den Hochhäusern auf der Kenner Ley

Ratsmitglied Christine Inglen führte aus, dass die Straße „Im Höhberg“ zwischen der Unterführung L 151 und den Hochhäusern in einem sehr schlechten Zustand sei und die Schlaglöcher zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit dringend ausgebessert werden sollten.

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass dies in Kürze von den Gemeindearbeitern erledigt wird.

Ratsmitglied Bernd Kettermann wies darauf hin, dass der Erfolg einer kleinflächigen Reparatur von Schlaglöchern oftmals nur von sehr kurzer Dauer sei. Hier sollte darüber nachgedacht werden, evtl. die oberste Schicht der Straße komplett abzufräsen und dann eine neue Deckschicht aufzubringen. Die Kosten hierfür sollten einmal von der Verwaltung zusammengestellt werden.

6.3 Ratsmitglied Christoph Rhein

Rückschnitt der Bäume im Bereich der Straße „Im Höhberg“, zwischen Unterführung L 151 und den Hochhäusern auf der Kenner Ley

Es wurde mitgeteilt, dass die Bäume im Bereich der Straße „Im Höhberg“ zwischen Unterführung L 151 und den Hochhäusern sehr weit in das Straßenprofil ragen und ein Rückschnitt der Äste dringend erforderlich sei.

Ortsbürgermeister Müller wies darauf hin, dass die Bäume größtenteils auf Privatgrundstücken stehen und eine Feststellung der verantwortlichen Personen auf Grund der kleinteiligen Grundstücksstruktur sehr schwierig sei.

6.4 Ratsmitglied Christine Inglen

Straßenreparaturen „Im Gewerbegebiet“ in Höhe der Einfahrt Fa. Coca Cola sowie Einfahrt Lagerplatz Fa. Eiden

Auf Nachfrage teilte Ortsbürgermeister Müller mit, dass die in der Angelegenheit in der letzten Sitzung vertagten Beschlüsse noch deshalb nicht nachgeholt werden können, da noch nicht entschieden sei, in welchem Umfang dort Ausbaumaßnahmen durchgeführt werden sollen. Hier wurde angeregt, möglicherweise dort in naher Zukunft einen Vollausbau der Straße anzugehen.

6.5 Ratsmitglied Thomas Flesch

Grünschnitt entlang öffentlicher Wege und Straßen

Ratsmitglied Thomas Flesch teilte mit, dass die Anwohner nochmals aufgefordert werden sollten, Hecken, Bäume und Sträucher, die in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, zurückzuschneiden. Weiterhin sollten sämtliche Regenwasserrinnen innerhalb der Ortslage gereinigt werden, damit diese wieder einwandfrei funktionieren.

Ratsmitglied Hilde Laux wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass insbesondere im Bereich des alten Kindergartens ein Grünschnitt dringend erforderlich sei, da der Gehweg mittlerweile fast zur Hälfte zugewachsen sei.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, eine entsprechende Bekanntmachung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

6.6 Ratsmitglied Hilde Laux

Anstrahlung Kirche

Ratsmitglied Hilde Laux wies darauf hin, dass der auf dem Hause Killburg installierte Scheinwerfer zur Anstrahlung der Kirche noch immer nicht instandgesetzt wurde. Bereits in der Sitzung am 11.05.2016 habe sie dies vorgetragen.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, dies nochmals zu überprüfen.

7. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse entsprechend dem Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene

Ortsbürgermeister Müller gab die im nichtöffentlichen Sitzungsteil unter den folgenden Tagesordnungspunkten gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
 - 2.1 Beendigung Mietvertrag Wohnung im Rathaus
3. Auftragsvergaben
 - 3.1 Auftragsvergabe der Planungsarbeiten Kenner Ley II zu Bauabschnitt 2 und Änderungen des Bebauungsplanes
 - 3.2 Auftragsvergabe zu den Arbeiten in den gemeindeeigenen Wohnungen im Rathaus
 - 3.3 Sanierung Wassertretbecken Kenn: Vergabe der Metallbauarbeiten
4. Verschiedenes



Klüsserath
buergermeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126
Sprechzeiten: Mi. 18.30-20 Uhr
oder nach Vereinbarung

Weinhoheiten 2016/17

Unsere Weinkönigin Julia I. und Prinzessin Lisa werden für ein weiteres Jahr für unseren Ort und seine Weine werben. Weinprinzessin Manuela kann aus beruflichen Gründen das Amt nicht weiter begleiten.



Das Bild zeigt v.l.n.r. Weinprinzessin Lisa, Weinkönigin Julia I., neue Weinprinzessin Nadja und ausscheidende Weinprinzessin Manuela.

Ihre Stelle wird Nadja Thimm für das kommende Jahr einnehmen. Ich darf Manuela recht herzlich für die Bereitschaft Klüsserath mit seinen Weinen zu vertreten danken und Nadja für die Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen.

Klüsserath, 01.08.2016
Günter Herres, Ortsbürgermeister



Leiwien
buergermeister@leiwien.de

Tel. 06507/3378
Sprechzeiten: Sa. 8 - 10 Uhr
und nach Vereinbarung

Vorstellung der neuen Weinkönigin Helen I.



Die diesjährige Weinhoheit kommt von Zummet. Helen I. aus dem Weingut Georgshof wird mit ihren Prinzessinnen Jaqueline und Esther unseren Weinort im kommenden Jahr repräsentieren. Die Krönung findet wie immer am Samstagabend des Weinfestes am 20.08.2016 statt. Neu in diesem Jahr ist, dass wir bereits um 17.00 Uhr starten mit dem traditionellen Abholen der Weinkönigin. Start-

punkt ist das Festzelt und nachdem die amtierende Weinkönigin Senta I. zu Hause abgeholt wurde geht es mit einem Busshuttle der Stadtwerke Trier nach Zummet. Auch der Weg zurück wird mit dem Bus bestritten. Daher sind alle eingeladen am 20.08.2016 den Weinhoheiten einen schönen Empfang zu bieten.

Leiwien, 01.08.2016
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Weinbergsarbeiten in frühen Morgenstunden

Nach einigen Beschwerden bitte ich darum die Winzer in Zukunft Rücksicht auf Touristen und Bürger zu nehmen. Pflanzenschutzarbeiten in den frühen Morgenstunden oft bereits vor 05.00 Uhr dürfen gerne auf dem Leiwener Flur durchgeführt werden. Aber wenn zur warmen Jahreszeit die Fenster häufig auch über Nacht geöffnet sind, muss dies nicht in nächster Nähe zur Ortslage geschehen. Das ist auch für unsere Touristen kein Urlaubsgefühl, wenn diese durch laute Maschinen bereits um 5 Uhr aus dem Bett geworfen werden.

Leiwien, 01.08.2016
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Mutwillige Zerstörung der Friedhofsbäume

Nachdem bereits im Frühjahr aufgefallen war, dass einige Bäume auf dem Friedhof nicht mehr gesund zu sein schienen, ist nun der Grund dafür bekannt. Ein Unbekannter hat die Bäume im Wurzelbereich angebohrt und wahrscheinlich mit Chemieeinsatz die Bäume nachhaltig geschädigt. Dies kann auch, wenn es schon öfter Beschwerden gab über Laub und Früchte der Bäume so nicht hingenommen werden. Zu einem schönen Friedhofsgelände gehören auch Bäume und das mutwillige Zerstören dieser Jahrzehnte alten Bäume wird verfolgt. Sollte der Täter ermittelt werden, hat er mit einer Anzeige bei der Polizei zu rechnen.

Leiwien, 01.08.2016
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Arbeiten im Bereich Gemeindezentrum

Derzeit wird an der Grundschule Leiwien der neue Schulhof hergestellt. Zum Ende der Ferien sollen die Schüler dann den unteren Schulhof nutzen können. Im Zuge dessen werden auch bereits erste Arbeiten für das neue Gemeindezentrum durchgeführt. Daher haben wir nach lange Zeit des Wartens endlich mit den Arbeiten begonnen. Der offizielle Start am alten Schulhof wird nach den Ferien sein.

Leiwien, 01.08.2016
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister



Longuich
buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364
Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Keine Sprechstunde am 10.08.2016

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Sprechstunde am 10.08.2016 fällt aus.

In dringenden Fällen bin selbstverständlich unter 06502 994111 erreichbar.

Longuich, den 29. Juli 2016
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Verkehrsführung während der Weinkirmes vom 11. bis 16. August 2016

Sehr geehrte Anwohner/innen des Maximnerhofes und Straßen In der Botacht, Laurentiusstraße und Maximinstraße, auch in diesem Jahr wende ich mich mit der Bitte um Verständnis an Sie, dass die Zuwegung zu Ihren Häusern während der Weinstraßenkirmes über den Moselradweg erfolgen muss, bzw. Sie nicht ganz bis zu Ihren Häusern fahren können.

An der Mosel ist der Radweg für den Zeitraum der Kirmes nicht aufgehoben, aber das Befahren für **Sie als Anlieger** genehmigt. Sie erhalten ein entsprechendes Schreiben, das Sie bei jeder Fahrt dabeihaben sollten.

Über das Ordnungsamt der VGV Schweich wurden auch die Rettungsdienste informiert.

Im Namen der Ortsgemeinde sage ich nochmals herzlichen Dank für Ihr Verständnis und freue mich, Sie an den Kirmestagen zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Longuicher Weinstraßenkirmes - Musikalisches Highlight

am Samstag, 13. August 2016

Liebe Festgäste,
am 13. August erwartet Sie wieder ein musikalischer Leckerbissen an unserer Weinstraßenkirmes.

SixAffair, eine Band mit erfahrenen Musikern aus der Südpfalz präsentiert Rock- und Pop-Covers mit Leidenschaft, Spaß und absolut live! Mehrstimmige Gesangssätze, die unter die Haut gehen und abwechselnder Sologesang, gepaart mit authentischer Präsentation sind die Markenzeichen dieser Band, die mit ihrer Spielfreude und Musikalität stets den Funken zum Publikum überspringen lässt.



Die „Pfälzer Eagles“ werden auch Sie begeistern!

Bekanntes und weniger Bekanntes von Eric Clapton bis Robbie Williams, von Santana bis Joe Cocker, von CCR bis CSNY wird gespielt mit Leidenschaft, Spaß und Energie für alle, die auf gute, handgemachte Musik stehen.

SixAffair geben Rock Pop und Oldies-Titel der letzten 30 Jahre professionell zum Besten!

Dieser Abend mit Six Affair wird garantiert ein unvergessliches Erlebnis werden!

Longuich, 01.08.2016

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Gemeinde Longuich-Kirsch hat einen neuen Mitarbeiter

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Longuich-Kirsch,

heute darf ich Ihnen unseren neuen Mitarbeiter vorstellen.

Seit dem 1. August verstärkt Matthias Tilkes aus Longuich unser bewährtes Team der Gemeindearbeiter Gerd Newel, Hubert Stolf und Michael Caspari.



Matthias Tilkes ist 25 Jahre alt und lebt seit einigen Jahren in Longuich. Er tritt die Nachfolge von Gerd Newel an, der zum Ende des Monats in den wohlverdienten Ruhestand wechselt.

Auf dem Bild sehen Sie die Ihnen bekannten Mitarbeiter und Matthias Tilkes.

Wir wünschen Herrn Tilkes alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Longuich, 01.08.2016

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich
am 14.07.2016

Unter dem Vorsitz der Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder versammelt sich heute der Gemeinderat zu einer Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich Weinkulturgut Longen-Schlöder, Kirchenweg 9, Longuich. Ortsbürgermeisterin Schlöder eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass zu dieser Sitzung fristgerecht eingeladen wurde und die Mitglieder des Ortsgemeinderates in beschlussfähiger Anzahl erschienen sind.

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nicht öffentlicher Sitzung gefasst wurden

Matthias Tilkes aus Longuich wird ab dem 01.08.2016 die Nachfolge von Gemeindearbeiter Gerd Newel antreten. Er ist 25 Jahre alt und gelernter Gartenbauer.

2. Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Änderungen der GemO zum 01.07. zum Anlass genommen werden, eine Einwohnerfragestunde einzuführen. Eingaben sind schriftlich an die Gemeinde zu richten. Zur heutigen Sitzung liegen keine Eingaben vor.

3. Mitteilungen

Folgende Termine sind für die nächsten Monate geplant:

- 12.-15.08.2016 Longuicher Weinstraßenkirmes
- 08.09.2016 Gemeinderat
- 21.09.2016 Seniorenfahrt

4. LEADER-Projekt Antike Realität mobil erleben

a) Vorstellung des touristischen-archäologischen Informationssystems und beabsichtigte Einbindung der Römischen Villa Urbana von Longuich in diesem Projekt

Hierzu begrüßt die Vorsitzende Frau Dr. Cordie von der Universität Trier und Herrn Sven Thiessen von der Tourist-Information der Verbandsgemeinde. Frau Dr. Cordie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema der Inszenierung von Ausgrabungsstätten für touristische und wissenschaftliche Zwecke. Sie stellt das Projekt mittels Beamerpräsentation vor. Ausgehend von der Tatsache, dass viele Ausgrabungsstätten nicht aufwändig restauriert und in Szene gesetzt werden können verfolgt das Projekt „Antike Realität mobil erleben“ das Ziel, die reiche römische und keltische Geschichte vor Ort auf mobilen Endgeräten virtuell sichtbar zu machen.

Zu diesem Zwecke werden die bestehenden Daten für ein erforschtes Objekt zu einem Computermodell zusammengefügt. Dieses Modell kann über eine App auf jedem beliebigen mobilen Endgerät am Ursprungsstandort sichtbar gemacht werden.

Frau Dr. Cordie berichtet, dass das System technisch ausgereift ist und sich die Darstellung über GPS-Daten und Bewegungssensoren in den Geräten dem Standort des Nutzers anpasst. Die App verfügt über eine Anbindung an einen Routenplaner und weiter können die Datenpakete auch im Vorfeld, also bei der Planung der Reise, oder des Ausflugs geladen werden. So ist man an der Ausgrabungsstätte unabhängig von einem Mobilfunknetz oder W-LAN. Angesteuert werden die einzelnen Objekte über eine kleine Tafel mit QR-Code. Das Projekt ist transnational angelegt und wird an touristische Informationssysteme wie „Deskline“ und „OutdoorActive“ angebunden. So entsteht letztlich auch ein deutlicher Mehrwert für den Tourismus.

Entscheidend ist letztlich der Aufwand, welcher für die Erstellung des Modells betrieben werden muss. Die Kosten für das einzelne Projekt liegen bei 2.000 EUR - 4.000 EUR, je nach gewünschtem Detaillierungsgrad. Die Ortsgemeinde erhält hierfür ein umfassendes Nutzungsrecht der Daten.

b) Beratung und Beschluss über die Beteiligung der Ortsgemeinde Longuich

Die Vorsitzende bedankt sich für den anschaulichen Vortrag. Sie stellt fest, dass die Villa in Longuich für Touristen schon jetzt sehr attraktiv ist. Die Ergänzung im Rahmen des vorgestellten Projektes erscheint sehr sinnvoll. Sie erteilt sodann Sven Thiessen von der VGV Schweich das Wort. Dieser stellt kurz dar, welche Faktoren für die Verbandsgemeinde für das Gelingen des Projektes wichtig sind. Die Anbindung an die Touristiknetzwerke sowie die Vernetzung mit bestehenden Projekten wie der „Straße der Römer“ sind wichtige Bausteine für den Erfolg. Bestehende touristische Ströme müssen genutzt werden.

Im Anschluss beantwortet Frau Dr. Cordie noch Fragen aus dem Rat zu technischen und organisatorischen Fragen.

Abschließend wird dem Projekt Fraktionsübergreifend zugestimmt. Aufgrund der Bedeutung des Projektes und der guten Datenlage soll die höchste Detailtiefe (C) gewählt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig**5. Umgestaltung der Turnhalle zur Mehrzweckhalle****a) Information über den Stand der Planung**

Die Vorsitzende teilt mit, dass ein offener Brief des Herrn Borkam an den Gemeinderat gerichtet wurde. Dort wird u.a. kritisiert, dass der Sportverein (TuS Longuich-Kirsch) nicht ausreichend an den Planungen beteiligt wurde. Die Vorsitzende verweist auf das umfassende Beteiligungsverfahren in verschiedenen Ausschüssen und öffentlichen Tagesordnungspunkten im Gemeinderat. Sie ist umso mehr verwundert, als der 1. Vorsitzende des TuS Longuich-Kirsch Beigeordneter der Gemeinde ist. Sie wertet das Schreiben als persönlichen Wunsch eines Bürgers.

Die Vorsitzende informiert weiter darüber, dass die Fördermöglichkeiten für das Projekt gemäß der Beschlüsse des Rates ausgelotet wurden. In einem Treffen mit Planern und der Verwaltung wurden die in Betracht kommenden Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Zwecks Darstellung der möglichen Förderkomplexe erteilt die Vorsitzende Herrn Matthias Spieles von der Förderabteilung der Verbandsgemeinde das Wort. Dieser stellt anhand einer Kostenmatrix dar, wie eine optimierte Förderung für das Projekt ausgestaltet werden könnte. Bei einer Kombination verschiedener Förderprogramme könnten hohe Förderquoten realisiert werden. Konkret handelt sich um Förderungen aus dem Bereich der Klimaschutzinitiative des Bundes, einer Klimaschutzinitiative des Landes sowie dem Investitionsstocks. Auch die Verbandsgemeinde Schweich wird sich an der Herstellung eines zus. Klassenraumes beteiligen. Bei optimaler Förderung könnte eine Förderquote von knapp über 50% erreicht werden. Voraussetzung ist allerdings, dass das Gesamtkonzept mit seinem nachhaltigen Charakter anerkannt wird und eine abgestimmte Bewilligung erfolgt.

b) Beratung und Beschluss über Förderanträge

Seitens des Rates wird diese Vorgehensweise begrüßt. Im Rahmen der Beratung werden aufkommende Fragen zur Zufriedenheit des Rates beantwortet. Es wird angeregt, nochmals mit dem Sportbund Kontakt aufzunehmen, um abzuklären, ob dort noch Fördermöglichkeiten bestehen.

Die starke Ausrichtung aus Klimaschutz und Nachhaltigkeit unterstreicht die Vorreiterrolle, die die Ortsgemeinde Longuich in der Verbandsgemeinde in Sachen Klimaschutz einnimmt.

Insgesamt wird festgestellt, dass die bisherige Planung die Bedürfnisse von Vereinen, Schule und Gemeinde abdeckt.

Im Anschluss stellt die Vorsitzende die Frage, ob die Förderanträge in dieser Weise gestellt werden sollen. Die geschätzten Gesamtkosten betragen 2.162.500 EUR. Angestrebt wird eine Gesamtförderung von 1.117.750 EUR (51,69%). Es ist vorgesehen, die notwendigen Anträge im Investitionsstock noch in diesem Jahr einzureichen. Die Vorlage bei der VG Schweich soll zum 01.08.2016 erfolgen. Weiter sollen die Anträge im Rahmen der Klimaschutzmaßnahmen gestellt werden. Für all dies werden die zügige Ausarbeitung der Planunterlagen und die Erstellung begleitender Unterlagen erforderlich. Speziell zu dieser Thematik wird es noch ein kurzfristiges Arbeitstreffen geben. Das Gespräch mit der ADD und dem Landkreis Trier-Saarburg soll nach Erstellung der notwendigen Unterlagen erfolgen.

Es ergeht sodann folgender **Beschluss**:

Die Maßnahme soll wie vorgestellt für die verschiedenen Förderkomplexe angemeldet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**6. Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt. Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen ist eine wesentliche Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum, mehr Beschäftigung und die Beibehaltung der Attraktivität des gesamten Kreisgebietes, z. B. bei der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, bei der Vermarktung und Wert-erhaltung von Immobilien und der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Die flächendeckende Versorgung des ländlichen Raumes mit einem schnellen und leistungsfähigen Internet ist in den letzten Jahren so wichtig und unerlässlich geworden, dass diese Aufgabe inzwischen zu den zentralen Aufgaben der Daseinsvorsorge zu zählen ist. Auch zeigt sich, dass aufgrund der technologischen Entwicklungen und des Nutzerverhaltens zukünftig deutlich höhere Bandbreiten benötigt werden.

Im Kreisgebiet haben etwa 94 Prozent der Haushalte eine Grundversorgung von sechs Mbit/s, jedoch nur etwa 63 Prozent eine leistungsfähige NGA-Versorgung ≥ 30 Mbit/s und lediglich rund 44 % der Haushalte eine Versorgung von ≥ 50 Mbit/s (Quelle: TÜV Rheinland/Stand Ende 2015). Um den Ausbau einer leistungsfähigen NGA-Versorgung voranzutreiben, hat die Bundesregierung in

der Digitalen Agenda für Deutschland das Ziel einer flächendeckenden Verfügbarkeit Breitbandiger Netze mit einer Geschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s bis zum Jahr 2018 definiert.

Vor diesem Hintergrund strebt der Landkreis Trier-Saarburg für das Gebiet des Landkreises den Ausbau eines hochleistungs- und zukunftsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz) an, das eine nachhaltige flächendeckende Versorgung des Kreisgebietes mit hohen Bandbreiten zum Ziel hat. Hierbei soll zunächst (entsprechend den Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz) nach Abschluss der Maßnahme eine flächendeckende Versorgung (mindestens aber 85 % der Haushalte) mit einer Bandbreite von mindestens 50 Mbit/s im Download bzw. mindestens 30 Mbit/s für mindestens 95 % der Haushalte gewährleistet sein. In die Zukunft gerichtet soll jedoch die Versorgung mit weitaus höheren Bandbreiten realisiert werden.

Um einen kreisweiten Ausbau durchführen und an den Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene teilnehmen zu können, ist die Bildung eines Projektgebietes möglichst in der Größe eines Landkreises erforderlich. Die Förderaussichten sind nach den zugrunde liegenden Förderkriterien wesentlich besser, je größer das ausgebaut Gebiet und die Anzahl der teilnehmenden Gemeinden sind.

Nach § 2 Abs. 1 GemO ist die Breitbandversorgung eine Selbstverwaltungsangelegenheit der Ortsgemeinde, wenn sich kein privater Anbieter für einen NGA-Netzausbau findet (sog. „Marktversagen“). Für das kreisweite Vorhaben müsste in einem ersten Schritt die Aufgabe „Breitbandausbau“ von der Verbandsgemeinde übernommen werden und die Ortsgemeinde zustimmen.

Die Verbandsgemeinde kann Selbstverwaltungsaufgaben der Ortsgemeinden übernehmen, soweit deren gemeinsame Erfüllung im dringenden öffentlichen Interesse liegt. Die Übernahme setzt voraus, dass die Verbandsgemeinde und mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden zustimmen und in den zustimmenden Ortsgemeinden die Mehrzahl der Einwohner der Verbandsgemeinde wohnt (§ 67 Abs. 4 GemO). Von einem dringenden öffentlichen Interesse ist beim NGA-Ausbau als wesentliche Aufgabe der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum auszugehen, da die Leistungsfähigkeit einer einzelnen Gemeinde beim Ausbau eines zukunftssicheren NGA-Breitbandnetzes an ihre Grenzen stoßen wird. Der Zugang zu Bundes- und Landesfördermitteln von insgesamt bis zu 17 Millionen Euro und damit ein wirtschaftlicher NGA-Ausbau werden zudem nur ermöglicht, wenn sich das Projektgebiet auf einen Landkreis erstreckt.

Nach der Aufgabenübernahme durch die Verbandsgemeinden würde der Landkreis Trier-Saarburg im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung (öffentlich-rechtlicher Vertrag) mit den Verbandsgemeinden die sachlich begrenzte Aufgaben „Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis Trier-Saarburg hin zu einem Hochgeschwindigkeits-netz“ übernehmen. Hierzu zählen neben dem Planen und Umsetzen des Breitbandausbaus auch das Erteilen von Aufträgen und das Stellen von Förderanträgen. Die beteiligten Gebietskörperschaften verpflichten sich im Gegenzug, die nicht durch Fördermittel beziehungsweise Kostenbeteiligungen Dritter sowie sonstige Zuwendungen gedeckten Kosten an den Kreis zu erstatten. Vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Kreisgremien wird sich auch der Landkreis Trier-Saarburg mit einem signifikanten Anteil an den Ausbaukosten beteiligen.

Von der geplanten Ausbaustrategie profitieren nicht nur schlecht versorgte Ortsgemeinden; auch nach heutigem Stand vermeintlich gut versorgte oder kürzlich ausgebauten Gemeinden können von dem durchzuführenden flächendeckenden Ausbau auf einheitliche NGA-Standards leistungsfähigere Telekommunikationsnetze erwarten.

Die Kosten des Projektes stehen gegenwärtig noch nicht fest und können erst nach Vorliegen der Machbarkeitsstudie, die derzeit vom TÜV Rheinland für das gesamte Kreisgebiet erstellt wird, schätzungsweise bzw. nach erfolgter Ausschreibung, die im zweiten Halbjahr 2016 vorgesehen ist, genau beziffert werden. Die Machbarkeitsstudie des TÜV Rheinland beinhaltet u.a. eine Bestandsaufnahme der aktuellen Ausbausituation und soll zeigen, welche Gemeinden unter Berücksichtigung des für die Bundesförderung maßgebenden Ausbauziels (mindestens 85 % der Haushalte haben zuverlässig Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s im Download sowie mindestens 95 % der Haushalte mindestens 30 Mbit/s) noch unterversorgt sind.

Nach den entsprechenden Förderrichtlinien werden die Ausbaukosten vom Bund mit 50 % der förderfähigen Kosten und vom Land Rheinland-Pfalz mit 40 % der förderfähigen Kosten bezuschusst. Beide Förderungen sind kumulierbar, so dass insgesamt 90 % der förderfähigen Kosten von Bund und Land getragen werden. Seitens

des Landes werden Fördermittel von bis zu sieben Millionen Euro in Aussicht gestellt. Die Bundesförderung kann bis zu zehn Millionen Euro betragen. Der kommunale Eigenanteil beträgt mindestens 10 %. Das Vorhaben „Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg“ soll -soweit möglich- bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

Nach kurzer Diskussion ergehen folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Longuich begrüßt das Vorhaben des Landkreises, die Breitbandinfrastruktur im Landkreis hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz zu ertüchtigen und stimmt der Übernahme der Aufgabe „Breitbandversorgung“ durch die Verbandsgemeinde Schweich nach § 67 Abs. 4 GemO zu.
2. Die Ortsgemeinde Longuich erklärt sich damit einverstanden, dass die Einzelheiten des NGA-Ausbaus in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg und den Verbandsgemeinden im Landkreis geregelt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. Bauangelegenheiten

Es lag kein Bauantrag zur Beratung vor.

8. Verschiedenes

- Simon Konsdorf wegen defekter Spielgeräte (Schaukel) auf dem „alten“ Spielplatz. Die Vorsitzende teilt mit, dass die Spielgeräte regelmäßig von einem externen Sachverständigen begutachtet werden. Sollten Mängel festgestellt werden bittet Sie um umgehende Benachrichtigung, damit diese direkt behoben werden.
- Ulrich Heinen wegen Römervilla
- Simon Konsdorf wegen schnellen Fahrens vor der KiTa
- Gerd Krewer wegen Termin Fertigstellung Bolzplatz und freier Zugänglichkeit des Sportplatzes für Fußballer außerhalb der Trainings- und Spielzeiten.
- Dr. Schmitt wegen mobiler Toiletten am Longuicher Sauerbrunnen.



Mehring

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:

Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Erneuerung des Kunstrasenbelages

Die Bauarbeiten für die Erneuerung des Kunstrasenbelages beginnen am 08.08.2016.

Als erstes wird der alte Belag entfernt. Dieser Belag eignet sich für das Belegen von Terrassen, Kleinspielfelder, Gartenwege und vieles mehr. Interessenten können den Kunstrasenbelag quadratelementweise gegen eine Unkostengebühr von 1,00 €/qm erwerben. Er wird auf das gewünschte Maß zugeschnitten und wird mit der Sand- und Granulatfüllung abgegeben und hat ein Gewicht von 35 kg/qm.

Der Belag kann auf Wunsch von Seiten des SV Mehring per Gabelstapler geladen werden.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir die Interessenten um Anmeldung ihres Bedarfes beim Vorsitzenden des SV Mehring Herrn Günter Schlag bis zum 05.08.2016 unter der Handy-Nr. 0176-10937031, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Mehring, den 25.07.2016

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Hecken, Sträucher und Bäume bedürfen notwendigerweise von Zeit zu Zeit eines Rückschnittes, in diesem Jahr aufgrund der Vegetationsverhältnisse im besonderen.

In den Wirtschaftswegen macht sich dies besonders bemerkbar, in manchen Wegen ist kaum noch ein Durchkommen. Ab der kommenden Woche werden wir durch eine Firma die Wege, wo die Ortsgemeinde Anlieger ist, freischneiden lassen. Wir sind weder personell noch finanziell in der Lage das gesamte Wirtschaftswegenetz von überwachenden Hecken, Sträuchern und Bäumen der privaten Anlieger freizuhalten.

Über die Grundstücksgrenzen herausragende Hecken, Sträucher und Bäume stellen eine Behinderung für den Verkehr auf den Straßen, Gehwegen und in den Wirtschaftswegen dar und beeinträchtigen die Sichtverhältnisse zum Teil erheblich.

Deshalb bitten wir alle Grundstückseigentümer eine entsprechende Kontrolle vorzunehmen und alle Hecken, Sträucher und Bäume, die über die Grundstücksgrenzen auf Straßen, Gehwege, Plätze, Wirtschaftswegen und in die Wasserführungen hineinragen zurück zu schneiden. Dies gilt selbstverständlich auch für ungenutzte Grund-

stücke (Brachen und Drieschen).

Auch bitten wir darum den anfallenden Grünabfall, zur Grünabnahmestelle zu bringen und nicht auf ungenutzten Grundstücken abzulagern.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Einsicht.

Mehring, den 01.08.2016

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

II. Nachtragssatzung

zur Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Mehring vom 22.07.2016

Der Ortsgemeinderat Mehring hat am 11.07.2016 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2, Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende II. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung vom 21.05.2010 beschlossen, welche hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

§ 10 der Friedhofssatzung wird wie folgt geändert: **Ruhezeit**

Die Ruhezeit für Leichen beträgt 25 Jahre.

Die Ruhezeit für Aschen beträgt 15 Jahre.

§ 2

§ 10a der Friedhofssatzung wird wie folgt geändert: **Nutzungszeit**

Die Nutzungszeit eines Grabes beträgt mindestens 25 Jahre.

§ 3

§ 25, Abs. 3 der Friedhofssatzung wird wie folgt ergänzt: **Grabfelder für Grünfelddbestattungen**

(3) Fester Aufwuchs ist nicht zulässig, sonstiger Grabschmuck wie Kerzen, Grabgestecke, Blumentöpfe und -vasen sind nur in der Zeit vom 01.11. bis 31.03. zugelassen, in der Vegetationsphase (01.04. - 31.10.) ist die Grabstätte von jeglichen Gegenständen freizuhalten.

Vorhandene Gegenstände, die sich nach dem 31.03. auf der Grabstätte befinden, werden von der Ortsgemeinde entfernt und entsorgt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mehring, den 22.07.2016

Ortsgemeinde Mehring

(DS)

gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Satzung wurde öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Schweich am 05.08.2016, KW 31.

gez. C. Wagner

II. Nachtragssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Mehring vom 22.07.2016

Der Ortsgemeinderat Mehring hat am 11.07.2016 auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 29.08.2011 und 04.06.2012 beschlossen, welche hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die der Friedhofsgebührensatzung beigefügte Anlage wird wie folgt geändert:

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 13 der Friedhofssatzung

- in Grabfeldern mit allg. und bes. Gestaltungsvorschriften 375,00 EUR
- in Grabfeldern für Grünfeldbestattungen (inkl. Namensplatte) 2.800,00 EUR

II. Gemischte Grabstätten

Verleihung eines Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 14 der Friedhofssatzung 220,00 EUR

III. Urnengrabstätten

Überlassung einer Urnengrabstätte an Berechtigte nach § 15 der Friedhofssatzung

- a) für die erstmalige Überlassung (Beisetzung der 1. Asche) 220,00 EUR
- b) Beisetzung einer weiteren Asche 220,00 EUR

IV. Ausheben und Schließen der Gräber

Für das Ausheben und Schließen von Gräbern werden erhoben:

- für eine Sargbestattung von Personen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 340,00 EUR
- für eine Sargbestattung von Personen ab vollendetem 5. Lebensjahr 430,00 EUR
- für eine Urnenbeisetzung 150,00 EUR
- eventuelle Zusatzleistungen:
 - Gestellung Verschalung 25,00 EUR
 - Gestellung Laufrost 25,00 EUR
 - Räumen Fundament 145,00 EUR
 - Räumen Aufwuchs 50,00 EUR
 - Einsatz Tauchpumpe 60,00 EUR
 - Einsatz Kompressor / Stunde 75,00 EUR

Bei Beerdigung / Beisetzung an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag wird ein weiterer Zuschlag in Höhe von 10 % anfallen, welcher ebenfalls an den Zahlungspflichtigen weiter berechnet wird.

V. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

VI. Benutzung der Leichenhalle

1. Aufbahrung

- a) einer Leiche bis zu 4 Tagen 55,00 EUR
- je weiterer Tag 15,00 EUR
- b) einer Urne bis zu 10 Tagen 35,00 EUR
- je weiterer Tag 5,00 EUR

- 2. Trauerfeier/Einsegnung 25,00 EUR

VII. Grabgestaltung, Einfassung, Fundament, Plattenbelag

(durch Gemeindearbeiter, z.B. Auslegung, Kränze, Plattenbelag u.a.)

Reihengrab

- (zusätzlich Anlegung von Streifenfundamenten) 120,00 EUR
- Urnengrab 35,00 EUR

VIII. Abräumen der Grabstellen durch die Gemeinde

Für das Abräumen und Entsorgen von Grabmälern, Einfassungen und Bewuchs werden erhoben:

- a) Reihen- oder Mischgrabstätte
 - aa) Ausführung der Arbeiten durch die Ortsgemeinde 130,00 EUR
 - ab) bei Selbstabräumung für die Entsorgung von Grabstein und Einfassung 60,00 EUR
 - ac) bei Selbstabräumung für die Entsorgung der Einfassung 30,00 EUR
 - ad) bei Selbstabräumung und Selbstentsorgung 0,00 EUR
- b) Urnengrabstätte
 - ba) Ausführung der Arbeiten durch die Ortsgemeinde 80,00 EUR
 - bb) bei Selbstabräumung für die Entsorgung von Grabstein und Einfassung 40,00 EUR
 - bc) bei Selbstabräumung für die Entsorgung der Einfassung 20,00 EUR
 - bd) bei Selbstabräumung und Selbstentsorgung 0,00 EUR

§ 2

Inkrafttreten

Diese Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mehring, den 22.07.2016

Ortsgemeinde Mehring

(DS)

gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren der Ortsgemeinde Pölich

„Solarpark neu“ mit Aufhebung des Bebauungsplanes „Solarpark“

- Offenlage des Planentwurfes gemäß 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -

Der Planentwurf mit Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

08.08.2016 bis 07.09.2016,

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstrasse 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Das Plangebiet ergibt sich aus beigefügter Karte.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Beschreibungen und Bewertungen der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter: Mensch, Pflanzen und Tiere, geschützte Flächen und biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft / Erholung, Kultur und Sachgüter. Informationen aus den Verfahren nach § 3 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB zu folgenden Umweltbelangen:
- Schreiben der Regionalen Planungsgemeinschaft vom 21.06.2016 mit Hinweisen zum Immissionsschutz, zum Regionalen Grünzug, zur Sicherung von landespflegerisch bedeutsamen Flächen und zur Verbesserung und Sicherung der Erholungsräume.
- Schreiben der Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Hinweisen zur Eingrünung der Anlage

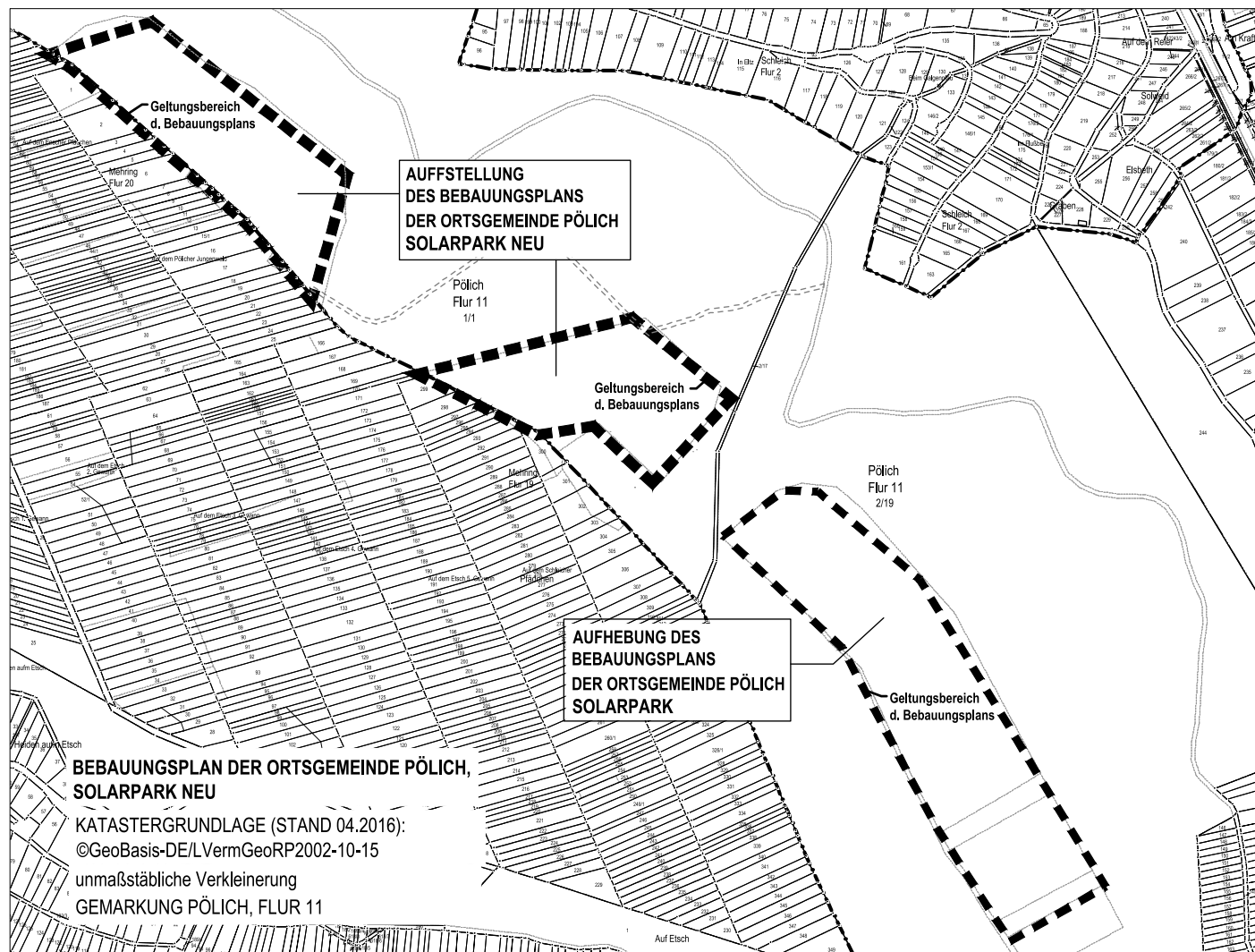
Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen können während dieser Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bauen und Wohnen“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Pölich, den 25. Juli 2016

gez. Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Straßensanierung „Im Weinberg“

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner, jetzt arbeitet die Fa. Lehnen in der vierten Woche in der o.g. Straße und kommt nach eigener Aussage bisher sehr gut voran. Dazu trägt sicherlich auch sowohl das Verständnis der Bauarbeiter vor Ort als auch das überwiegende Verständnis der Anwohner in der Straße bei. Ein nicht unwesentlicher Grund für das bisher zügige Vorkommen der Arbeiten ist auch der glückliche Umstand, dass das Ehepaar Niegisch auf Bitte der Ortsgemeinde ihr unbebautes Grundstück, welches etwa mittig in der Straße „Im Weinberg“ liegt, als Zwischenlagerplatz während der Bauphase zur Verfügung gestellt hat. Dies führt zu der für alle glücklichen Möglichkeit, auf kürzestem Weg und daher schnellst möglich und für uns alle kostengünstig die Baumaterialien zwischen lagern zu können. Das eine Straßensanierung insbesondere für die Anwohner eine unangenehme Sache, weil mitunter staubig und laut als auch eine Beeinträchtigung einer möglichen Mittagsruhe ist, verlangt sicherlich einiges an Verständnis. Wenn man aber im Bereich seines Hauses eine neu ausgebaute Straße haben möchte, so muss man auch leider diese temporären Nachteile in Kauf nehmen. Ich möchte jetzt noch einmal alle ganz herzlich bitten, gemeinsam die Straßensanierung mit dem nötigen gegenseitigen Verständnis zu einem guten Erfolg zu führen.

Pölich, 01.08.2016

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Meldung der Wein- und Traubenostbestände zum 31.07.2016

Liebe Berufskolleginnen und Berufskollegen, ich habe vor ein paar Wochen den o.g. Meldezettel an jeden von Euch verteilt. Wenn nötig, können bei mir noch welche abgeholt werden. Die Abgabefrist endet dieses Jahr am Montag, dem 8. August 2016. Die Meldezettel können wie immer bei der Landwirtschaftskammer, der Verbandsgemeindeverwaltung oder bei mir abgegeben werden.

Pölich, 01.08.2016

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:

Do. 18.00-20.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Grußwort zum Moselgezitscher 2016



Am Freitag, 12. August 2016 veranstaltet der Verein für Kultur und Tourismus wieder die beliebte Weinprobe „Moselgezitscher“ direkt am Moselufer.

In diesem Jahr präsentieren acht Rioler Weingüter 24 Weine und 3 Sekte ab 17.00 Uhr rund um den Wein- und Informationsstand. Das Moselgezitscher findet nun schon zum vierten Mal statt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Weinprobiertkarten können direkt vor Ort erworben werden.

Liebe Gäste, liebe Riolerinnen und Rioler, genießen Sie mit mir den Rioler Wein in einzigartiger stimmungsvoller Atmosphäre am Moselstrand und freuen Sie sich auch auf einen Besuch der neuen Rioler Weinkönigin Celine I. Ich wünsche den Veranstaltern eine (hoffentlich) laue Sommernacht und ein herzliches „Zum Wohl Riol!“

Riol, 1. August 2016

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Rioler Weingut mit dem Internationalen Bioweipreis ausgezeichnet!

Wir gratulieren!

Das Rioler Bioweingut Reis-Oberbillig ist zum wiederholten Mal mit dem **Internationalen Bioweipreis** ausgezeichnet worden. In diesem Jahr hat das Weingut je drei Gold- und Silbermedaillen erhalten. Unter den Goldmedaillen war auch ein trockener Sekt. Alle prämierten Weine und der Sekt sind in Riol gewachsen und ausgebaut worden.

Der Internationale Bioweipreis wird durch die WINE System AG ausgeschrieben und fand in diesem Jahr zum 7. mal statt.

Es haben über 1000 Weine aus unterschiedlichen Anbauländern, wie Deutschland, Frankreich und Italien, aber auch Großbritannien und China teilgenommen. Die Voraussetzung für die Teilnahme an der Auszeichnung ist die ökologische Zertifizierung. Bewertet wird von einer internationalen Jury nach einem 100-Punkte System.

Wir freuen uns mit dem Weingut über diese schönen prestigeträchtigen Auszeichnungen!

Riol, 26. Juli 2016

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Multifunktionales Gemeindehaus

Der Lagerraum zum multifunktionalen Gemeindehaus wurde in vielen Stunden Eigenleistung bereits errichtet. Allen Helfern sage ich Herzlichen Dank!

In Kürze beginnen wir mit dem Neubau des Gemeindehauses. Auch dazu ist die tatkräftige Mithilfe von freiwilligen Bau-Helfern willkommen. Wenn Sie sich mit vorhandenen Kenntnissen einbringen wollen, teilen Sie es mir bitte mit. Sie werden dann vor anstehenden freiwilligen Arbeitseinsätzen informiert.

Sie können das Projekt auch mit einer Spende auf ein Konto der VG Schweich unterstützen.

Sparkasse Trier IBAN: DE52 5855 0130 0005 5000 20

BIC: TRISDE55

Volksbank Trier IBAN: DE22 5856 0103 0001 9110 84

BIC: GENODE1TVB

Raiba Mehring-Leiwen eG IBAN: DE77 5856 1771 0000 1100 07

BIC: GENODE1MLW

Bitte geben Sie unter Verwendungsnachweis „Gemeindehaus Schleich“ an.

Allen Unterstützern Herzlichen Dank!

Schleich, 01.08.2016

Rudolf Körner, Ortsbürgermeister



Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00 -18.00 Uhr

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Bauausschusses der Stadt Schweich** findet am **Samstag, dem 06.08.2016 um 10.00 Uhr** statt.

Treffpunkt am Gasthaus Junges; im Anschluss Weiterberatung im kleinen Sitzungssaal des „Alten Weinhauses“, Schweich, Brückenstr. 46.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Mitteilungen
2. Begehungen
3. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
4. Verschiedenes

Schweich, den 29.07.2016

Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Ermesgraben; 4. Änderung“

- Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses -

Der Stadtrat Schweich hat am 25.02.2016 beschlossen, v.g. Bebauungsplan zu ändern. Die Änderung betrifft die Grundstücke Flur 78, Nr. 14 und 17 (Anwesen Isselerstr. 75). Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bekanntgemacht.

- Offenlage des Planentwurfes gemäß §§ 13 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -

Die Durchführung erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen und ein Umweltbericht wird nicht erstellt.

Der Änderungsentwurf mit Begründung liegt gemäß §§ 13 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

15.08. bis 14.09.2016

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstrasse 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird verzichtet.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen können während der Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bauen und Wohnen“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Schweich, den 01.08.2016

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister



Trittenheim

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172 / 687 4689 o.
Tourist-Info: 06507 / 2227,
Sprechzeiten: Mai - Oktober:
Di. 9 - 11 Uhr + Do. 19 - 20 Uhr

Vielen Dank sagen die Trittenheimer Kindergartenkinder

Schon seit vielen Jahren bieten Viola und Arno Mattes, Volker Harste und Peter Welter zusammen mit der ganzen Nachbarschaft zum Karnevalsumzug in Trittenheim den Zuschauern kostenlos Glühwein an. Die Spenden, die dabei zusammen gekommen sind wurden so wie in den vergangenen Jahren an den Kindergarten weitergegeben.



Wir möchten uns nun einmal herzlich bei Viola, Arno, Peter, Volker und allen Nachbarn bedanken. Durch die großzügigen Weinspenden und das Engagement der Helfer freuen sich jedes Jahr viele Menschen über den wärmenden Glühwein und die Kinder über neue Spielsachen die durch die Spenden angeschafft werden können.

Trittenheim, 01.08.2016

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Trittenheim am 8. Juni 2016

Unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Franz-Josef Bollig versammelt sich heute der Ortsgemeinderat Trittenheim im „Jugendheim“, Spielstraße 22 in Trittenheim zu einer öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung. Ortsbürgermeister Bollig stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Mitglieder in beschlussfähiger Anzahl erschienen sind. Einwände gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.05 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder. Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. So dann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

Sodann erledigte der Ortsgemeinderat die Tagesordnung wie folgt:

Beratung und Beschlussfassung -öffentlich-

1. Mitteilungen des Vorsitzenden

- Der Vorsitzende informiert über eine Petition des Herrn Weiler aus Bitburg gegen die überzogenen Auflagen die Seiten des Brandschutzes auferlegt werden. Der Ortsgemeinderat stimmt zu, dass man sich der Petition anschließen sollte.
- Ortsbürgermeister Bollig informiert, dass der Technikraum bei der Grillhütte aufgebrochen wurde.
- Der Vorsitzende informiert den Ortsgemeinderat über den derzeitigen Stand des Wasser- und Abwassernetzes sowie über die geplanten Arbeiten. Im Ergebnis sind rd. 16 % der Hauptleitungen und 38 % der untersuchten Schächte in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Die anstehenden Investitionskosten wurden mit rd. 1,5 Mio. EUR geschätzt. Die Maßnahmen sollen nach und nach umgesetzt werden. In 2016 soll in einem 1. Bauabschnitt mit der Maßnahme in der Moselweinstraße begonnen werden.
- Am 01.06 fand eine Besprechung bezüglich der Ausweitung des gastronomischen Angebots in der Ortsgemeinde mit den einheimischen Betrieben statt. Es waren 12 Teilnehmer anwesend. Insgesamt wurde Bereitschaft signalisiert, dass Angebot in Form von Hoffesten auszuweiten.
- Die Nutzungsmöglichkeiten des „Freien W-Lan“ sollen in der Ortslage ausgeweitet werden. Hierfür haben sich einige Interessenten gefunden. Es soll eine Veröffentlichung in der Tourist Information erfolgen.
- Der Vorsitzende informiert, dass am 15.06 eine Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses stattfindet.
- Am 21.06 findet die Submission für den Abriss des Anwesens in der Laurentiusstraße 6 statt. Die Schlüsselübergabe sei erfolgt. Die Ausführung soll, wie geplant, mit Juli erfolgen.
- Am 18.07 findet eine Sitzung des Baulandumlegungsausschusses statt.
- Seitens des LBM Trier wurde mitgeteilt, dass die Ausschreibung zur Sanierung der B 53 zwischen Klüsserath und Trittenheim in 2017 erfolgen soll.
- Die Stehle schönste Weinsicht 2016 wird „Auf Zummet“ aufgestellt. Als Bezeichnung wird der Name „Trittenheim-Leiwen Moselblick 2016“ vorgeschlagen.
- Bezüglich der geplanten Windkraftvorhaben in der Ortsgemeinde Trittenheim soll noch eine Bürgerversammlung stattfinden.

2. Bebauungsplanverfahren „Weingärten aufm Sträßchen“; Abwägung und Satzungsbeschluss

Ortsbürgermeister Bollig begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Jopp von der Fa. igr AG und übergibt ihm das Wort.

Herr Jopp erläutert die bestehende Planung und trägt die eingegangenen Stellungnahmen der 1. und 2. Offenlage aus der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vor.

Die Stellungnahmen werden abgewägt. Sofern notwendig werden hierzu Beschlüsse gefasst. Auf Grund des Umfangs sind die Stellungnahmen mit dem entsprechenden Abwägungsvorschlag und des evtl. erforderlichen Beschlusses dieser Niederschrift beigelegt. Sie werden nicht mit veröffentlicht, können aber bei Bedarf bei der Verwaltung eingesehen werden.

Sodann werden folgende Beschlüsse gefasst:

- Den Abwägungsempfehlungen des Planungsbüros wird zugestimmt.

Beschlussergebnis: Einstimmig. Die Einzelbeschlüsse zu den jeweiligen Punkten sind als Anlage beigelegt.

- Die Planung wird als Satzung beschlossen.

Beschlussergebnis: Einstimmig; 12 Ja-Stimmen.

Kai Schmitt, Martin Hoffmann und Roman Steffen haben vor der

Beratung und Beschlussfassung den Tisch verlassen und im Zuhörerbereich Platz genommen gem. § 22 GemO.

3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016/2017; Stellungnahme der Kreisverwaltung

Der Vorsitzende informiert, dass nunmehr eine mündliche Genehmigung für den Ankauf der Flächen im Baugebiet „Weingärten aufm Sträßchen“ vorliegt. Es haben auch bereits mehrere Personen ihr Interesse an den Baugrundstücken bekundet.

Hinsichtlich der jährlich anfallenden Kosten für die Unterhaltung der Wirtschaftswege wird vom Ortsgemeinderat vorgeschlagen, die Einführung eines Wegepfennigs von Seiten der Verwaltung prüfen zu lassen. So dann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung eines Wegepfennigs in der Ortsgemeinde Trittenheim zu prüfen.

Beschlussergebnis: Einstimmig; 14 Ja-Stimmen.

4. 1. Nachtrag der Friedhofsgebührensatzung

Die Gebühren für den Grabaushub bei Beerdigungen/Beisetzungen auf dem Friedhof Trittenheim sind in der bisherigen Satzung bereits enthalten.

Die bisherige Regelung ist gemäß Information des Gemeinde- und Städtebundes zu ungenau bestimmt. Daher ist eine Änderung mit Nennung von Einzelbeträgen erforderlich. Die nun hier unter Punkt IV aufgelisteten Beträge entsprechen den aktuellen Rechnungsbeträgen der Firma, die den Grabaushub ausführt und sind auf volle Zehnerstellen nach oben aufgerundet, sodass eine leichte Erhöhung während der Vertragslaufzeit abgedeckt ist.

Des Weiteren ist die Regelung für die Nutzung der Leichenhalle (Punkt VI) nicht unterschieden in Erd- bzw. Urnenbestattungen. Hier wird eine Unterscheidung empfohlen, da nur bei Erdbestattungen eine Kühlung erforderlich ist, welche höhere Kosten verursacht.

Gleiches gilt für die Herstellung der Grabeinfassungen (Punkt VII) und das Abräumen der Grabstätten (Punkt VIII). Auch hier sollte eine detaillierte Nennung von Einzelbeträgen erfolgen.

Alle anderen Gebühren bleiben unverändert.

Nach erfolgter Beratung werden die Gebühren wie folgt geändert:

IV. Für das Ausheben und Schließen von Gräbern werden erhoben:

- | | |
|---|------------|
| a) für eine Sargbestattung von Personen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 340,00 EUR |
| b) für eine Sargbestattung von Personen ab vollendetem 5. Lebensjahr | 430,00 EUR |
| c) für eine Urnenbeisetzung | 150,00 EUR |
| d) eventuelle Zusatzleistungen: | |
| - Gestellung Verschalung | 25,00 EUR |
| - Gestellung Laufrost | 25,00 EUR |
| - Räumen Fundamente | 145,00 EUR |
| - Räumen Aufwuchs | 50,00 EUR |
| - Einsatz Tauchpumpe | 60,00 EUR |
| - Einsatz Kompressor/Stunde | 75,00 EUR |

Bei Beerdigungen/Beisetzungen an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag wird ein weiterer Zuschlag in Höhe von 10 % anfallen, welcher ebenfalls an den Zahlungspflichtigen weiter berechnet wird.

VI. Benutzung Leichenhalle

Benutzung der Leichenhalle:

- | | |
|---|-----------|
| - je angefangener Tag für die Aufbewahrung einer Leiche (inkl. Kühlzelle) | 50,00 EUR |
| - je angefangener Tag für die Aufbahrung einer Asche | 35,00 EUR |

VII. Grabeinfassung

Für die Herstellung einer Grabeinfassung werden erhoben:

- | | |
|-------------|------------|
| - Erdgrab | 100,00 EUR |
| - Urnengrab | 60,00 EUR |

VIII. Sonstige Gebühren/Grabräumungen

Für die Abräumung von Grabstätten werden erhoben:

- | | |
|--------------|------------|
| - Reihengrab | 100,00 EUR |
| - Urnengrab | 50,00 EUR |

Für sonstige Leistungen ist Kostenersatz in voller Höhe zu leisten.

Beschlussergebnis: Einstimmig; 14 Ja-Stimmen.

5. Gebührensatzung Grillhütte

Ortsbürgermeister Bollig schlägt dem Ortsgemeinderat vor, die Gebühren für die Grillhütte anzupassen. Nach eingehender Diskussion wurden die Gebühren wie folgt angepasst:

	Vorher	Neu
Preis pro Tag	50,00 EUR	70,00 EUR
Preis pro Wochenende	100,00 EUR	120,00 EUR
Bürger der Gemeinde Trittenheim		
Pro Tag	40,00 EUR	50,00 EUR
Pro Wochenende	100,00 EUR	
Benutzung Aggregat		
pro Zählereinheit	4,00 EUR	5,00 EUR

Beschlussergebnis: Einstimmig; 14 Ja-Stimmen.

6. Teilnahme Festumzüge; Weinfest Bernkastel-Kues, Leiwen und Stadtfest Schweich

Ortsbürgermeister Bollig erläutert, dass eine Teilnahme am Festumzug des Weinfestes in Bernkastel-Kues ja bereits zugesagt wurde. Das Weinfest findet am ersten Septemberwochenende statt. Nunmehr soll noch über die Teilnahme an dem Weinfest in Leiwen (3. August-Wochenende), beim Stadtfest in Schweich (11.09) sowie beim Förderverein Neumagener Weinschiff (14. Juli) entschieden werden.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1) Die Ortsgemeinde nimmt am Weinfest in Leiwen teil.

Beschlussergebnis: 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

2) Die Ortsgemeinde nimmt am Stadtfest in Schweich teil.

Beschlussergebnis: 10 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen.

3) Die Ortsgemeinde nimmt am Fest der Förderverein Neumagener Weinschiff teil.

Beschlussergebnis: 2 Enthaltungen und 12 Nein-Stimmen.

Damit ist die Teilnahme abgelehnt.

Der Ortsbürgermeister bittet darum, dass sich die Ratsmitglieder bei der Tourist Information anmelden, wann sie an den Festumzügen teilnehmen möchten.

7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 EUR eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigefügt.

Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nicht-öffentlichkeit hergestellt.

Bis zum 30.05.2016 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	06.01.2016
Zuwendungsgeber	Sparkasse Trier
Anschrift	Theodor-Heuss-Allee, 54290 Trier
Betrag	150,00
Zuwendungszweck	Neujahrsempfang
Datum	27.05.2016
Zuwendungsgeber	Sparkasse Trier
Anschrift	Theodor-Heuss-Allee, 54290 Trier
Betrag	150,00
Zuwendungszweck	Wein- und Brückenfest der Jungwinzer

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Spenden vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Die Spenden sollen zur Finanzierung des Blumenschmucks für die Festwagen zur Teilnahme an den Weinfesten verwendet werden.

Beschlussergebnis: Einstimmig; 14 Ja-Stimmen.

8. Verschiedenes

Seitens des Ortsgemeinderates wird beanstandet, dass die Wasserläufe in der Ortslage noch nicht überall gereinigt wurden. Der Ortsbürgermeister sagt zu hier Abhilfe zu schaffen.

I. Nachtragssatzung

zur Satzung der Ortsgemeinde Trittenheim über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 22.07.2016

Der Ortsgemeinderat Trittenheim hat am 08.06.2016 auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 21.11.2014 beschlossen, welche hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Allgemeines

Die der Friedhofsgebührensatzung beigefügte Anlage wird geändert (siehe Anlage).

§ 2

Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 21.11.2014 außer Kraft.

Anlage

Trittenheim, den 22.07.2016

(DS)

gez. Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

Überlassung einer Reihengrabstätte	
a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	170,00 EUR
b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab	
- in Grabfeldern mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften	375,00 EUR
- in Grabfeldern mit Grünfeldbestattungen	2.500,00 EUR

II. Gemischte Grabstätten

Verleihung eines Nutzungsrechts einer gemischten Grabstätte	200,00 EUR
---	------------

III. Urnengrabstätten

Überlassung einer Urnengrabstätte	
a) in Urnengrabfeldern mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften	
- für die Beisetzung der ersten Asche	400,00 EUR
- für die Beisetzung der zweiten Asche	400,00 EUR
b) in Urnengrabfeldern mit Grünfeldbestattungen	
- für die Beisetzung der ersten Asche	1.800,00 EUR

IV. Ausheben und Schließen der Gräber

Für das Ausheben und Schließen von Gräbern werden erhoben:

a) für eine Sargbestattung von Personen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	340,00 EUR
b) für eine Sargbestattung von Personen ab vollendetem 5. Lebensjahr	430,00 EUR
c) für eine Urnenbeisetzung	150,00 EUR
d) eventuelle Zusatzleistungen:	
- Gestellung Verschalung	25,00 EUR
- Gestellung Laufrost	25,00 EUR
- Räumen Fundament	145,00 EUR
- Räumen Aufwuchs	50,00 EUR
- Einsatz Tauchpumpe	60,00 EUR
- Einsatz Kompressor / Stunde	75,00 EUR

Bei Beerdigungen / Beisetzungen an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag wird ein weiterer Zuschlag in Höhe von 10 % anfallen, welcher ebenfalls an den Zahlungspflichtigen weiter berechnet wird.

V. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

VI. Benutzung der Leichenhalle

Benutzung der Leichenhalle:

- je angefangener Tag für die Aufbahrung einer Leiche (inkl. Kühlzelle)	50,00 EUR
- je angefangener Tag für die Aufbahrung einer Asche	35,00 EUR

VII. Grabeinfassung

Für die Herstellung einer Grabeinfassung werden erhoben:

- Erdgrab	100,00 EUR
- Urnengrab	60,00 EUR

VIII. Sonstige Gebühren / Grabräumungen

Für die Abräumung von Grabstätten werden erhoben:

- Reihengrab	100,00 EUR
- Urnengrab	50,00 EUR

Für sonstige Leistungen ist Kostenersatz in voller Höhe zu leisten.

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Ge-

nehmung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich Welschbillig

Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel.: 06502/2327

Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel.: 0651/88370

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferentin: Maria Koob, Schweich, Tel.: 06502/9371601

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/9371602

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel. 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten in der Verbandsgemeinde Schweich vom 06.08.2016 bis 07.08.2016:

Detzem: So., 07.08.: 10.30 Uhr Hochamt anl. Rieslingfestes

Fell: So., 07.08.: 10.30 Uhr Familiengottesdienst

Föhren: So., 07.08.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Klüsserath: Sa., 06.08.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Leiwien: So., 07.08.: 11.00 Uhr Hochamt zum Pfarrfest

Longuich: So., 07.08.: 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 07.08.: 10.30 Uhr Hochamt mit Krönung des Schützenkönigs

Riol: Sa., 06.08.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 07.08.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft mit Vorstellung des Katechumenen

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 07.08.2016

10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Jens)

Parteien / Wählergruppen

SPD Föhren

Die nächste Vorstandssitzung des SPD OV Föhren findet statt am **Dienstag, 09.08.2016 um 20.00 Uhr** im AWO Raum Bürger,- und Vereinshaus.

Tagesordnung: Aktuelle Themen der Föhrener Kommunalpolitik, die da sind: Kita Erweiterung, Baugebiet In der Acht, Entwicklung Einzelhandel Föhren, Erweiterung Gewerbegebiet, Vorbereitung einer öffentlichen, politischen Veranstaltung mit der Generalsekretärin der SPD, MdB Dr. Katarina Barley, Rückblick und Auswertung Sommerfest 2016, Verschiedenes.

SPD Mehring

Auf Einladung der SPD Mehring kommt die Bundestagsabgeordnete und SPD-Generalsekretärin Dr. Katarina Barley am **Freitag, 05.08.2016, 19.00 Uhr**, zu einer Diskussionsveranstaltung in das Weingut Endesfelder, Bachstraße 3 in Mehring. Thema wird der Brexit und dessen Auswirkungen auf Europa und unsere Region sein. Interessierte sind herzlich eingeladen.

SPD Trier-Saarburg

Auf Einladung der SPD Mehring kommt die Bundestagsabgeordnete und SPD-Generalsekretärin Dr. Katarina Barley am **Freitag, 05.08.2016** zu einer Diskussionsveranstaltung in das Weingut Endesfelder, Bachstraße 3 in Mehring. Thema wird der Brexit und dessen Auswirkungen auf Europa und unsere Region sein. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Sonntag, 7. August 2016

SG Fidei-Schleidweiler I - SV Bekond I, Schleidweiler, Rasenplatz, Kreispokal

Mittwoch, 10. August 2016

19.30 Uhr SV Bekond I - SG Gladbach I, Bekond, KR, Freundschaftsspiel

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Eine Woche vor Saisonbeginn trifft die 1. Mannschaft der Spielgemeinschaft Pölich/Detzem am kommenden **Samstag, 07.08.2016** im Kreispokal auf die SG Pallien. Das Spiel wird **um 15.00 Uhr auf dem Hartplatz im Waldstadion**, Kockelsberger Weg 23, angepfiffen.

Fell

DRK Schweich - Ortsgruppe Fell

Im Rahmen des DRK-Festes an der Alten Schule wurden Lose ausgeben. Die Gewinner der Lose mit folgenden Nummern können ihre Preise am Samstag, 06.08.2016 in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr und Samstag, 07.08.2016 in der Zeit von 10.30 - 11.30 Uhr in der Alten Schule abholen: 987, 10, 100, 960, 582, 619, 540, 415, 970, 986, 580, 968, 43, 577, 44, 579, 543, 936, 441, 928, 77, 947, 581, 935, 460, 445, 932.

„Wir für Fell/Fastrau“ e.V.

Am **07.08.2016** veranstaltet der Verein „Wir für Fell/Fastrau“ ein Sommerfest, zudem wir euch alle herzlich einladen möchten. Beginn der Veranstaltung ist um 11.00 Uhr hinter der „Alten Schule“ in Fell. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und auch unsere kleinen Mitbürger kommen nicht zu kurz. Ebenfalls erwartet euch Live-Musik. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Mehr Fairness in Rio: Zur Zeit erfährt Brasilien viel Aufmerksamkeit in der Weltöffentlichkeit durch die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro. Jenseits der glänzenden Sportstätten ist die soziale Wirklichkeit jedoch geprägt von viel Armut und Ungerechtigkeit. Gepa und Misereor machen im Olympia-Jahr auf den Fairen Handel in Brasilien aufmerksam. Brasilien ist der weitaus größte Lieferant von Orangensaft weltweit, und so importiert auch die Gepa fair gehandelten Orangensaft von der brasilianischen Genossenschaft Coöpealnor. Den Saft gibt es zum Olympia-Jahr in einer besonderen Aktionsverpackung: Sie trägt auf der Vorderseite die brasilianische Flagge und das Motto „Viva um Brasil mais justo!“ (...für ein gerechteres Brasilien). Misereor ist einer der Träger der Kampagne „Rio bewegt. Uns“. Das Aktionsbündnis fordert: Gleiche Startbedingungen für alle! Auch außerhalb der Stadien in Rio soll es Gewinner geben. In vielfältigen Aktionen zeigen Menschen in Deutschland ihre Solidarität mit den Armen in Rio. Den fair gehandelten Orangensaft gibt es im Weltladen der Aktion 3%, mit dem Kauf können Sie ein gesundes Zeichen für ein gerechteres Brasilien setzen. Zusätzlich liegen auch Infos über den Saft, Fairen Handel und die Kampagne „Rio bewegt. Uns“ bereit.

Gut Blatt Schweich - Föhren

Der Spieltag findet am **08.08.2016** im Bürgerhaus Föhren Hauptstr. in 54343 Föhren um 20.00 Uhr findet statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenzwald Föhren e.V.

Unsere nächste Tageswanderung führt uns am **Samstag, 6. August 2016** zur Saarschleifen-Tafeltour nach Mettlach, einer Traumschleife des Saar-Hunsrück-Steigs. Die Wanderstrecke beträgt 16 km bei ca. 200 m Höhendifferenz. Die mittelschwere Wanderung erfordert festes Schuhwerk. Vom Mettlacher Bahnhof wandern wir über die Saarbrücke entlang des Saar-Hunsrück-Steigs hinauf zum Saarschleifen-Aussichtspunkt Cloef mit einem überwältigenden Blick auf die Saarschleife. Durch das naturgeschützte Steinbachtal geht es über Holzbrücken und Treppenstufen hinunter zur Saar, wo wir mit der Fähre „Welles“ ans andere Saarufer übersetzen (2 €). In Serpentinentalen geht es nun aufwärts zur Burg Montclair. Auf dem Kamm des Bergrückens wandern wir nach Mettlach zurück zur Einkehr in der Abteibrauerei (ca. 15.00 Uhr). **Treffpunkt:** 7.45 Uhr Bahnhof Föhren zur Zugfahrt nach Mettlach. Rückkehr nach Föhren ca. 18.00 Uhr. Kosten für die Zugfahrt mit Rheinland-Pfalz-Ticket max. 11,30 €.

Donnerstagswanderung

Die nächste Donnerstagswanderung am **11. August 2016** führt nach Pölich (Wanderstrecke ca. 8 km). **Treffpunkt:** 14.00 Uhr Heimatmuseum Föhren zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder 14.15 Uhr Parkplatz am Sportplatz/Campingplatz in Pölich. Vom Ausgangspunkt geht es zunächst Richtung Pölicher Hafen, bevor wir uns die römische Wasserleitung in Pölich ansehen. Es geht weiter aufwärts vorbei an der Pölicher Marienkapelle in den Schleicher Wald. In Höhe von Schleich Abstieg zur Staufstufe und entlang der Mosel zurück nach Pölich. Anschließend Einkehr in der Bauernstube am Campingplatz. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Bei Bedarf wird zusätzlich eine kürzere Strecke angeboten.

Katholische Öffentliche Bücherei Föhren

Die Pfarrbücherei schließt dieses Jahr in den Sommerferien für 3 Wochen. In der Zeit vom Mittwoch 10. August 2016 bis Sonntag 28. August 2016 findet keine Ausleihe statt. Nach den Sommerferien ist die Bücherei wieder regelmäßig mittwochs von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr und sonntags von 10.00 Uhr - 10.30 Uhr geöffnet.

Malteser Hilfsdienst Föhren

Betreffend: Gruppe Sanität, Technik, Malteser Jugend, Schwestern-Helferinnen, Ausbildung, Auslandsdienst. Herzlich laden wir alle aktiven Helfer zu unserem **Helferst am 03.09.2016** ein. **Treffen ist um 09.30 Uhr am Malteserhaus Föhren**, anschließend wollen wir mit dem Zug zur Burg Eitz fahren. Hier erwartet uns eine Führung durch die alten Gemäuer und mit einer kleinen Wanderung über einen der vielen schönen Wege rund um die Burg, wollen wir uns zurück zum Bahnhof begeben. Auf dieser Strecke werden wir uns dann irgendwo zu einer kleinen Stärkung, in Form eines Picknicks einfinden. Dort angekommen, fahren wir dann mit dem Zug zurück nach Föhren. Zurück bei den Maltesern, das wird so gegen 18.00 Uhr sein, wollen wir den Tag mit Grillen und in gemütlicher Runde ausklingen lassen. **Erste Hilfe Grundkurs** Die Malteser Föhren bieten am **20.08.2016** einen Erste Hilfe Grundkurs an. **Für:** Er ist für Betriebshelfer, Trainer, Übungsleiter, Gruppenleiter sowie Interessierte geeignet und gilt für alle Führerscheinklassen. Bei Ausbildung von Betriebshelfern übernimmt in der Regel die zuständige Berufsgenossenschaft des Betriebes die reinen Lehrgangskosten. **Inhalt:** Hier erlernen Sie alle wichtigen Sofortmaßnahmen wie z.B.: Herz- Lungen Wiederbelebung, Druckverband oder die Seitenlage aber auch die wichtigen Krankheitsbilder wie z.B.: Herzinfarkt und Schlaganfall. Die Wundversorgung oder die seelische Betreuung gehört genauso dazu, wie die Themen des Straßenverkehrs. **Dauer:** 1 Tag / 9 Unterrichtseinheiten. Beginn 09.00 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr. Ort: MHD- Föhren, Auf dem Steinhäufchen 1, 54343 Föhren. **Preis:** 32,-€ oder Abrechnung mit der BG des Betriebes. **Anmeldung** erforderlich unter 06502-6860 (AB sprechen), Mobil 01705334492 oder per Mail an ausbildung@malteser-foehren.de. Bei Anmeldung bitte Angabe von Name, Vornamen, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer.

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Unsere nächste Monatsversammlung findet am **Freitag, dem 5. August 2016 um 20.00 Uhr** im Weingut Margret & Johann Hilsamer in Kenn statt.

Für unser 3. Wertungsangeln treffen wir uns am **Sonntag, dem 21. August 2016 um 07.00 Uhr** am Vereinslokal „Kenner Wirtshaus“.

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Die Freiwillige Feuerwehr Kenn veranstaltet am **13.08.2016 und 14.08.2016** ihr traditionelles Schlachtfest vor dem Feuerwehrgerätehaus in Kenn. Die Begrüßung und Eröffnung der Stände erfolgt am Samstag, 13.08.2016 um 19.00 Uhr. Wie alljährlich wird gegen 20.00 Uhr das Spanferkel angeschnitten. Im Anschluss feiern wir einen stimmungsvollen Abend mit Live-Musik. Am Sonntag, 14.08.2016 um 10.30 Uhr eröffnen wir erneut die Stände. Ab 12.00 Uhr laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ein. Traditionell bieten wir unseren Gästen im Anschluss hausgemachten Kuchen und Kaffee an. In diesem Jahr werden wir bei entsprechender Witterung Wasserspiele ab 14.00 Uhr für die Kleinen und Junggebliebenen anbieten und ganztägig eine Hüpfburg, sowie eine Bimmelbahn bereitstellen. Ab 17.00 Uhr heißt es dann „Rock aus der Dose“ (Hit's der 70er und 80er). Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Klüsserath

Frauengemeinschaft Klüsserath

Wichtige Information! Aus organisatorischen Gründen muss der Termin unserer Sommerabendparty auf **Mittwoch, dem 24. August 2016** verlegt werden. Wir bitten um Beachtung, weitere Informationen folgen. Anmeldungen können bereits bei Thea oder Maria erfolgen.

Gesangverein „Cäcilia“ 1905 Klüsserath e.V.

Unsere diesjährige Vereinsfahrt geht am **Sonntag, dem 14.08.2016** nach Luxemburg. Wir starten mit dem Bus um 07.30 Uhr am Feuerwehrhaus, an der Kirche und Salmbrücke nach Echternach. Dort werden wir eine Frühstückspause einlegen und anschließend ist noch Zeit für einen Stadtbummel. Ab 11.00 Uhr machen wir in der Stadt Luxemburg eine zweistündige Cityrundfahrt/gang. Anschließend haben wir noch ein paar Stunden zur freien Verfügung. Unser nächster Anfahrtspunkt ist die Sektkellerei in Grevenmacher mit Besichtigung und kleiner Sektprobe. Der Abschluss unserer Fahrt ist in einem gemütlichen Lokal. Der Fahrpreis von 30 € pro Person (inkl. Frühstück und Besichtigungen) kann im Bus bezahlt werden. Anmeldung zu dieser Tagesfahrt bis zum 7. August 2016 bei N. Roch, Tel.: 4487 oder W. Hermen, Tel.: 4607.

Nächste Gesangprobe

Die Sommerpause geht zu Ende. Unsere nächste Probe ist am **Dienstag, 9. August 2016 um 20.00 Uhr**. Wir bitten alle Sängerinnen und Sänger zu erscheinen, da der nächste Auftritt ansteht.

IG Weinfest Klüsserath

Am **Freitag, dem 26.08.2016 ab 20.30 Uhr** tritt die Leiendecker Bloas unter dem Motto „Lecker Wein und gudd' Mussik“ im Festzelt am Feuerwehrhaus auf. Der Eintritt ist frei! Es gibt eine umfangreiche Weinkarte und leckere Weincocktails, fürs leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Leiwen

Festgemeinschaft Leiwener Weinfest

Die Festgemeinschaft bittet herzlich darum, dass auch in diesem Jahr die Ortsvereine und viele weitere Gruppierungen aktiv am Festzug teilnehmen mögen und so den Zug bereichern und damit die Attraktivität des Festes steigern. Der Festzug und das Fest insgesamt sind wichtige Werbefaktoren für Leiwen und die Region. Mit ein wenig Fantasie ist die Teilnahme locker möglich. In den letzten Jahren haben Gäste mit viel Spaß teilgenommen. Hotels und Pensionen sind gerne eingeladen, interessierte Gäste zur Teilnahme zu motivieren. Auch alte Traktoren und PKW sind Bereicherungen des Zuges. Selbstverständlich sind auch wieder Gruppen und Vereine aus den Nachbargemeinden herzlich willkommen. Die erbetenen Anmeldungen bitte an Axel Spieles, Leiwen (Tel.: 0170/2789716). Wir freuen uns über Ihre/Eure Teilnahme und engagiertes Mitwirken.

Kath. Pfarrgemeinde St. Stephanus Leiwen

Herzliche Einladung zum „Pfarrfest rund um die Kirche“ am **Samstag, 6. und Sonntag, 7. August 2016** auf dem Kirchplatz bei der Pfarrkirche.

Ray-Ban®

Summer
feeling

Ray-Ban Sonnenbrillen zu internetüblichen Preisen

Beispielmodelle:

Damen- oder Herren-Sonnenbrille
85,-€

Modell Justin RB 4165 - Farbe 601/8G



Damen- oder Herren-Sonnenbrille
95,-€

Modell Justin RB 4165 - Farbe 622/55



Damen- oder Herren-Sonnenbrille
104,-€

Modell Aviator RB 3025 - Farbe L0205 58



ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN

ROMAN WAGNER®
DER AUGENOPTIKER



www.roman-wagner.de

Solange Vorrat reicht!

Ausgewählte Ray-Ban Modelle zu Komplettpreisen!

Komplettbrillen inkl. superentspiegelten Kunststoffgläsern (Standard) mit Hartschicht



Modell RB 5228 - Farbe 5409



Modell RB 5169 - Farbe 2034



Modell RB 7047 - Farbe 5451



Modell RB 5268 - Farbe 5119

Damen- oder Herren- Einstärkenbrille
148,- €

Auch als Gleitsichtbrille erhältlich,
komplett nur 278,- €



Modell RB 5228 - Farbe 2126



Modell RB 7047 - Farbe 5574



ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER



Modelle teilweise in verschiedenen Größen erhältlich!

*Fassung aus Acetatmaterial oder Metall und/ oder Kunststoff, teilweise mit Federschäumer, angefertigt in ihrer Glasstärke mit superentspiegelten Kunststoffgläsern, sph. +/- 6.00 dpt., zyl. +2.00, ø min. 60mm, max. 70mm, bei Gleitsichtgläsern (Standard) add. 0.75-3.00. Stärkenbereiche soweit techn. möglich. Alle genannten Preise sind Roman Wagner-Preise. Die abgebildeten Brillen sind Beispiele unseres Sonderpreis-Sortiments. Irrtümer, Modelländerungen sowie Farbänderungen und Designvarianten vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

**Schweich • Hermeskeil • Homburg-Erbach • Manderscheid • Morbach • Polch • Saarburg
Trier-Ehrang • Trier-Tarforst • Echternach (Lux) • Mercado Center Wasserbillig/Mertzt (Lux)**

Der Augenoptiker Roman Wagner, Steinerbaum 2, 54338 Schweich - Der Augenoptiker Roman Wagner + Schneider GmbH, Langer Markt 20, 54411 Hermeskeil - Der Augenoptiker Roman Wagner + Gutmann GmbH, Dürenstraße 138, 66424 Homburg - Der Augenoptiker Roman Wagner GmbH, Wittlicher Straße 16, 54531 Manderscheid - Der Augenoptiker Roman Wagner + Joachim Schöder GmbH, Saarstraße 2, 54497 Morbach - Der Augenoptiker Roman Wagner + Hennrich GmbH, Vornaystraße 2-8, 56751 Polch - Der Augenoptiker Roman Wagner + Christoph Krebs GmbH, Graf-Sieghard-Straße 2a, 54439 Saarburg - Der Augenoptiker Roman Wagner GmbH, Kyllstraße 8, 54293 Trier-Ehrang - Der Augenoptiker Roman Wagner + Treinen GmbH, Kohlenstraße 62, 54296 Trier-Tarforst - Der Augenoptiker Roman Wagner S.à r. l., 2, Rue Sandkaul, L-6696 Wasserbillig/Mertzt - Der Augenoptiker Roman Wagner S.à r. l., 14, Rue du Pont, L-6471 Echternach

Programm: Samstag, 6. August 2016: 18.00 Uhr: Beginn mit einem Abendlob, anschließend Eröffnung der Stände, Darbietungen des Männergesangsvereins, Singen am Lagerfeuer.

Sonntag, 7. August 2016: 11.00 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließendem Frühschoppen mit der Winzerkapelle Leiwen, Gemeinsames Mittagessen, 14.00 Uhr: Kinderkonzert mit Uwe Lal in der Pfarrkirche, Kaffee und Kuchen, Darbietungen des Kirchenchores und der Winzertanzgruppe, 17.00 Uhr: Große Tombola-Verlosung, Anschließend Fröhlicher Ausklang. Lose im Vorverkauf und am 06.08.2016 u. 07.08.2016 auf dem Kirchplatz. Die Pfarrgemeinde bittet herzlich um Kuchen- und Weinspenden.

Kindergarde KV Livia Leiwen

Das erste Treffen findet am **Freitag, dem 26.08.2016 um 15.30 Uhr** im Vorraum der Turnhalle Leiwen statt. Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich willkommen. Bei Rückfragen können sich die Eltern gerne an Michaela Sedlacek, Kathrin Jakobi oder Sarah Nulkes wenden.

SV Leiwen-Köwerich 2000 e.V.

Spiele unserer Mannschaften:

Das erste Spiel in der Rheinlandliga!

Samstag, 6. August 2016

Rheinlandliga 14.00 Uhr Spvgg Wirges 1 - SV Leiwen-Köwerich 1, Wirges, Rasenplatz Abfahrt des Mannschaftsbusses: 11.00 Uhr Parkplatz Grundschule Leiwen

Sonntag, 7. August 2016

Kreispokal 14.30 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1 - SG Osburg/Thomm 2, Leiwen, Rasenplatz

Zu den Auswärtsfahrten können uns sehr gerne Anhänger im Mannschaftsbus für eine Kostenbeteiligung von € 10,— begleiten.

Jahreskarten

Ab sofort können bei allen Vorstandsmitgliedern und bei unserem Kassierer Robert Rosch Jahreskarten für die Rheinlandliga-Saison zum Preis von € 80,- bestellt werden. Erstes Heimspiel ist am **Sonntag, 14. August 2016** gegen den TuS Mayen.

Jugendspielgemeinschaft

Wir, die Jugendspielgemeinschaft der Vereine SV Leiwen-Köwerich 2000, VfB Detzem, SV Tritenheim und SV Klüsserath suchen noch Kinder, die Lust am Fußball spielen haben und die Jahrgang 2010 und jünger sind. Auch Sie als Eltern sind herzlich eingeladen, bei den Schnuppertrainings Ihres Kindes zuzuschauen. Erster Termin nach den Sommerferien am Dienstag, den 06.09.2016! Wir trainieren dann dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr auf dem Rasenplatz Leiwen an der Kelterstation! Während der Ferien findet kein Training statt! Ansprechpartner: Kai Bender, 06507-939 722. Karl-Heinz Christoffel (Jugendleitung), Tel.: 06507-4131.

Mehring

Kulturhistorischer Verein

„Marningum - us Duaref“

Am **Sonntag, 28. August 2016** besuchen wir die Nero-Ausstellung im Landesmuseum. Alle Interessierten sind zu dieser Führung im Landesmuseum herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Abfahrt ist um 10.30 Uhr am Kulturzentrum, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Kostenbeitrag ist 5 €, Vereinsmitglieder und Jugendliche sind frei. Anmeldung unter Tel.: 06502/3877 oder per Email an maringum@gmail.com

St. Seb. Schützenbruderschaft 1636 Mehring e.V.

Am **6. und 07.08.2016** feiern wir wieder unser traditionelles Schützenfest auf dem Vorplatz des Kulturzentrums „Alte Schule“ in Mehring. Ein abwechslungsreiches Programm mit viel Unterhaltung wartet auf alle Gäste, Bürger und Freunde. **Samstag, 6. August 2016:** 19.00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes am Kulturzentrum „Alte Schule“. Tanz mit der Gruppe „noname“. **Sonntag, 7. August 2016:** 09.30 Uhr Abholen des neuen Königspaares Margret und Jörgen Lonien, 10.30 Uhr Festhochamt mit Körnung des Schützenkönigs. Musikalische Gestaltung Kirchenchor Cäcilia Mehring. Anschließend: Frühschoppenkonzert auf dem „Alten Schulhof“ mit dem Musikverein Rodt.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Spiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Sonntag, 07.08.2016

Rheinlandliga

14.30 Uhr SV Mehring - SG Malberg in Mehring, Kp

Kreispokal

14.30 Uhr SV Eintracht Ruwer - SV Mehring II

Trier-Ruwer, Auf Dorheck, Hp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Pölich

SV Pölich/Schleich

Kreispokal 1. Runde

Sonntag, 07.08.2016

SG Pallien I - SG Pölich/Schleich-Detzem I

15.00 Uhr

Hartplatz, Waldstadion Trier

Riol

KFD - Katholische Frauengemeinschaft

Riol

Am **Mittwoch, 10. August 2016** findet ab **15.00 Uhr** unser kostenloser Grillnachmittag im Pfarrhausgarten statt, zu dem wir alle kfd-Frauen herzlich einladen. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen. Wir erwarten Eure Anmeldungen bis Sonntag den 7. August bei Elisabeth Thiel (Tel.: 4044306) und Katharina Schmitt (Tel.: 2627) und freuen uns auf einen schönen Nachmittag. Über Kuchen- und Salatspenden würden wir uns freuen. Dazu bitte bei Katharina Schmitt melden.

Am **Freitag, 12. August 2016** treffen wir uns um **18.00 Uhr** zum Krautwischbinden bei Brigitte Frick. Bitte bringt Ähren, Blumen und Kräuter mit. Die Krautwische werden am Samstagabend nach dem Gottesdienst verteilt.

SV Wacker Riol

Abteilung Tennis

Am **Freitag, dem 05.08.2016** und am **Samstag, dem 06.08.2016** finden auf der Tennisanlage einige notwendige Arbeiten statt. 1. Instandsetzung der Terrasse, 2. Grünschnitt am Aufgang der Treppe und ums Gelände, 3. Sonstiges

Daher treffen wir uns am Freitag, dem 05.08.2016 um 17.00 Uhr und am Samstag, dem 06.08.2016 um 10.00 Uhr.

Über eine rege Teilnahme an dieser Vereinsarbeit würde sich der Vorstand freuen, damit auch weiterhin die Tennisanlage für gemeinsame schöne Stunden erhalten bleibt.

Verein für Kultur und Tourismus e.V.

Freuen Sie sich auf tolle Weine am Rioler Moselufer: Am **Freitag, 12. August 2016** findet die Weinprobe „Moselgezweitscher“ statt! Ab **17.00 Uhr** können Sie nach Herzenslust Rioler Weine genießen. Von rot bis weiß, trocken bis lieblich ist für jeden Geschmack etwas dabei. Für den kleinen oder großen Hunger gibt es Leckereien vom Grill. Weinprobierkarten (5 Proben á 6 €) können direkt vor Ort gekauft werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schweich

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e.V.

Wie gewohnt wandern wir im August, am **Mittwoch, dem 10.08.2016** um **14.30 Uhr**. Treffpunkt am Raiffeisenbrunnen. Ab dort geht es am Föhrenbach „Klein Venedig“ vorbei, in Richtung Flürchen, Schwimmbad, weiter bis zur Mosel. In Issel im Gasthaus Josef Monzel ist unser Treffpunkt. In freundlicher Umgebung beschließen wir bei Kaffee, Kuchen und anderen Speiseangeboten unsere Monatswanderung. Gäste und Wanderfreunde sind herzlich willkommen.

Moselkammerchor 78

Wir teilen unseren Sängern mit, dass wir nach einer kurzen Pause mit den Gesangsproben wieder regelmäßig, jedoch nicht statt wie bisher Mittwoch, künftig jeweils am Donnerstag, beginnen. **Ab dem 04.08.2016 um 20.00 Uhr** alle 14 Tage wie bisher, in der Seniorenresidenz St. Martin, Am Kinderland 1 in Schweich. Freuen wir uns gemeinsam auf eine schöne Zeit.

Jahrgang 1944/45 Schweich und Isstel

Unser nächster Monatsstammtisch am **Freitag, 12. August 2016 findet ab 19.00 Uhr** am oder im Fährturn statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Jahrgang 1948/49 Schweich und Isstel

Am **10.08.2016 um 19.00 Uhr** findet im Weingut Marmann-Schneider eine Besprechung wegen der Fahrt nach Mendig statt.

Erwachsenenbildung

Katholische Erwachsenenbildung Trier

Hintergrundmalkurs

Erstellen eines orientalischen oder heimatlichen Krippenhintergrundes

Lerninhalte: Perspektivisches Zeichnen, Vorbehandlung des Malgrundes, Farbenlehre, Malen verschiedener Modelle, wie z.B. Steingruppen, Berge, verschiedene Baum- und Vegetationsarten, Häuser, Himmelsrichtungen und Tiere der Krippe.

Informationen und Anmeldung: siehe Veranstalter

Referent: Andreas Armin d'Orfey

Datum: Montag, 15.08.2016, 08.00 Uhr, bis Freitag, 19.08.2016, 18.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: 180,00 € inkl. Mittagessen

Anmeldung: bis zum 01.08.2016

Veranstalter: KEB Klüsserath

Ort: Grundschule, Dammstraße 35, 54340 Klüsserath

Weiterbildung für Krippenbaukursleiter

Kurs für Ehemalige

Die Teilnehmer sollen befähigt werden, in ihren Ortsvereinen selbst Krippenbaukurse zu leiten. Sie erhalten weiterführende theoretische und praktische Kenntnisse zum Krippenbau. Informationen und Anmeldung: siehe Veranstalter

Referent: Krippenbaumeister

Datum: Montag, 22.08.2016, 08.00 Uhr, bis Freitag, 26.08.2016, 18.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: 180,00 €

Anmeldung: bis zum 08.08.2016

Veranstalter: KEB Klüsserath

Ort: Grundschule, Dammstraße 35, 54340 Klüsserath

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer:

**06502/9147- 311, -335,-336
oder -713**

oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de



Junge Seite

KINDER- UND JUGENDBÜRO der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:00 - 11:30h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHBEREITSLEITUNG SOZIALE ARBEIT

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge

Telefon: 06502 5066-460

Mobil: 0160 36 28 992

Email: dirk.marmann@KiJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE

Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin

Telefon: 06502 5066-470

Mobil: 0174 98 79 643

Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

SACHBEARBEITUNG

Birgit Kiel-Jordan (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr / Do. 14:00 - 17:00 Uhr)

Telefon: 06502 5066-450

Email: info@KiJuB.net

MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren

Mobil: 0173 71 25 934

Nina Kopp

Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath

Mobil: 0173 59 12 471

z.Zt. nicht besetzt!

Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Mobil: 0173 56 22 090

Alexandra Herbertz

Email: jr-longuich@KiJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH · TEL. 06502 5066-450 · INFO@KIJUB.NET
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH · FAX: 06502 5066-480 · WWW.KIJUB.NET

SCHWEICH ZOCKT!

GAMING EVENT FÜR JUGENDLICHE

VORANMELDUNG
bei Mail mit Name + Geburtsdatum
Anmeldung auch am Tag selbst möglich

KOSTENFREI

WAS?

MINECRAFT, FIFA, MARIO KART, COUNTERSTRIKE, TM NATIONS FOREVER, WARCRAFT III, STARCRAFT

WO?

BÜRGERZENTRUM SCHWEICH

WANN?

SAMSTAG, 10.09.16
16 BIS 24 UHR

Jugendpflege der Stadt Schweich in Kooperation mit Kinder- und Jugendbüro VG Schweich, Medienberatung WGS Schweich, wittichfoehren.de, lokal global.de, TV Netz Föhren

Info: Isabelle Ziehm, Stadtjugendpflegerin isabelle.schweich@net 06502/5066-470 www.jugendbüro-schweich.de

KIJUB-STUDIO STREETDANCE FOR KIDS & TEENS

Tanzworkshop im Bürgerzentrum Schweich



KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Gemeinschaft, Teamgeist, Spaß an Bewegung, professionelles Auftreten, ... :
das alles könnt ihr in unserem KiJuB-Tanzstudio mit unserer Tanzlehrerin Isabell Gaiola im
Schweicher Bürgerzentrum erleben.



Wenn du Spaß an mitreißender Bewegung und Musik hast, dann
bist du hier genau richtig! Mit viel Energie und Spaß kommst du bei
uns ins Schwitzen. Durch coole Moves und schnelle
Kombinationen lernst du dich auf die neuesten Hits zu bewegen
und steigerst dabei deine Fitness, Koordination und
Konzentration. Du erhältst Einblick in verschiedene Tanzstile wie
Hip Hop, Jazzdance, Videoclipdance, Breakdance, ...

Jeden Montag trainieren unsere Gruppen zu folgenden Zeiten:

- Dance for Kids (6-8 Jahre), 16:15 - 17:00 Uhr
- Streetdance II (9-12 Jahre), 17:00 - 18:00 Uhr
- Streetdance III (ab 13 Jahren), 18:00 - 19:00 Uhr

In allen Kursen sind wieder einige Plätze frei. Der Einstieg in einen
laufenden Kurs ist jederzeit möglich!

Jetzt anmelden!
www.anmeldung.KiJuB.net

Infos gibt es im KiJuB unter 06502 / 5066-450,
im Netz unter www.KiJuB.net und per Email an
info@KiJuB.net!

KINDER- UND JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET



Ende des redaktionellen Teils



**Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehding, Naurath/Eifel, Pölich, Riöl, Schleich, Thörnich, Trittenheim
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg**
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Bianca Mosig, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträgen
gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

METZGEREI
Mittler

*Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche*

Im Angebot vom 05.08.2016 bis 11.08.2016

Grillschinken zum Selberbacken	1 kg	6,99 €	FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität
Filetspieß „Lukull“	1 kg	12,99 €	Fleischkäse-Aufschnitt 100 g
TIEFPREIS DES MONATS:			0,79 €
Rohesser	10 Stück	7,00 €	Grobe Käsebratwurst 100 g
SALAT DER WOCHE:			0,89 €
Tortellini-Salat	100 g	0,89 €	Spargelschinken 100 g
			1,59 €

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 · 0 65 75/ 9 58 30
Unsere Filialen: Enschede · Orenhofen · Dreis · Salmtal · Manderscheid
www.metzgerei-mittler.de



 **OctoMed**
Dr. med. Frank Soedradjat

**Wegen Fortbildung ist die Praxis vom
12.08. bis 19.08.2016 geschlossen.**

Vertretung: Dr. Grunwald, Schweich, Tel.: 06502/9979660
und alle anwesenden Nachbarkollegen

Ihr Praxisteam Dr. med. Soedradjat
In den Schlimmführen 2, 54338 Schweich, Tel.: 0 65 02 / 99 79 60

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Fa. Möbel Schuh GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Metallbau Krier
Meisterbetrieb

Die Schlosserei in Ihrer Nähe



- Geländer / Fenstergitter
- Stahlbalkonanlagen
- Überdachungen u. Vordächer
- Treppen- u. Podestanlagen
- Sonderkonstruktionen • Toranlagen
- Edelstahlarbeiten • Stahlbauarbeiten

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21
54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13

Ihr zuverlässiger Partner für Heizöl und Diesel



Heizkosten auf's Jahr verteilen? Fragen Sie uns!

(kostenlos anrufen)  **0800 13 13 500**

 **Familienanzeigen**
in ihrem Mitteilungsblatt

Recht herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns anlässlich unserer
diamantenen Hochzeit

so herzlich mit Glückwünschen und Auf-
merksamkeiten bedachten.

Besonderen Dank Pastor Meiser, Pater
Heinzen, Kaplan Manganthanath, dem
Pfarrgemeinderat und Verwaltungs-
rat, dem Kirchenchor, der Tanzgruppe,
dem Musikverein sowie Frau Horch und
Herrn Schmitt von der Verbandsgemein-
de und Herrn Ortsbürgermeister Herres.

Hilde und Ewald Follmann

Herzlichen Dank

auch allen Gratulanten zu meinem
80. Geburtstag.

Ewald Follmann

Klüsserath, im August 2016

Zeit sparen - Anzeigen online buchen:

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
der Firma Quint & Co. KG.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Kaufen Sie nicht die Katze im Sack!

Bei uns können Sie volle **4 Wochen** testen!

Sollte irgend etwas nicht nach Ihren Wünschen sein, tauschen wir **kostenlos** aus. Das gilt für Polstermöbel, Boxspring-Betten und Matratzen.

Alles zu Ihrer Sicherheit. Alles für Ihr Wohnglück. Fragen? Tel. 06532-93780



Marken-Möbel zu Internet-Preisen.

Mit Beratung!
...zum Anfassen und Ausprobieren.

WOHNZENTRUM
Möbel MÜLLER GmbH
MÜLLER

www.wohncentrum-mueller.de

Springiersbacher Str. 18,
54538 BENGEL

Media Markt®

Bitte beachten Sie
unsere Anzeige auf der
vorletzten Seite dieser
Ausgabe.



NEUERÖFFNUNG

13. August 2016 • ab 12 Uhr

AUSONIUS

RISTORANTE
PIZZERIA

Moselstr. 19 • 54347 Neumagen-Dhron

Am Eröffnungstag:

Alle Pizza- und Pastagerichte **6,90 €**

Ab 18.00 Uhr
Italienischer Abend

Franco Fanara singt die besten
italienischen Songs von
Adriano Celentano, Carosone,
Peppino di Capi oder Zucchero.

Öffnungszeiten täglich ab 12.00 Uhr

Tel. 0 65 07 / 93 87 41

Speisekarte auf

www.ausonius-pizzeria-neumagen-dhron.de



Bitburger



**Mehringer
Getränkemarkt**
Uwe Schroeder
Frankenstraße 3
54346 Mehring
Tel. 065224902

Ab 14. August: Außer-Haus-Verkauf: Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-foehren.de

Gebrüder Monz Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere
Ruwerer Str. 2a
54341 Fell



Telefon
06502/6592
Fax
06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de



Noch für den Urlaubskoffer

SALE

bis zu

50% & mehr

Shirts, Bermudas, Kleider ...

Tamaris - Schuhe ... Jeans ab 29,- ...
Teile bis Gr. 46 ...

Schon da ... **NEUE** Farben ...

Cream - Kleid, Bluse, Hose/Top ...

FRANSA - Tuniken ... Shirt's

Schmuck, Taschen, Gutscheine ...



Ruth Michels-Bechtler
Residenzstraße 14
54293 Trier-Pfalzel
☎ 06 51 / 6 22 30
Fax: 06 51 / 96 79 67 37
www.mode-ecke-trier.de

Mo.-Fr. 10.00-12.30, 14.30-18.00 Uhr
Do. bis 19.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

KREIS-NACHRICHTEN

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 31/2016

Zwei Wochen Ferienspaß enden mit Zirkus-Gala Großes Abschlussfest im Schulzentrum Schweich für die 545 Ferienspaßkinder

„Manege frei - ‚Kannst du nicht‘ war gestern!“ Das Motto des diesjährigen Kreisferienspaßprogramms galt auch für die große Abschlussfeier am vergangenen Freitag im Schulzentrum Schweich, zu dem alle 545 Kinder, aber auch Betreuer, Eltern, Geschwister und die zahlreichen Helfer eingeladen waren.

Während des zweiwöchigen Programms hatten alle Kinder an einem Zirkus-Tag die Chance, Kunststücke, Akrobatik und Clownspiel einzuüben. Einige Kinder zeigten ihre Kunststücke im Rahmen des Abschlussfestes als Zirkus-Gala.

Als Zirkus-Direktor gab Landrat Günther Scharztz „die Manege frei!“ Scharztz dankte vor allem den 66 Betreuerinnen und Betreuern, die sich - aufgeteilt auf 12 Busse - zwei Wochenlang um die Kinder gekümmert, das Programm mitgearbeitet und durchgeführt haben. Auch den Busfahrern, den zahlreichen Helfern von Sportvereinen und Einrichtungen und nicht zuletzt von den Organisatoren der Kreisjugendpflege sowie den Eltern der Kinder sprach Scharztz für ihre Mithilfe ein aufrichtiges Dankeschön aus.



Auch Landrat Günther Scharztz hatte bei der großen Zirkus-Gala einen Auftritt als Zirkusdirektor. Nach der Begrüßung der Kinder und aller Gäste ehrte er in diesem Zusammenhang die beiden Ferienspaßbetreuer Conny Stüttgen aus Mertesdorf und Rudi Beicht aus Konz-Oberemmel. Während Conny Stüttgen seit 20 Jahren dabei ist, gehört Rudi Beicht seit 30 Jahren dem Betreuersteam an.



Dicht gedrängt verfolgten die Kinder die Aufführung, die einige Gruppen mit Unterstützung des Leverkusener Zirkus ZappZarap eingeübt hatten.

Viele Eltern, Großeltern und Geschwister waren zur Abschlussfeier gekommen, die auch mit einer großen Spielstraße aufwartete. Begeistert von den Kunststücken und Vorführungen der Kinder gab es viel Applaus. Beigebracht hatten das den Kindern Artisten vom Zirkus ZappZarap aus Leverkusen bei Aktionstagen in der Altenberghalle in Gutweiler.

Auch das Wetter spielte in diesem Jahr mit. Ausflüge in die Freibäder des Kreises, vor allem aber das Highlight, die Badetage am Bostalsee, konnten wie geplant stattfinden. Besondere Vorkommnisse gab es keine. Rangertouren im Nationalpark, ein Tag auf dem Hofgut Serrig und viele andere Highlights standen auf dem Programm. „Der Ferienspaß bietet den Kindern attraktive Möglichkeiten, ihre Ferienzeit mit anderen Kindern zu verbringen und ihre ei-

genen Fähigkeiten kennenzulernen“, so Kreisjugendpflegerin Bettina Krüdener. Und schon bald beginnen die Vorbereitungen für den Ferienspaß 2017.

Ehrung langjähriger Betreuer

Eine besondere Auszeichnung gab es vor dem versammelten Zirkuspublikum für Rudi Beicht aus Konz-Oberemmel, der seit 30 Jahren als ehrenamtlicher Helfer dabei ist, und für Conny Stüttgen aus Mertesdorf, die vor 20 Jahren das erste Mal als Betreuerin dabei war. Beide nehmen sich zwei Wochen Urlaub, um beim Ferienspaß dabei zu sein. „Es ist jedes Jahr immer wieder schön und macht viel Spaß“, so die Meinung vieler Betreuer. Am Ende des Tages und des zweiwöchigen Programms wurden alle Helfer vom Orga-Team der Kreisjugendpflege in ein Trierer Weingut eingeladen.

Weiteres:

- Seite 2 | Gedenkstätte Hinzert neu gestaltet
- Seite 3 | Plakataktion Deponienachsorge
- Seite 3 | Big Band Kreismusikschule in Hermeskeil
- Seite 4 | Informationen Naturpark Saar-Hunsrück
- Seite 4 | Amtliche Bekanntmachung

Jugendbildungs- werkstatt ist online

Die Jugendbildungswerkstatt des Landkreises Trier-Saarburg in Kell am See präsentiert sich mit einem Internetauftritt, der seit kurzem freigeschaltet ist. Unter www.jugendbildungswerkstatt.de gibt es Informationen zu der Einrichtung im Hochwald.

Viele kennen das Haus in der Nähe des Stausees in Kell noch als Kreisjugendhaus. Seit einem Umbau wird es als natur- und erlebnispädagogische Jugendbildungswerkstatt genutzt. Seither ist nicht nur die Belegung im Sinne eines Jugendgästehauses möglich, sondern die Gruppen haben auch die Möglichkeit, die neu geschaffenen Räume und die umfangreiche Ausstattung für eigene natur- und erlebnispädagogische Programme zu nutzen.

Die Homepage wurde mit dem Förderverein Regionale Entwicklung mit Sitz in Potsdam realisiert. Sie bietet neben Informationen über die verschiedenen Bereiche auch einen Downloadbereich, Kontaktdaten der Ansprechpartner/innen sowie eine Seite „Aktuelles“.

Wohnraum gesucht

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylberechtigten (Einzelpersonen und Familien) mit Bleiberecht und Arbeitserlaubnis Wohnraum im Kreis Trier-Saarburg.

Möblierte Wohnungen werden bevorzugt berücksichtigt, es ist aber jedes Wohnungsangebot willkommen.

Interessierte Vermieter und Hausbesitzer wenden sich bitte an den Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Martin Tengler, Kontakt:

- Tel. 0651- 715 -146
- Email: asyl-wohnraum@trier-saarburg.de

Nachruf

Der Landkreis Trier-Saarburg trauert um

Theo Kordel aus Trier

der kürzlich im Alter von fast 82 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene wechselte 1971 nach einer langjährigen Tätigkeit als Buch- und Offsetdrucker in die Kreisverwaltung Trier-Saarburg und war dort bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1997 in der Hausdruckerei tätig.

In seiner Arbeit zeichnete er sich durch Zuverlässigkeit und großes fachliches Wissen aus. Seine gesellige Art machte ihn zu einem geschätzten Kollegen.

Der Landkreis Trier-Saarburg wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Günther Schartz
Landrat

Christel Orth
Vorsitzende des Personalrates



Die Jugendlichen der kreiseigenen Schule sorgten dafür, dass die Gedenkstätte wieder ein angemessenes Erscheinungsbild hat.

Gedenkstätte bei Hinzert neu gestaltet Projekt der St. Martinus-Schule in Reinsfeld

Im Rahmen des Geschichtsunterrichts in der Oberstufe zum Thema NS-Diktatur und Zweiter Weltkrieg legt die St. Martinus-Schule in Reinsfeld großen Wert darauf, die Geschichte des Sonderlagers/KZ Hinzert im Unterricht zu behandeln. Vor Ort beschäftigen sich die Jugendlichen mit der Geschichte des Lagers, der Herkunft und dem politischen Hintergrund der Häftlingsgruppen, dem Lageralltag, den Tätern und Taten sowie den Morden in Hinzert.

Bei einem dieser Besuche erfuhren sie, dass in einem Waldstück bei Hinzert 70 sowjetische Kriegsgefangene verscharrt wurden, nachdem SS-Leute sie im Lager getötet hatten. An dieser Stelle gibt es einen Gedenkstein für die dort Ermordeten. Dieser wurde damals auf Initiative des Gymnasiums Hermeskeil errichtet. Durch die inzwischen stark ge-

wachsenen Sträucher war der Gedenkstein weitgehend überwuchert worden und kam nicht mehr angemessen zur Geltung. Die 9. Klasse der kreiseigenen St.-Martinus-Schule schlug den Mitarbeitern der Gedenkstätte vor, das Mahnmal neu zu gestalten.

So begannen die Jugendlichen zuerst mit der Rodung der alten Bepflanzung. An den folgenden Projekttagen wurden die neuen Stauden und Sträucher eingesetzt. Mit Unterstützung der Gedenkstätte Hinzert wurde auch eine neue Sitzbank in der Nähe des Gedenksteins aufgestellt.

Die Schüler/innen freuen sich, dass die Gedenkstelle für die ermordeten russischen Kriegsgefangenen durch ihre Initiative jetzt wieder ein angemessenes Erscheinungsbild hat.

#deponienachsorge - Neue A.R.T. Plakataktion



Eine große schwarze Fläche, aus der nur eine Botschaft klar hervorsticht: „Zukunftslösungen für Vergangenheitsprobleme“. Mit seiner neuen Plakataktion weist der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.) auf ein brisantes, aktuelles Thema hin: die Verantwortung für Altdeponien.

Während heutzutage die Beseitigung von Abfällen nach Abfallvermeidung, Wiederverwendung, Recycling und Verwertung die letzte abfallwirtschaftliche Option ist, war es früher selbstverständlich, Abfälle jeglicher Art unbehandelt auf Deponien abzulagern. Mit der 1993 verabschiedeten Technischen Anleitung (TA) Siedlungsabfall änderte sich dies. Anforderungen an Standorte, Abdichtungssysteme, die Organisation des Betriebs, das Personal, die finanzielle Sicherheit und die Sickerwasser- und Deponiegasfassung mussten eingehalten werden. Deponien, die den strengen Vorgaben nicht entsprachen, waren bis zum Jahr 2005 zu schließen.

Doch auch stillgelegte Deponien bedürfen noch der Versorgung. Die Nachsorgephase kann abhängig vom Deponietyp 30 Jahre und mehr dauern. Während dieser Zeit werden Langzeitsicherungsmaßnahmen und Kontrollen des Depo-nieverhaltens durchgeführt, so dass von der Anlage dauerhaft keine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit mehr ausgehen kann.

18 A.R.T.-Deponien

Seit der Erweiterung des Verbandsgebietes zum 01.01.2016 ist der A.R.T. für insgesamt 18 Deponien in der Region



Mit einer Plakataktion, die auch auf den Müllfahrzeugen der A.R.T. zu sehen ist, wirbt der Abfallzweckverband für das wichtige Thema Deponienachsorge.

Trier zuständig. Neben der Abfalleinsammlung und -behandlung ist die Deponienachsorge eine der wichtigsten Aufgaben des Zweckverbandes. „Es muss langfristig gesichert werden, dass insbesondere von den Altdeponien keine Gefahren für Natur, Mensch und Umwelt ausgehen“, erklärt Herbert Kugel, stellvertretender Verbandsdirektor des A.R.T. Zurzeit erarbeitet der Zweckverband eine einheitliche Risikobewertung aller Deponien in der Region Trier. Diese wird als Grundlage dafür dienen, die Deponien nach denselben Qualitätsmaßstäben zu bewirtschaften.

Mit dem Beitritt der Landkreise Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm und Vulkaneifel vergrößerte sich das Entsorgungsgebiet des A.R.T. auf 5.000 km²; der Zweckverband ist nun für 520.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig. Die Vorteile der Aufgabenbündelung kommen den Bürgerinnen und Bürgern zugute. Die wirtschaftlichen Einsparpotentiale wirken sich direkt auf den Gebührenhaushalt aus. Somit entstehen keine Überschüsse bzw. Gewinne für ein Unternehmen; sondern ein Gewinn für die Allgemeinheit – für uns alle.



Mit erfrischendem Swing, melodischem Rock und gefühlvollen Balladen begeisterte die Big Band der Kreismusikschule Trier-Saarburg das Publikum in Hermeskeil. Unter der Leitung von Band-Leader Gerhard Piroth, Musiklehrer an der Kreismusikschule, traten 25 Musiker auf dem Stadtfest auf. Sie alle sind oder waren Schüler der Kreismusikschule und spielen in verschiedenen Orchestern des Kreises mit, unter anderem in Hermeskeil, Gusenburg, in Schweich oder Osburg. Aus Begeisterung an der Big Band Musik haben sich Rhythmusgruppe, Saxophone, Trompeten, Posaunen und die beiden Sängerinnen Corinna Backes und Judith Piroth zusammengetan. Mit Klassikern wie dem „Basin Street Blues“ oder „Hey Jude“ von den Beatles wusste die Combo das Publikum zu begeistern. Auch aktuelle Hits, wie zum Beispiel der Gute-Laune-Song „Happy“ von Pharrell Williams sowie viele weitere mitreißende Titel standen auf dem Programm. Die Big Band kann für Veranstaltungen gebucht werden. Die Leiterin der Kreismusikschule, Judith Waibel (judith.waibel@trier-saarburg.de) vermittelt gerne den Kontakt.

Kreis-Nachrichten online lesen
www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de



In der Jugendbildungswerkstatt des Kreises in Kell am See fand ein Internationales Workcamp statt. Jugendliche aus verschiedenen Herkunftsländern trafen hier zusammen und arbeiteten auf dem Außengelände des Hauses. Unter anderem bauten sie eine Kräuterschnecke und Wellenliegen. Außerdem waren sie für Maler- und Gartenarbeiten zuständig. Das Projekt lief in Kooperation mit dem Verein Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten. Bei einem Workcamp kommen junge Menschen aus der ganzen Welt zusammen, um gemeinsam freiwillig an einem gemeinnützigen Projekt zu arbeiten. Dabei geht es vor allem auch um das Zusammenleben und die Begegnung von jungen Menschen aus verschiedenen Nationen..

Informationen Naturpark Saar-Hunsrück

Erlebnis Heimat: Sommerprogramm für Kinder und Familien



Entdeckerurlaub direkt vor der Haustür – im Naturpark Saar-Hunsrück ist das möglich! Im Sommer werden kreative Workshops, spannende Wanderungen und Erlebnisführungen vom Naturpark und seinen Mitgliedern rund um Natur, Kulturlandschaft, Tiere und Pflanzen geboten.

Wo können Biber in unserer Heimat beobachtet werden? Abenteuer gehen z.B. in Reinsfeld auf geheimnisvolle Spurensuche. Wer schon immer wissen wollte wie sich Fledermäuse nachts orientieren und wie sie leben, der kann das bei einer Abend-Exkursion in Birkenfeld und Ruwer erkunden. In der Naturpark- und Nationalpark-Infostelle Hunsrückhaus am Erbeskopf können junge Naturfreunde das Leben im Wasser erforschen und Greifvögel erleben. In Baumholder sind „Kids on Tour“ bei der Stadtführung und in Tholey findet eine Erlebnisführung rund um Ritter, Römer und Mönche statt. Bei „Tierisch unterwegs auf Finkenrech“ erleben Kinder die Tiere hautnah bei der Fütterung und Erlebniswanderung. „Hits für Kids“ gibt es im Birkenfelder Land, dort locken Elfen, Feen und Fledermäuse

se die kleinen Besucher. Ein besonderes Erlebnis bietet die Vollmond-Wolfsheulnacht des Hunsrückvereins im Wildfreigehege Wildenburg an.

Erleben, staunen, entdecken – das Sommerprogramm bietet für Daheimgebliebene und Feriengäste diese und viele weitere Programmpunkte und abenteuerliche Aktionen. Alle Veranstaltungen sind für Kinder und Familien geeignet. Das aktuelle Sommer-Veranstaltungsprogramm kann unter www.naturpark.org runtergeladen werden (Aktuelles/Downloads).

Dem Biber auf der Spur rund um Reinsfeld

Am Mittwoch, 17. August, 17 bis 19 Uhr, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück zu einer geheimnisvollen Spurensuche im Naturparkdorf Reinsfeld ein. Auf spannende Biber-Entdeckertour geht es mit dem Naturpark-Referenten und Naturschützer Johannes Heckel. Die Veranstaltung richtet sich an alle kleinen und großen Abenteuer und Entdecker. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Teilnahme ist kostenlos. Frühzeitige Anmeldung unter Tel. 06503-9214-0.

Amtliche Bekanntmachung Sitzung Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Donnerstag, 01.09.2016, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Medienpädagogische Prävention/ Suchtberatungsstelle "DIE TÜR", Trier
Förderzeitraum 10/2016 - 09/2017
- Folgeantrag Projekt "Gute Seiten - Schlechte Seiten"
2. Jahresbericht des Jugendscout Landkreis Trier-Saarburg 2015
3. Vergabe der Projektstelle Schulsozialarbeit an der Geschwister-Scholl-Schule Saarburg/ Hermeskeil; Außenstelle Hermeskeil
4. Interessenbekundungsverfahren für die Konzeption und Umsetzung von natur- und erlebnispädagogischen Maßnahmen im Landkreises Trier-Saarburg
5. Förderung von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten
6. Mitteilungen und Verschiedenes
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 28.07.2016

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Weinbauförderung Umstrukturierung 2017 Verlängerung Antragsverfahren

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg weist darauf hin, dass die am 1. Juli 2016 begonnene Antragsfrist für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpflanzungen im Jahr 2017 seitens des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau um 2 Wochen auf den 15. August 2016 verlängert wurde.

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.



Foto: Marlies Schwarzin / pixelio.de

Familienanzeigen

in Ihrem Mitteilungsblatt



Gedanken, Augenblicke,
sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

Katharina Metzen

geb. Roth
† 16. Juni 2016

Danke sagen wir allen, die ihr im Leben Achtung und Freundschaft erwiesen haben, die mit uns bis zum Grab gingen, die uns mit Gedanken, Gebeten oder mit Worten begleiteten, die sie durch Spenden ehrten und die mit uns trauern und an sie denken.

**Marianne und Rudolf
und alle Angehörigen**

Badem, im August 2016

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 13. August 2016,
um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Eligius in Badem.

Danksagung

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.

Hubertine Rieb

geb. Krämer

* 15.02.1929 † 12.06.2016

Danke

für eine stumme/stille Umarmung;
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten;
für alle Zeichen der Anteilnahme, Freundschaft und Verbundenheit;
für Blumen, Kränze und Spenden von Verwandten, Anverwandten,
Nachbarn und Freunden;
für die Hilfe von Renate Grochowski und Banjen Hoffmann.

Ursula Rieb

Hans Günter Rieb mit Kaenjai (Nong)

Trittenheim, im August 2016

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 6. August 2016,
um 19.15 Uhr.

**Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.**

Koster SEIT 1834
BESTATTUNGEN
ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN
Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruxer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Bestattungen
KIRCHEN

- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Klüsserath 0 65 07 - 45 60 • Hetzerath 0 65 08 - 99 10 30



Fachgeprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

Den Armen Gerechtigkeit

Foto: Jola Böhling



**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Spendenkonto
500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50

Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**
LEISEN TREPPENBAU
HAUS- UND ZIMMERTÜREN

www.treppenbau-leisen.de



Schreinerei Michael Leisen GmbH • Im Paesch 12 (Gewerbegebiet)
54340 Longuich/Mosel • Tel.: 06502 -20600 • Fax: 7016
Mobil: 0171 / 2 38 03 33 • E-Mail: info@treppenbau-leisen.de

Suche Nachmieter in Naurath/Eifel

für EFH, 4 ZKB, 115 m², mit EBK, 2 Bäder, Speicher, Keller,
Garage, Terrasse, Gartennutzung,
ab 15.08.2016 oder später.

Telefon: 01 60 / 2 10 94 35 ab 9.00 Uhr

IHR GUTSCHEIN

Für eine kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie
und Beratung zur Erzielung von Höchstpreisen.

☎ **06 51 - 1 70 63 63**



www.axel-ilbertz-immobilien.de

RICHTFEST AM BAUPROJEKT „SAARALLEE 24“ IN BERNKASTEL-KUES

- Anzeige -



Mit rund 170 Gästen feierte die K1-Bauprojekt GmbH das Richtfest für die Wohnanlage „Saarallee 24“ in Bernkastel-Kues.

„Wir möchten den vielen regional ansässigen Betrieben, mit denen wir sehr vertrauensvoll zusammenarbeiten, herzlich danken, sie haben hervorragende Arbeiten abgeliefert“, so Bauherr und Investor Ralf Kohlhaas in seiner Ansprache an die Gäste. Anfang des kommenden Jahres werden die 29 hochwertigen Eigentumswohnungen an ihre Käufer übergeben.

Zwei Gartenwohnungen stehen noch zum Verkauf. Modern, architektonisch reizvoll und mit hochwertigen Materialien erbaut, fügt sich die Wohnanlage in die Umgebungsbebauung mitsamt der umliegenden Winzervillen ein. Die stillichere Gestaltung der Farbgebung und der Außenanlagen wird nach der Fertigstellung der Wohnungen das Bild der Wohnanlage abrunden.

„Auch hier haben wir schon einige Ideen“, so Kohlhaas weiter. Unter dem Motto „Leben, wo andere Urlaub machen“ richtet sich das Angebot an alle Altersschichten und Lebensformen. Durch die schwellenlosen Übergänge und Aufzüge, mit denen alle Wohnungen erreicht werden können, genügen die Wohnanlagen auch den Erfordernissen der Barrierefreiheit. Durch die fußläufige Nähe zur Stadt, zu den Moselauen und zu den umliegenden Geschäften, Ärzten, Apotheken, Schulen und Lokalen profitieren die Bewohner von der attraktiven Lage der Wohnanlage „Saarallee24“.

Für ein persönliches Beratungsgespräch steht Ihnen das Ehepaar Kohlhaas von der K1-Bauprojekt GmbH unter Tel. (06531) 971396 oder unter 0151-58851700 gerne zur Verfügung. Weblink: www.saarallee24.de

LEBEN - WO ANDERE URLAUB MACHEN SAARALLEE 24 IN BERNKASTEL-KUES



Zu verkaufen:

Gartenwohnung A-01, 83,03 m², mit Terrasse
und Garten **237.080 €**

Gartenwohnung B-02, 82,23 m², mit Terrasse
und Garten **247.538 €**

inkl. Kellerräume.

Nähere Informationen:

0 65 31 / 97 13 96 od. 01 51 / 58 85 17 00

K1-Bauprojekt GmbH
www.saarallee24.de



Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**

EINZIGARTIG IN DER REGION

TRIER · SAARLAND · LUXEMBURG

Scholtes Fliesen & Sanitär
Luxemburger Str. 236
54294 Trier
Tel.: 0651-91866 0
info@scholtes.de

www. **SCHOLTES**.DE
Fliesen & Sanitär

MEISTERBETRIEB TRIER

ERNST WILHELMI GMBH

BAU-, STUCK- UND VERPUTZ-GESCHÄFT
Weißdornweg 21 • 54338 Schweich
Tel. 0651/13416 • 0170/7677778
Fax 0651/23812

Wir führen sämtliche
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Trockenausbauarbeiten
- Vollwärmeschutzarbeiten aus.



NATURSTEIN ARBEITEN JUCHEM

Gestaltungspflaster, Ökopflaster, Natursteinpflaster, Terrassen, Treppen, Galabau

www.naturstein-arbeiten-juchem.de
Mobil: 0171 / 9 58 12 62



lambertz AG
die schreiner

Schlafzimmer
schränke | ankleidezimmer | schiebefronten
kommoden | betten | nischenlösungen
einbauschränke | regale

adresse | kirchenpfad 5 | 54316 pluwig-geizenburg
kontakt | fon: 0 65 88 - 71 00 | fax: 0 65 88 - 99 27 23
web | www.schreinerei-lambertz.de



HIER INVESTIEREN SIE RICHTIG!

Bei IMMOBILIENWELT in Ihrem Mitteilungsblatt!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der NORMA Lebensmittelfilialbetrieb.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Reuland Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Ständige Auswahl von ca. 500 PKW-Anhängern aller Art.
35 Mietanhänger bis 6,11 m! Hochwertige Vieh- und
Pferdeanhänger. HU täglich, eigene Werkstatt.

Anhänger
[Kirsten]

Telefon 0 65 71 / 9 55 55 8
500 Anhänger zum Verkauf vorrätig
www.anhaenger-handel.de



*Mein Betrieb bleibt vom Dienstag, 16.08.,
bis einschl. Samstag, 27.08., geschlossen.*

Ab Dienstag, 30.08.2016, bin ich wieder für Sie da!

*Ihr Friseur **Le Figaro**
Longuich, Bahnhofstr. 8 • Telefon: 0 65 02 / 12 31*

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0

Bildung

Beruf

Erfolg

Zukunft

Auslieferungsfahrer/in auf 450€-Basis für die Nachtschicht gesucht!

Für unsere Disposition in TR-Ehrang suchen wir für die Nachtschicht qualifizierte & zuverlässige Auslieferungsfahrer auf 450€-Basis
Arbeitszeiten: vorzugsweise am Wochenende nach Absprache von ca. 01:30 - 06:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail

DIETZ - der frische Bäcker - Schiffstr. 1b - 54293 Trier
 Tel.: 0651-9955220 E-Mail: personal@back-dietz.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort

• **exam. Pflegekraft
 Fachverkäufer/in**
 (Sanitätsfachhandel)
 Voll-/Teilzeit

• **Auslieferungsfahrer/in**
 Voll-/Teilzeit

**Sanitätshaus
 Schichtel**

54347 Neumagen
 Römerstraße 76
 Tel. 06507/701707

**Der Pflegedienst mit**

Wir bieten auch stundenweise Betreuung bei Ihnen zu Hause an.

Tel.: 0 65 07 / 70 13 00
 Nina Borisch · Römerstr. 29 · 54347 Neumagen-Dhron

Vermittlung
 bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!



PAPIER- UND KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

- Über 1.750 Mitarbeiter im Stammwerk Morbach
- Produktionsstandorte in 13 Ländern
- Vertriebsniederlassungen in 15 Ländern
- International renommierte Kunden aus Einzelhandel und Industrie



**Zukunft flexibel
 VERPACKEN!**

Für unseren Standort Morbach suchen wir Drucker / Maschinenführer (m/w)

Permanente Investitionen in moderne Fertigungstechnologien sind die Basis unseres Erfolges, machen uns stark für die Zukunft. Für den Einsatz im 3-Schichtbetrieb an unseren computergesteuerten 10 Farben Flexodruck- und anderen Produktionsanlagen, suchen wir motivierte Mitarbeiter. In die speziellen Gegebenheiten unserer Anlagen arbeiten wir Sie gerne ein.

Ihr Profil:

- ✓ Berufserfahrung als Drucker oder Maschinenführer ist von Vorteil
- ✓ Qualitätsbewusstsein und Farbsicherheit
- ✓ Kosten- und zielorientiertes Arbeiten
- ✓ Teamgeist und Belastbarkeit

Ihre Aufgaben:

- ✓ Rüsten und Anfahren der Anlagen
- ✓ Fortdruck in Top Menge und Qualität
- ✓ Organisation der Roh- und Hilfsstoffe
- ✓ Störungsanalyse und -beseitigung
- ✓ Mitwirkung bei Verbesserungen



job.papier-mettler.com



PAPIER-METTLER
 Hochwaldstraße 22 · D-54497 Morbach
 www.papier-mettler.com

Jetzt online bewerben unter: www.job.papier-mettler.com
 Ihre Ansprechpartnerin: Elke Kleiner, Tel.: (06533) 79-3585

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



Suche nebenberuflich Maler- und Tapezierarbeiten

Tel. 01 76 / 98 98 00 85

Reinigungskraft ab Sep./Okt. gesucht für Büro, Sanitär-, Eingangs- u. Allgemeinbereich, ca. 3 Std. je Woche, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung in der Europa-Allee des Industriepark Föhren, Tel. 0173/3045031.

Landmaschinenmechaniker (m/w) in Vollzeit gesucht.

Unser Auftraggeber vermietet und verkauft Gabelstapler, Baumaschinen oder auch Arbeitsbühnen im gesamten Saar-Pfalz-Kreis. Als Vertriebspartner namhafter Hersteller koordiniert dieser auch den Transport dieser Geräte an die richtige Adresse. Sie sind erster Ansprechpartner im Außendienst für Kundenaufträge im Raum Bitburg & Eifel, handeln eigenverantwortlich bei der Ersatzteilbestellung und kümmern sich um die zeitnahe Lieferung und/oder reparieren die jeweiligen Gerätschaften;

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in o. g. Bereich
- Vergleichbare Berufserfahrung bei der Instandsetzung von Gabelstaplern und/oder Baumaschinen
- Selbständiges Arbeiten
- Führerschein Klasse B/CE (oder „alt“ Klasse 3)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen. Dieses und weitere Stellenangebote finden Sie auch unter www.dekra-stellenmarkt.de z.B. Niederlassung Saarlouis, DEKRA Arbeit GmbH, Ahornweg 3, 66740 Saarlouis (Tel. 06831-487870)

EDEKA Messerig · Kuhbach 1

54317 Farschweiler · Tel.: 0 65 00 / 83 93

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
oder nach Absprache eine/n

Metzgereiverkäufer/in

(auch Quereinsteiger) auf 450-€-Basis.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche
oder telefonische Bewerbung.



Ihre Chance: Wir erweitern unser Immobilienberater-Team

Die LBS Immobilien GmbH ist Marktführer auf dem Gebiet der Wohnimmobilien-Vermittlung in Rheinland-Pfalz. Mit Blick auf die Fusion mit der LBS Immobilien GmbH in Baden-Württemberg zur LBS Immobilien GmbH Südwest werden wir unser leistungsstarkes Vertriebsteam im Geschäftsgebiet Rheinland-Pfalz ausbauen.

Sie sind Makler-Profi und wollen für den Marktführer im Bereich Wohnimmobilien-Vermittlung erfolgreich sein? Dann sollten wir ins Gespräch kommen.



Ihre Aufgabe: Als Bezirksleiter Immobilien (m/w) akquirieren und bewerten Sie marktgerechte Immobilienangebote und begleiten Immobiliensuchende auf dem Weg in die eigenen vier Wände.

Ihr Profil: Sie sind Immobilienkaufmann/-frau oder haben eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung absolviert. Sie begeistern Kunden für Immobilien und Wohneigentum und besitzen eine ausgeprägte Akquisitionsstärke und Abschlussorientierung. Sie bringen ein hohes persönliches Engagement und eine sehr gute Eigenorganisation mit. Zudem verfügen Sie über eine hohe Fach- und Sozialkompetenz.

Unser Angebot: Wir bieten Ihnen ein attraktives Vergütungsmodell, eine erfolgsorientierte Bezahlung als Handelsvertreter nach § 84 HGB und eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung mit einer Zertifizierung (Immobilienvermittler IHK). Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung an:

LBS Immobilien GmbH Rheinland-Pfalz
Christian Sehorsch · Vordere Synagogenstraße 2 · 55116 Mainz
Tel.: 06131 – 13 4033 oder per E-Mail an: christian.sehorsch@lbs-rlp.de

Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-immo-rlp.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



Brasserie „Käpt'n Cook“

sucht für sofort
eine Küchenhilfe/Reinigungshilfe
(m/w) auf 450-€-Basis
Mobil: 01 79 / 7 86 27 39



Mittlers Restaurant und Hotel
 Brückenstraße 1
 54338 Schweich

Wir suchen engagierte/n
Kellner/Kellnerin

Vollzeit, Teilzeit und als Aushilfe
 auf 450-€-Basis

Tel.: 0 65 02 / 99 51 90
 Fax: 0 65 02 / 9 95 19 19

54340 Longuich
 Gewerbegebiet
 Im Paesch 8

Tel.: 0 65 02 - 92 12 - 0
 Fax: 0 65 02 - 92 12 - 5
 www.longuicher-fliesenmarkt.de

LONGUICHER FLIESENMARKT

Verstärke unser
 Team als
Verkaufsberater/in



IHRE AUFGABEN

- Beratung von Kunden - Auftragsabwicklung
- Erstellen von Angeboten - Fakturierung

UNSERE ANFORDERUNGEN

- Berufserfahrung im Einzelhandel
- Spaß an serviceorientierter Kundenbetreuung
- selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Seit 40 Jahren sind wir ein zuverlässiger und kundenorientierter Familienbetrieb. Neben einer abwechslungsreichen Tätigkeit bieten wir eine Arbeit mit langfristiger Perspektive und ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
 a.benter@longuicher-fliesenmarkt.de

Vermittlung
 bitte!

Die aktuellen **Stellenangebote**
 helfen Ihnen dabei!



Für unsere Niederlassung in D-54427 Kell am See suchen wir per sofort:

- **Kommissionierer (w/m)**
 für die scannergestützte Durchführung der Kommissionierung/ Lagerumschlag mit Staplertechnik im Schichtbetrieb
- **Berufskraftfahrer für den Nah- und Fernverkehr (w/m)**
 mit Berufserfahrung, ADR-Schein, Gabelstaplerschein, Führerschein Klasse CE
- **Mitarbeiter Materialwirtschaft für das Teileversorgungs-lager (w/m)**
 für die selbstständige Abwicklung der Materialwirtschaft und Teileversorgung unter Anwendung von SAP
- **Mitarbeiter Wareneingang (w/m)**
 Wareneingangsprüfung, Einlagerung nach vorgegebener Einlagerungsstrategie, Staplerschein erwünscht, vorzugsweise Erfahrung im Wareneingang

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail (ausschließlich im PDF-Format) an:

KS-Logistic & Services GmbH & Co. KG Unterwegs in den besten Händen
 Im Heiligen Feld 5 www.kslog.com
 D-58239 Schwerte

☎ 02304 / 94216-0
 ✉ sow@kslog.com

MOVE
 IT!



Sie suchen Auszubildende für 2017?

Auch in diesem Jahr erreicht unser Ausbildungsratgeber „MOVE IT“ die Schulen aus Saarland und Rheinland-Pfalz. Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige: ausbildungsratgeber@wittich-foehren.de






Seminare, Kurse und Veranstaltungen

FÜHRUNG UND MANAGEMENT

Betriebswirtschaftliche Grundlagen
Termine: 30.08., 09.09. und 14.09.,
09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 490 €

Die gesunde Führungskraft
Termin: 05.09. + 06.09., 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 390 €

Qualitätsmanager/in (IHK)
Termin: 10.10.16 - 10.01.17
Infoveranstaltung: 29.08., 18 Uhr
Zeiten: 17 Werkstage, 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 1.990 €

Wirtschaftsmediator/in (IHK)
Termin: 16.02.17 - 08.12.17
Zeiten: 9 Blöcke zu je 1,5 Tagen,
Do Nachmittag + Fr
Infoveranstaltung: 11.11., 17:00 Uhr
Kosten: 3.990 €

Personal Coach (IHK)
Termin: 09.03.17 - 24.11.17
Zeiten: 10 Blöcke zu je 2 Tagen
Do+Fr 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 4.390 €

AUFSTIEGSFORTBILDUNGEN, ZERTIFIKATE, AUSBILDER UND AUSZUBILDENDE

Geprüfte/r Personalfachkaufmann/frau
Termin: 27.08.16 - 06.05.17
Zeiten: Sa, 08:30 - 16:00 Uhr
Kosten: 2.990 €

**IHK-Fachkraft für das Rechnungswesen
– Modul Grundlagen der Steuerlehre**
Termin: 29.08.16 - 02.11.16
Zeiten: Mo+Mi, 18:00 - 21:15 Uhr
Kosten: 395 €

**Industrieukaufleute –
Prüfungsvorbereitung**
Termin: 01.09.16 - 28.11.16
Live-Online-Unterricht
Zeiten: Mo+Do, 18:30 - 20:00 Uhr
Kosten: 275 €

**Kaufleute Büromanagement –
Prüfungsvorbereitung Teil 2**
Termin: 03.09.16 - 05.11.16
Zeiten: Sa, 08:00 - 13:00 Uhr
Kosten: 440 €

**Fachmann/-frau für Betriebliches
Gesundheitsmanagement (IHK)**
Termin: 07.09.16 - 15.02.17
Zeiten: Mi, 18:00 - 21:15 Uhr
Kosten: 900 €

Social Media Manager (IHK)
Termin: 10.09.16 - 02.12.16
Live-Online-Unterricht
Zeiten: Sa, 09:00 - 14:00 Uhr
Kosten: 1.309 €

Qualifizierte Personalfachkraft (IHK)
Termin: 12.09.16 - 18.03.17
Live-Online-Unterricht
Zeiten: Di+Do, 18:00 - 20:30 Uhr
Kosten: 1.333 €

**IHK-Fachkraft für das Rechnungswesen
VORMITTAGS – Modul Grundlagen der
Buchführung**
Termin: 13.09.16 - 06.12.16
Zeiten: Di+Do, 08:45 - 12:00 Uhr
Kosten: 495 €

**Professionelles Office-Management (IHK)
– mit Praxiscoaching**
Termin: 28.09.16 - 15.03.17
Infoveranstaltung: 15.09., 17:00 Uhr
Zeiten: 13 Werkstage, 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 1.790 €

Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in
Termine: 19.10.16 - 16.05.18
Zeiten: Mo+Mi, 17:45 - 20:15 Uhr
Live-Online-Unterricht
Kosten: 2.500 €

Fachkraft für Buchführung (IHK)
Termin: 26.10.16 - 19.05.17
Live-Online-Unterricht
Zeiten: Mi, 17:45 - 20:15 Uhr
Kosten: 1.071 €

**Kaufleute Bürokommunikation –
Prüfungsvorbereitung Betriebslehre**
Termin: 28.10.16 - 03.02.17
Zeiten: Fr, 18:00 - 21:15 Uhr
Kosten: 260 €

Controller-Assistent/in (IHK)
Termin: 25.04.17 - 19.10.17
Zeiten: Di+Do, 18:00 - 21:15 Uhr
Kosten: 1.190 €

TAGESSEMINARE ALLGEMEIN

Telefontaining für Auszubildende
Termin: 30.08., 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 170 €

Professioneller Verkauf am Telefon
Termin: 31.08. + 01.09., 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 390 €

Excel im Controlling einsetzen
Termin: 05.09. + 06.09., 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 390 €

Körpersprache verstehen und einsetzen
Termin: 06.09., 09:00 - 16:30 Uhr
Kosten: 195 €

FREMDSPRACHEN

**Französisch für Einsteiger/innen mit kei-
nen bis wenigen Vorkenntnissen (A1, 1)**
Termin: 06.09.16 - 20.12.16
Zeiten: Di, 18:30 - 21:00 Uhr
Kosten: 295 €

**Französisch für Anwender/innen mit
soliden Basiskenntnissen (A2, 1)**
Termin: 06.09.16 - 06.12.16
Zeiten: Di, 18:30 - 21:00 Uhr
Kosten: 260 €

Business English Basic Level (IHK)
Termin: 15.09.16 - 09.03.17
Zeiten: Do, 18:00 - 20:30 Uhr
Kosten: 420 €

**Geprüfte/r Fremdsprachen-
korrespondent/in Englisch**
Termin: 22.11.16 - 16.01.18
Zeiten: Di+Do, 18:00 - 20:30 Uhr,
Kosten: 1.690 €

TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER

**Informationsabend für Existenzgründer:
Wie mache ich mich selbstständig?**
Termin: 15.08. oder 29.08. in Trier,
Zeiten: 17.30 bis 19.30 Uhr
Kosten: 20 €
(inkl. Seminarunterlagen)

Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?
Termin: 09.09. oder 14.10. in Trier
Zeiten: 14:00 bis 17:30 Uhr
Kosten: 90 €
(inkl. Stellungnahme der Agentur für Arbeit)
Alle Angaben ohne Gewähr.

Ansprechpartnerinnen: Hildegard Großmann • Tel.: 0651/9777-703
Marika Lengler • Tel.: 0651/9777-702
Petra Roth • Tel.: 0651/9777-752
Linda Helfen • Tel.: 0651/9777-753

www.ihk-trier.de

Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU
TÜREN | TREPPEN | TROCKENBAU
HOLZ- UND KUNSTSTOFFFENSTER/-HAUSTÜREN



Auf dem Steinhäufchen 6
54343 Föhren • Fon: 06502 / 9329820
Fax: 06502 / 9329830
www.schreinerei-vogel-trier.de



*Hol Dir Deine
unzerbrechliche Brille bei
Vulkan
OPTIK & AKUSTIK*

als Sport-, Einstärken- oder Gleitsichtbrille.



**JETZT AUCH
ONLINE UNTER**

www.vulkanoptikshop.de



clariti
Tages-Kontaktlinsen 30 St. nur **19.95 €**



Achim Dimanski
Augenoptikermeister
Hörgeräteakustikermeister
Mayener Str. 4 • 53539 Kelberg
Fon • 0 26 92 / 88 08
www.akustik.vulkanoptik.de

Mo. - Fr. 9-18 Uhr ■ Do. 9-19 Uhr ■ Sa. 9-14 Uhr

Die LINUS WITTICH-Leserreise

4 TAGE SCHWARZWALD – ELSASS



ab €
199

IHR HOTEL:
Erleben Sie 4 unbeschwerte Tage im 3***
Bären Hotels mit Gästehäusern in Ober-
oder Unterharmersbach, im Herzen des
mittleren Schwarzwalds.

TERMIN: 18.08. – 21.08.2016

PROGRAMM:

- 1.Tag:** Anreise – Straßburg – Kirschtorten-
seminar (MP 6,00 €)
- 2.Tag:** Ausflugsfahrt Freiburg (Stadtfüh-
rung) – Kaiserstuhl – Breisach (Stadtfüh-
rung) – Gengenbach (MP 30,00 €)
- 3.Tag:** Schwarzwaldrundfahrt Freu-
denstadt – Alpirsbach (MP 15,00 €),
Schnapsbrennerei
- 4.Tag:** Heimfahrt über Baden-Baden mit
Aufenthalt

REISEPREIS:

199,00 € im Doppelzimmer pro Person
40,00 € Einzelzimmerzuschlag pro Person

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3 x Übernachtung/Frühstücksbuffet in
den 3* Bären Hotels und Gästehäusern
in Unter- und Oberharmersbach
- 3 x 3-Gang Menü im Rahmen der
Halbpension
- Besuch der Schnapsbrennerei mit Probe

ZUSCHLÄGE PRO PERSON:

- Ausflug Freiburg & Kaiserstuhl
inkl. Stadtführung in Freiburg und
Breisach 30,00 €
- Ausflug Schwarzwaldrundfahrt 15,00 €
- Ausflugspaket (2 Ausflüge) 40,00 €
- Kirschtortenseminar bitte bei Buchung
angeben 6,00 €
- Kurtaxe 5,40 €



TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1
Weitere Reisen unter www.kylltal-leserreisen.de

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN: Schweich, Ehrang, Sirzenich, Trier, Bitburg, Saarburg (MP 15,00 € p.P.)
Wittlich, Prüm, Mehren, Kaisersesch, Polch, Koblenz, Andernach, Neuwied, Weibenthurm

REISECODE: 450 (bitte bei Buchung angeben)

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH,
54311 Trierweiler-Sirzenich, info@kylltal-reisen.de, 0651 - 96 89 00



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

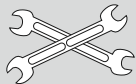
>> A >>

**Autohaus
HERGET**
e.K.

Auf Bower 9 - 54340 Bekond
☎ 06502 99 77 82 - 0
autohaus-herget.de

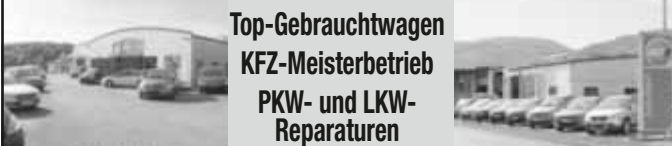
- Gebrauchtwagen:
- aller Preisklassen
- aller Art
- KFZ-Reparaturen aller Art

→ **AUTO**reparatur
→ **AUTO**waschanlage
→ **AUTO**gasumrüstung
→ **AUTO**gastankstelle 24h



**KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH**
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen



**Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-
Reparaturen**

**06508/9180032
Sehlem
Bahnhofstraße 46**

Leis & Adam

**06534/8180
Mülheim/Mosel
Industriestraße 34**



VERTRIEBSPARTNER

www.anhaenger-kenn.de

Tel.: 0174 / 3369824
oder 06502 / 4040405
Verkauf • Vermietung • Service
neben real-Markt in 54344 Kenn

Zubehör
Ersatzteile
Planenreparatur
Eisenwaren
Werkzeuge



CAMARO
V8 • 6.2 Liter • 432 PS

MUSTANG GT
V8 • 5.0 Liter • 421 PS

in SCHWEICH ab 159 € mieten!
Fon 0151 - 23 29 60 70 • www.us-autovermietung.com

>> B >>

www.BRENNHOLZWERK-TRIER.DE

Bestell-Hotline: **0651 / 82 49 82 -13**

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER *Mo. - Do.: 08:00 - 13:00 Uhr



**Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!**

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> C >>

IGELTEC COMPUTER - NOTEBOOKS - REPARATUR ALLER MARKEN - VERKAUF
TEL.: 0 651 - 4 63 92 80 WWW.IGELTEC.DE
NUMERIANSTR. 8A 54294 TRIER - EUREN

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

HOLZBAU

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> E >>



**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE &
HANDTHERAPIE**

ergopoint
stephanie pelzer-jung

Auf dem Steinhäufchen 16 • 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 99 69 99 4 • ergopoint-foehren.de

>> F >>

Podologische Fußpflege

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / **6735 • KENN**

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



>> H >>

Hausmeisterservice **Achim Walther**



**Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege**

Seit 1.5.2004

Gerberstr. 6, 54346 Mehring
Handy: 0163/3677393

HUNDESTUDIO
Trimm Dich



Gartenstraße 11 • 54344 Kenn
Tel.: 0 65 02 - 93 89 98

>> L >>

In Schweich Praxis für

Logopädie

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

**0 65 02
93 97 90**

www.logopaedie-altmeier.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

A BIS Z

>> M >>

MEISTER DACH

WIR SETZEN IHREM DACH
DIE KRONE AUF!

fon: 06502 / 40 40 600
mail: info@meisterdach-trier.de
meisterdach-trier.de

>> N >>

LernTreff

Ulrike Thul

www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> R >>

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn
Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst
- Detaillösungen rund um Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen

info@regnery-planb.de www.regnery-planb.de

>> S >>

Treppenrenovierung,
Haustüren, Fenster, Zimmertüren, Markisen

Schreinerei M. Lamberti

Tel.: 0 65 78 / 9 87 73 • www.lamberti-dreis.com

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

wüstenrot Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Y >>

Mit Yoga am Morgen gestärkt in den Tag

Silke Bretschneider ☎ 0176-32845236

Alle Infos unter: www.silk-bijou.de

>> Z >>

Zimmerei Koster GmbH

- Dachstühle
- Aufstockungen
- Dachgauben
- Holzhäuser
- Altbauanierung
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl
Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

Dupont Bausanierung

Mobil: 01 71 - 5 44 47 12
Telefon: 0 65 03 - 99 40 37
info@dupont-bausanierung.de
www.dupont-bausanierung.de
54421 Reinsfeld

Erdarbeiten
Betonarbeiten
Kellersanierung
Außenanlagen

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

**Krankenfahrten, Kleinbus,
Dialyse, Chemo, Strahlentherapie**

06507 80 23 13

Fahrservice Schuster

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi **Druckenmüller**
Schweich

6800
06502 oder **6900**

Jugend-TAXI

Broschüren günstig drucken

Künftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

✓ Ab 1 Exemplar lieferbar

✓ Stückgenau online bestellbar

✓ Unkomplizierte Datenanlieferung

Uns reicht schon ein PDF - den Rest erledigen wir!

Ihre Vorteile bei LW-flyerdruck auf einen Blick

- ✓ Kostenloser Basis Datencheck
- ✓ Kauf auf Rechnung für Vereine, Behörden und Bestandskunden
- ✓ Persönliche Beratung am Telefon

- ✓ Versand und MwSt. inklusive
- ✓ Keine versteckten Kosten

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

Jörg Gans Malermeister

- Anstricharbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Bodenbeläge
- Parkett- und Laminatverlegung
- Tapezierarbeiten
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 • Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 • 54317 Kasel



**Reinhardt &
Weiersbach GmbH**

Meisterbetrieb

für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
z.B. von Balkonabdichtungen bis zum
fertigen Terrassenbelag

Handwerkerhof 6 • 54338 Schweich-Issel
Tel.: 0 65 02 / 70 31 • Fax: 0 65 02 70 32
E-Mail: reinhardt.weiersbach@t-online.de
www.Dachdeckerei-reinhardt-weiersbach.de

FÜR SIE IN SCHWEICH UND UMGEBUNG



**Der Handwerkerdienst
für Ihr Zuhause!**

Ich helfe Ihnen bei Planungen und
Arbeiten aller Art in und ums Haus.

Imer Demaj Dienste

- Hausmeisterdienste
- Fliesen- & Plattenverlegung
- Garten- & Landschaftsbau
- Reparaturarbeiten aller Art
- Innenausbau (Trockenbau)
- Pflasterarbeiten

☎ 01 77-4 76 12 52

Imer Demaj Dienste • Johannes-Haw-Str. 13
54338 Schweich • Tel. 0 65 02/40 21 97
IDDienste@hotmail.com



*Herz ...
...lichen Dank*

für die vielen
Aufmerksamkeiten,
Glückwünsche und
Geschenke anlässlich
unserer Hochzeit.

*Ralf und
Isabell Schumacher*

geb. Dohr

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Email: AWO-MB-Trier@t-online.de

Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

PETER SCHMITZ

● Bauunternehmung

● Altbausanierung



Auf Arthof 21 • 54338 Schweich

Mobil 0171 / 2736244

Tel. 06502/9973585 • peterschmitz58@t-online.de



Hofgartenfest

05.08. - 07.08.2016 im Garten
der Hofschänke Föhren

Freitag, 05.08.2016 ab 19.30 Uhr:
80er und 90er Musik mit DJ Sven
(und kleinem Liveact von Janine)

Samstag, 06.08.2016 ab 19.30 Uhr:
Live-Musik mit Kevin Staudt

Sonntag, 07.08.2016 ab 11.00 Uhr:
Frühschoppen

An allen Tagen sind Bierstand und Grill ab 16 Uhr geöffnet.
Getränkeliherant des Hauses: Trinkcontor

15.000 Autos passen
nicht auf
unseren Hof.
**Aber auf
unsere Homepage.**

Neu-, Gebraucht- oder Jahreswagen
vieler Hersteller finden Sie bei uns

**ALBERT
Buschmann** e.K.

Bonner Straße 5 • 54294 Trier-Pallien
Tel. 06 51/8 27 39-0

www.1a-autoservice-buschmann.de

Entspannen Wandern
Relaxen Strand
Sonne **URLAUB**
Camping Genießen
Schweich
Freude **DEUTSCHLAND**
Feiern **MUSEEN**

**Treffpunkt
Deutschland.de**

Reisemagazine

Sammler sucht

Antiquitäten, Pelze, alte Uhren und Musikinstrumente,
Silber und altes Spielzeug. Zahle sehr gut und bar.
Telefon: 0 63 72 / 6 24 34 49 oder: 0 15 77 / 3 18 42 75

LW-Service auf einen Klick:  www.wittich.de

Das Fett einfach wegfrieren

Neue Behandlung im Hypno-Body-Institut in Grevenmacher

High-Tech-Technology macht dies möglich. Die neueste Gerätegeneration arbeitet mit Induktionskälte. Dadurch werden an allen Problemzonen noch bessere Ergebnisse erzielt. Das Hypno-Body-Institut arbeitet als erstes Unternehmen in der Region Saar-Lor-Lux mit dieser Technologie. Kryolipolyse ist die derzeit vielversprechendste Anwendung gegen Fett, die Fettzellen werden dauerhaft zerstört. Das Prinzip der Kryolipolyse beruht auf der Beobachtung, dass Fettzellen empfindlich auf Kältereize reagieren. Dieser Effekt wird zum "Einschmelzen" der unerwünschten Fettpolster an allen Problemzonen wie z.B. Bauch, Hüfte, Arme und Beine genutzt. Fettzellen reagieren anders auf Kälte, als andere Gewebearten, dies konnte in klinischen Studien belegt werden. Das Behandlungsziel ist merkliche Fettreduktion (bis zu 30 Prozent). Einige Patienten erreichen ihre Wunschfigur schon nach der ersten Behandlung! Die zerstörten Fettzellen werden vom Körper über Stoffwechselprozesse ausgeschieden. Erste Veränderungen treten schon nach drei Wochen auf. In Abhängigkeit vom Stoffwechsel

wird das Ergebnis nach zwei bis vier Monaten sichtbar. Die abgebauten Fettzellen sind dauerhaft entfernt (wie die bei der Liposuktion). Da die Kryolipolyse ein nichtinvasives Verfahren ist, ist man direkt nach der Behandlung wieder arbeits- und gesellschaftsfähig.



FETT WEGFRIEREN

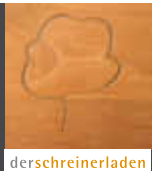
- neueste High-Tech-Technology
- Fett-weg-Revolution
- Kryolipolyse
- Wissenschaftlich bewiesen

inkl. 1 x
Lymphdrainage
als Geschenk

3-4 Behandlungen
NUR
590,-
anstatt
820,- €

Hypno-Body-Institut

Hermeskeil | Tel. 06503-91560 | Grevenmacher | Tel. 00352-26729557
www.fett-weg.lu | www.praxis-brust.de



DIE ERSTE ADRESSE
FÜR BÖDEN, TÜREN & GLASELEMENTE

DER SCHREINERLADEN

IST IHR MIETOBJEKT NOCH ATTRAKTIV?

Neuer Glanz für mehr Rendite.
Investieren Sie in Ihr Eigentum – und sichern
Sie sich dauerhaft höhere Mieteinnahmen.

**STEUERLICHE
FÖRDERUNG
MÖGLICH!**

Das macht sich für Sie bezahlt:

- » neue Eingangstüren mit Schall- und Einbruchschutz
- » staubfreies Schleifen und Aufbereiten vorhandener Parkettböden
- » neue Innentüren mit modernen Oberflächen
- » Designbeläge mit nur 2 mm Stärke (optimal zur Verlegung auf Fliesen)
- » Gipswände und Decken



Besuchen Sie unsere neue Ausstellung in Föhren!

Hauptstraße 38
DE 54343 Föhren

Tel: +49 (0) 6502 9375-0
E-Mail: mail@schreinerladen.de

Mo - Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
und 14:30 - 17:00 Uhr



Feine Weine & Destillate

Weinhaus & Brennerei Kiebel

Hoffest 2016

Wann: Samstag, 06.08., ab 17.00 Uhr

Sonntag, 07.08., ab 12.00 Uhr

Erleben Sie die Vielfalt unserer Weine und genießen Sie dazu an beiden Tagen unsere regionale Küche!

Weinhaus & Brennerei Kiebel
Am Hang 17 | 54317 Farschweiler



Am Sonntag ist Sch(l)autag.

Erfahren Sie beim Spezialisten
für HolzAlu alles zu Fenster, Haus-
türen, Wintergärten und Fassaden.
Von 13 bis 18 Uhr in unserer Aus-
stellung in der Handwerkstraße 5
in Bernkastel-Kues.
www.zoellner-fensterbau.de

Entrümpelungen - Haushaltsauflösungen
schnell - preiswert - sorgfältig

Die Profis vom Räumkontor
Tel.: 06561 / 9488976



29. Detzemer Rieslingfest

vom 06. bis 08. August 2016

Grußwort

**Sehr geehrte Festgäste,
liebe Weinfreunde,**



es ist wieder so weit. Traditionell am ersten Augustwochenende feiert unser Wein- und Ferienort Detzem sein Rieslingfest, zu dem ich Sie im Namen der Ortsgemeinde und der Festgemeinschaft der Ortsvereine recht herzlich einlade.

Zum Markenzeichen unserer Veranstaltung gehört seit jeher die Vielfalt an hervorragenden Weinen und Sekten der Detzemer Winzer und eine breite Auswahl an moseltypischen Spezialitäten und delikaten Fischgerichten. In Kombination mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm mit Live-Musik an allen Tagen sind auch dieses Jahr wieder beste Voraussetzungen geschaffen für gemeinsames Feiern und gemütliches Beisammensein. Hierzu trägt auch das herrliche Ambiente des Kirchenvorplatzes und des Dorfplatzes am X. Meilenstein bei.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Weinstraßenfestes wird sicherlich die große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ sein, die am Montag um 17.30 Uhr im Festzelt präsentiert wird. Es werden hierbei 18 ausgesuchte Weine des Jahrgangs 2015 aus den Weinbaugemeinden Detzem und Thörnich verkostet, in Verbindung mit einigen Überraschungen unterhaltsamer und genüsslicher Art.

Liebe Gäste von nah und fern, besuchen Sie unseren Weinort Detzem und nutzen Sie die Gelegenheit, beim Rieslingfest die Sorgen des Alltags zu vergessen, zu entspannen und die angenehmen Seiten des Lebens zu genießen. Wir freuen uns auf ein kurzweiliges Wochenende und wünschen Ihnen vergnügliche und unterhaltsame Stunden.

Albin Merten
Ortsbürgermeister und Festausschussvorsitzender



Malerbetrieb



Neustr. 12 • Funk: 01 72 / 9 56 70 95 • 54340 Detzem
– **Ausführung aller Malerarbeiten** –

Wir lieben Farben ...

www.malerlenz.de

FLIESEN



MORBACH

-  Fliesen, Platten, Mosaik
-  Badsanierung
-  Natursteinarbeiten
-  Reparaturarbeiten

Inh. S. Morbach
Raiffeisenstraße 4 a
54340 Detzem

Tel.: 06507 / 8168
Mobil: 0160 97370576
FliesenMorbach@t-online.de



Von der rustikalen moselländischen Platte bis zum exquisiten Feinschmecker-Bufferet ...
Wir erfüllen Ihre kulinarischen Wünsche.
Einfach lecker.
Natürlich frisch zubereitet,
Kochen ist unsere Passion.



Mosel-Hunsrück-Catering
Uwe Schmitt
D-54340 Detzem/Mosel
Neugartenstraße 7

Fon 06507/703321
Mobil 0172/6517958

Internet:
www.mosel-hunsrueck-catering.de
E-Mail:
uweschmitt21@aol.com



29. Detzemer Rieslingfest

vom 06. bis 08. August 2016



Festprogramm

Samstag, 6. August 2016

- 18.00 Uhr Öffnung der Stände
- 19.30 Uhr Weinfröhlicher Abend
Unterhaltung mit der Winzerkapelle
„Moselstern“ Detzem
- 22.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Two4you“
- ca. 23.00 Uhr Showeinlagen der WTG Detzem

Montag, 8. August 2016

- 17.30 Uhr Große öffentliche Weinprobe
„Bester Wein am X. Meilenstein“
2015er Jahrgangsweinprobe
kommentiert von Alina Scholtes und der
Moselweinkönigin Lena Endesfelder
Showeinlage der Winzertanzgruppe
Detzem
- 21.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Ilona & Wolf“

Sonntag, 7. August 2016

- 10.30 Uhr Festgottesdienst
- 11.00 Uhr Öffnung der Stände der Kunsthandwerker
- 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert
mit dem Musikverein Büdlich-Breit
- ab 12.00 Uhr Mittagessen
mit moselländischen Spezialitäten
und einer großen Auswahl an Fischgerichten
serviert von Mosel-Hunsrück Catering
U. Schmitt
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Kinderbelustigung
- 15.00 Uhr Bunter Nachmittag mit Orts- u. Gastvereinen
- 19.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Charly“



Josef Schug & Söhne
Ihr Dach ist unser Zuhause

Josef Schug & Söhne GmbH, Bedachungen, Raiffeisenstr. 6
54340 Detzem, Telefon 06507 3132, Telefax 06507 802337
www.schug-bedachungen.de, info@schug-bedachungen.de

Natürlich Backen

Genießen Sie **Backwaren mit echtem Geschmack**, hergestellt **ohne synthetische Inhaltsstoffe**. Backwaren ohne synthetisch hergestellte Emulgatoren, Stabilisatoren und Frischhaltungsmittel. Wir verwenden keine Fertigmischungen und auch keine industriell hergestellten Teiglinge. Natürliche Zutaten, wie frisch geröstete Saaten, Malz und speziell auf das jeweilige Produkt abgestimmte Sauerteige sorgen für den echten Geschmack unserer Backwaren. Alle Inhaltsstoffe sind ehrlich ausgewiesen, alle Allergene mit Symbolen gekennzeichnet. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an oder senden mir eine Mail unter marco@hardtback.de
Ihr *Marco Hardt*



Brückenstrasse 27
54347 Neumagen-Dhron
Tel: 06507-5837
info@hardtback.de

Nähere Informationen unter:
www.der-naturbäcker.de



12. bis 15. August

Wein? Straße? Kirmes?

16. Longuicher Weinstraßenkirmes

Grußwort der Ortsbürgermeisterin

St. Laurentius Weinstraßenkirmes vom 12. bis 15. August 2016

Liebe Longuicher, liebe Kirscher, liebe Freundinnen und Freunde des Longuicher Weines!

Unter dem Motto „Die Mosel lockt, es fließt der Wein, das kann doch nur in Longuich sein“ findet vom 12. bis 15. August die 16. Longuicher Weinstraßenkirmes statt. Eine Reihe von Weingütern rund um die Kirche haben Höfe, Gärten und Keller geöffnet und werden Sie in bekannt guter Qualität verwöhnen. Erlesene Weine und Sekte sowie moseltypische Köstlichkeiten werden Sie erfreuen und sind Garant für frohe Stunden im schönen Longuich.

Zur Kirmes gehören für die Kinder und Jugend Karussell, Autoscooter und andere Angebote, die in diesem Jahr wieder auf dem Schulhof aufgebaut sein werden. Ein besonderes Erlebnis ist das Abholen der Weinkönigin Alina I. mit ihrer Prinzessin Elisabeth am Samstagabend um 19 Uhr in der Bahnhofstraße. Stimmen Sie sich auf die Kirmes ein und ziehen Sie mit dem Festzug zur Bühne in die Maximinstraße.

Die Festgemeinschaft hat wieder ein großartiges Programm zusammengestellt und an alle Altersgruppen gedacht. So gibt es am Samstag, Sonntag und Montag Live-musik. Selbstverständlich ist der Eintritt zu Stimmung und schönen Stunden im Weinort Longuich-Kirsch kostenlos.

Im Namen aller Vereine und Weingüter darf ich Sie auf das Herzlichste einladen und freue mich persönlich darauf, am 2. Augustwochenende viele nette Menschen aus nah und fern in Longuich begrüßen zu können.



Ihre Kathrin Schlöder
Ortsbürgermeisterin



Badgestaltung aus Naturstein.
Vollendet schön.

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de



OLIPLAST
FENSTER | TÜREN | SONNENSCHUTZ

06502-3003 | Im Paesch 1 D-54340 Longuich
info@oliplast.de www.oliplast.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Die Natur ist unberechenbar!



Versichern Sie jetzt Ihr Hab und Gut mit unserem Basis-Paket „StarkregenPlus“ gegen Naturkatastrophen wie Überschwemmungen und Rückstau durch Starkregen.




Geschäftsstellenleiter
Gerhard Trösch & Sascha H. Krewer
Brückenstraße 3 • 54346 Mehring
Telefon 06502 99220
www.provinzial.com

Sehen + Erleben

LONGUICHER FLIESENMARKT

Fachgeschäft • Abholmarkt



54340 Longuich
Gewerbegebiet
Im Paesch 8
Tel.: 0 65 02 - 92 12 - 0
Fax: 0 65 02 - 92 12 - 5
www.longuicher-fliesenmarkt.de





Wein? Straße? Kirmes?

16. Longuicher Weinstraßenkirmes

*** Programm *** 16. Longuicher Weinstraßenkirmes *** Programm ***

■ FREITAG, 12. AUGUST 2016

20.00 Uhr Summer Wine Party
auf dem alten Schullhof

■ SAMSTAG, 13. AUGUST 2016

Eröffnung der Wein- und Essenstände

19.00 Uhr Abholen der Weinkönigin Alina I.

in der Bahnhofstraße; kleiner Festumzug begleitet von Ortsvereinen sowie Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde

20.00 Uhr feierliche Eröffnung der Weinstraßenkirmes

auf der Bühne Maximinstraße, mitgestaltet vom Moselländischen Blasorchester und dem Männergesangsverein

20.30 Uhr Live-Musik mit



■ SONNTAG, 14. AUGUST 2016

10.30 Uhr Festhochamt

in der St. Laurentius Pfarrkirche, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft

11.00 Uhr Eröffnung der Wein- und Essenstände

ab 11.30 Uhr 9. Longuicher Kunst- und Kunsthandwerkermarkt
rund um die Pfarrkirche

12.00 Uhr Kaffee und Kuchen
im Dorfgemeinschaftshaus

ab 13.00 Uhr Kirchenführungen
in der Pfarrkirche

15.30 Uhr Unterhaltungsprogramm mit Achim Weinzen
auf der Bühne Maximinstraße

anschl. **Konzert des Moselländischen Blasorchesters**



■ MONTAG, 15. AUGUST 2016

Eröffnung der Wein- und Essenstände

16.00 Uhr Kinderprogramm der KiTa

17.00 Uhr Figuren-Theater Künstler
auf der Bühne Maximinstraße

Oh, wie schön ist Panama

für Menschen ab 3 Jahren



ca. 18.00 Uhr Kinderrallye
um die Pfarrkirche

ca. 19.00 Uhr Live-Musik mit



... die Gesundheit Ihrer Augen haben wir im Blick

Über 25 Jahre

**Augenarztpraxis
PAUL-HEINZ ZELTINGER**

54338 Schweich, Brunnenzentrum / Steinerbaum 2
Tel. und Fax 06502 / 7133

Hoffest 19.-21. August 2016

Besuchen Sie uns am Weinstand!



Weingut Burg |
www.weingutburg.de |
Kirchenweg 3 | 54340 Longuich-Kirsch |



Von der rustikalen moselländischen Platte bis zum exquisiten Feinschmecker-Bufferet ... Wir erfüllen Ihre kulinarischen Wünsche. Einfach lecker. Natürlich frisch zubereitet, Kochen ist unsere Passion.



Mosel-Hunsrück-Catering
Uwe Schmitt
D-54340 Detzem/Mosel
Neugartenstraße 7

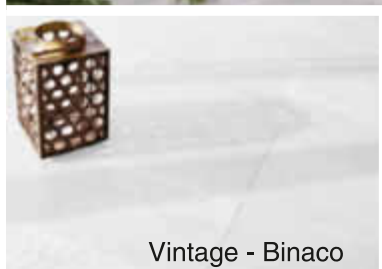
Fon 06507/703321
Mobil 0172/6517958

Internet:
www.mosel-hunsrueck-catering.de
E-Mail:
uweschmitt21@aol.com

Besuchen Sie die größte Ausstellung zwischen Eifel, Mosel und Hunsrück. Kommen Sie zu Hieronimi nach Wittlich.

Tauchen Sie ein in die Produktwelt namhafter Hersteller und lassen Sie sich für die Gestaltung Ihres Traumhauses inspirieren und von unseren geschulten Fachberatern individuell beraten. Gerne vermitteln wir auf Wunsch auch einen unserer kompetenten Partnerhandwerker.

**VERLASS DICH
AUF DEIN
BAUGEFÜHL.**



Vintage - Binaco



Vintage - Anthrazit



City - Anthrazit



City - Braun

VINTAGE

36 x 72 cm

Farben: nero, marrone, beige, bianco, grigio, anthrazit

Preise pro qm

29.⁹⁵

CITY

75 x 75 cm / 37,5 x 75 cm

Farben: anthrazit, bianco beige, braun

Preise pro qm

ab 39.⁹⁵



Bauzentrum

Hieronimi

54516 Wittlich

Schlossstraße 25

Tel: 06571 9718-0

info@hieronimi.de

**DIESEN SOMMER ERÖFFNUNG SESSELSTUDIO!
ABVERKAUFSMODELLE STARK REDUZIERT!**

City-POLSTER

Was wir machen - sitzt!

Seit über 25 Jahren sind Polstermöbel unsere Leidenschaft!



... einfach mehr! Bald auch noch mehr Sessel!

Seit über 25 Jahren behauptet sich das **Familienunternehmen City-Polster** durch Kompetenz, Qualität und Erfahrung als Polstermöbelspezialist in Trier-Quint. Durch Tradition und Verlässlichkeit ist es in all den Jahren gelungen viele Kunden zufrieden zu stellen.

Man verbindet Qualität schon lange nicht mehr nur mit der hervorragenden Beratungsqualität, dem individuellen Service für jeden Kunden oder der Beschaffenheit der Produkte. Andere können viel – City Polster einfach **mehr**.

Angela Frankenberg, Geschäftsführerin „Wir bieten wirklich das **Mehr** an Service, Kompetenz und persönlichem Engagement. Und seit Beginn des Jahres können wir sogar noch **mehr**! Lassen Sie sich ihr Wunschsofa von uns live auf dem IPAD in 3D planen!“

Wohlfühlen durch Wertigkeit und herausragende Qualität!

Jeder sollte sich zu Hause wohlfühlen! Und das bei jedem Wetter. Auch an heißen Sommertagen behält man bei City-Polster einen kühlen Kopf. „Wir sind immer und bei jedem Wetter für unsere Kunden da und helfen auf der Suche nach den passenden Polstermöbeln. Und wenn ich es auch nicht wirklich aussprechen mag, das schlechte Wetter kommt doch immer wieder! Besser sie haben für diesen Fall einen neuen „Gemütlichkeitsbringer“ im Wohnzimmer! So wird auch jeder Regentag zu einem guten Tag!“ Judith Bücher, Inhaberin.

Polstermöbel sind nicht jahreszeitabhängig. Polstergarnituren von City-Polster bringen Entspannung pur – bei jedem Wetter und das über viele Jahre. Und in diesem Sommer eröffnet man bei City-Polster das neu gestaltete Sesselstudio. **Mehr** Auswahl, **mehr** Kompetenz, **mehr** Sessel. Und dafür braucht man noch **mehr** Platz. **Und so finden Sie ab sofort eine Riesenauswahl an bis zu 70% reduzierten Ausstellungsstücken!** Vorbeikommen lohnt sich also jetzt noch **mehr**...

Auf der Suche nach Polstermöbeln sollte Ihr Weg also unbedingt nach Trier Quint führen! Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst – und sichern sie sich eins der vielen stark reduzierten Einzelstücke.

**Bei uns wird Polstermöbelkauf zum Erlebnis!
3D-Planung der Extraklasse!**

City-Polster Trier GmbH • Koblenzer Straße 5 • 54293 Trier-Quint • Tel.: 0651 - 644 65
www.citypolster.de • trier@city-polster.de • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

*Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 20 Monaten entspricht einem Sollzins von 0,00%, Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank, Strahlenberger Straße 110-112, 63067 Offenbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Ab. 3 PangV dar.
**Kostenlose Lieferung und Montage in unserem Werbegebiet!



JETZT KANN DER FRÜHLING KOMMEN!

DER NEUE HYUNDAI SANTA FE UND DER NEUE HYUNDAI I40. SO GEHT FINANZIEREN RICHTIG.

Der
Diesel
Deal

Hyundai i40 CW 1.7 CRDi blue Classic, Tageszulassung 06/2016, 85kW/116PS, 10 km, 6-Gang-Schaltgetriebe, Metallic-Lackierung, Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,8/4,2 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 110 g/km, nach EU-Messverfahren, CO₂ Effizienzklasse A+

- Klimaanlage
- Lichtsensor
- Alarmanlage
- Dachreling
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung uvm.

Hyundai Santa Fe blue 2.0 CRDi Trend, (110 kW/150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, creamy white, (weitere Farben gegen Aufpreis an Lager) Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 6,8/5,8/5,2 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 154g/km, nach EU-Messverfahren, CO₂ Effizienzklasse B

- Diesel
- 2-Zonen Klimautomatik
- 17 Zoll Alu-Felgen
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Rückfahrkamera
- Lichtsensor
- Alarmanlage uvm.

Unser Finanzierungs-Angebot¹:

Fahrzeugpreis: € 19.777,-
inkl. Überführung
Anzahlung: € 4.944,25
Nettodarlehensbetrag: € 14.832,75
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,95 %

Effektiver Jahreszins: 2,99 %
Vertragslaufzeit: 48 Monate
Schlussrate € 9.615,55
Gesamtbetrag: € 16.287,55

Monatliche Rate: **€ 139,-**

Unser Barpreis-Angebot:

Listenneupreis:

~~€ 28.100,-~~

Unser Aktionspreis:

€ 19.777,-

Sie sparen:

€ 8.403,-

Unser Finanzierungs-Angebot¹:

Fahrzeugpreis: € 28.990,-
inkl. Überführung
Anzahlung: € 5.354,59
Nettodarlehensbetrag: € 24.535,77
inkl. RSV: € 900,36
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,95 %

Effektiver Jahreszins: 2,99 %
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Schlussrate € 17.442,78
Gesamtbetrag: € 26.406,78

Monatliche Rate: **€ 249,-**

Unser Barpreis-Angebot:

Listenneupreis:

~~€ 35.300,-~~

Unser Aktionspreis:

€ 28.990,-

Sie sparen:

€ 6.370,-

Autohaus
EifelMosel

Autohaus Eifel-Mosel GmbH: Als Vertragspartner, Agentur und Servicepartner für Sie in der Region. www.eifelmosel.de

54634 BITBURG
Ottostraße 2
Tel: 06561/6004-0

54595 PRÜM
Dausfelder Höhe
Tel: 06551/9560-0

54516 WITTICH
Max-Planck-Straße 11
Tel: 06571/9774-0

und NEU in
54311 TRIERWEILER
Auf Wolfsgang 1
Tel: 0651/982230-0

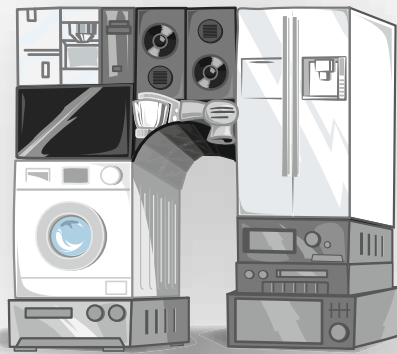
HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



¹Ein freiblebendes Angebot der FFS Group. Bonität vorausgesetzt. FFS Group ist eine Wortbildmarke der FFS Bank GmbH, Stuttgart, die vom Darlehensgeber Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Niederfeld 95, 22529 Hamburg, in Kooperation genutzt wird. Gültig für Privatkunden, bis 30.06.2016. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Nur solange der Vorrat reicht. Restschuldversicherung zur Absicherung Ihrer Raten bei unfall- oder krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit sowie Tod. (Risikoträger: SOGEAP Deutsche Niederlassung, Bramfelder Chaussee 101, 22177 Hamburg) *5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Leasing- und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

HOTLINE
+49 6561/6004-0

15
Jahre
in Trier



**Triumphale
Schnäppchen**

AEG

AEG ELECTROLUX EPMX 331213
Top Marken Einbauherdset mit Selbstreinigung
• Elektronikuhr
• Extra großer 72 Liter Garraum
Art. Nr.: 1689696

Energieeffizienz-Klasse **A**

**Selbstreinigungssystem
incl. 2-fach Teleskopauszug**

555.- Setpreis

0% FINANZIERUNG

55.50 €
monatl. Rate

0% effektiver Jahreszins
10 Monate Laufzeit

UVP
€ 1079.-
SIE SPAREN
€ 524.-

HE604062XB

DeLonghi

DELONGHI Esam 5556 B
Marken Kaffee-Espresso-Vollautomat mit One Touch Cappuccino Funktion
• Sensorbedienfeld mit Direktwahltasten
• Herausnehmbare Brühgruppe
• Reinigung des Milchsystems auf Knopfdruck
Art. Nr.: 2024727

**Touch Screen
Display**

ohne Deko

599.-

0% FINANZIERUNG

59.90 €
monatl. Rate

0% effektiver Jahreszins
10 Monate Laufzeit

UVP
€ 1199.-
SIE SPAREN
€ 600.-

GRUNDIG

GRUNDIG 43 GFB 6622
43" Full HD Smart TV mit 600 Hz
• Triple Tuner
• 3x HDMI, 2x USB, CI+, HbbTV
Art. Nr.: 2105036

Energieeffizienz-Klasse **A**

SmartTV

**600
Hertz**

**108 cm
43"**

USB Recording

444.-

0% FINANZIERUNG

44.40 €
monatl. Rate

0% effektiver Jahreszins
10 Monate Laufzeit

UVP
€ 629.-
SIE SPAREN
€ 185.-

SONY

SONY Alpha 6000 LB (ILCE-6000 LB)
Systemkamera mit 16-50 mm Objektiv
• 24,3 Megapixel APS-C Sensor, Hybrid Autofokus
• 7,5 cm (3 Zoll) klappbares LC-Display
• 11 Bilder/Sekunde
Art. Nr.: 1813020

Wi-Fi

W-LAN

599.-

0% FINANZIERUNG

59.90 €
monatl. Rate

0% effektiver Jahreszins
10 Monate Laufzeit

UVP
€ 799.-
SIE SPAREN
€ 200.-

Gültig vom 03.06-08.08.16. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 99.-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Trier
Alleencenter/Ostallee 3-5 • 54290 Trier
Tel. 0651/4602-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10-20 Uhr



kostenlos parken in der Innenstadt
bis zu 2 Stunden auf über 700 Parkplätzen

**Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.**

MediaMarkt®

Sommerleicht genießen

vom 08. bis 13. August 2016

Von Montag bis Mittwoch

Hackfleisch 4,99 EUR/kg

Waldpilzpfanne 0,89 EUR/100 g

Vom Schwein, in herrlicher cremiger Sauce

Kräuterbuttersteaks 0,99 EUR/100 g

Vom mageren Schweinerücken

Sauerbraten 0,98 EUR/100 g

Extra zart, von Rindern aus eigener Schlachtung

Hackbraten 0,89 EUR/100 g

Auch zum Selberbacken für zuhause

Römergriller 0,89 EUR/100 g

Täglich kesselfrisch hergestellt

Fitness-Salat 0,79 EUR/100 g

Hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag

Putenrollbraten 9,99 EUR/kg

**Grillen vom Fachmann.
Größte Grillauswahl
in der Region.**



SPITZENQUALITÄT AUS DER REGION -
MIT GUTEM GEWISSEN GENIEßEN.



**Vitalpraxis Andrea Scherf
Heilpraktikerin**

Gewichtsreduktion mit Ohrakupunktur

Ernährungsumstellung → keine Diät, sehr hohe Erfolgsquote

Unser Angebot für Sie:

Kostenloses persönliches Beratungsgespräch bei uns in der Praxis

Zum Ehranger Wald 18 · Trier · Telefon 06 51 / 7 10 37 46
www.vitalpraxis-scherf.de

werdeproband.de

daacro

Wir forschen für
Ihre Gesundheit.

Studienteilnehmer gesucht!

Untersucht wird die Wirksamkeit eines Nahrungsergänzungsmittels
auf das Stresslevel bei gesunden Menschen.



Wir sichern Ihnen zu: Anonymität der Daten / Professionelle
Betreuung. Sie erhalten 250,- € für Ihren Aufwand.

Informationen und Anmeldung unter
Forschungsinstitut daacro, Wissenschaftspark Trier, info@daacro.de,
Tel. 0651 9120 494, www.werdeproband.de

LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de



**Highlight am Samstag, den 13. August 2016
ab 11.30 Uhr, Treffpunkt: „Platz am Hübel“**

Geführte Weinprobe durch die Feststraße.
Jeder Weinstand stellt einen Wein zur Verkostung bereit,
vorgestellt von Mosel-Weinprinzessin Lena
und Bacchus Castanidi.

Kosten: 7,- € pro Person inkl. Glas

Weitere Informationen und das Programm unter:

www.kesten-mosel.de

26. Straßenfest in Kesten/Mosel

12. bis 14. August 2016

Spezialitäten aus Keller und heimischer Küche



WERBUNG IM AMTSBLATT!

**Ich berate Sie gerne bei Privat- und Geschäftsanzeigen
oder Beilagenverteilung**

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Rebekka Beck

☎ 01 51 / 16 30 54 05

E-Mail: r.beck@wittich-foehren.de

